



Statistischer Bericht



Kennziffer: E/HWZ 2023 – 2

Oktober 2025

Handwerkszählung 2023

Unternehmen, Beschäftigte und Umsätze
nach Handwerkskammerbezirken

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Klein 0611 3802-922

Herr Köhler 0611 3802-317

Herr Maurer 0611 3802-433

E-Mail handwerk@statistik.hessen.de

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2025

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- . . . = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Erläuterungen	2
Tabellenteil	
I. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach	
1. Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen	10
2. Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen	18
3. Handwerkskammerbezirken und Rechtsformen	26
II. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach	
4. Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen	28
5. Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen	32
6. Handwerkskammerbezirken und Rechtsformen	40
III. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach	
7. Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen	42
8. Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen	50
9. Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezweigen	58
10. Handwerkskammerbezirken und Rechtsformen	74
Anhang	
1. Gewerbegruppen und -zweige	76
2. Gewerbebezweige, alphabetisch	78
3. Qualitätsbericht	80

Handwerkszählung 2023

Vorbemerkungen

Die Handwerkszählung liefert seit dem Berichtsjahr 2008 erstmals seit 1995 wieder Strukturinformationen über das Handwerk in Deutschland. Im Gegensatz zu den bisherigen traditionellen Handwerkszählungen, bei denen alle Handwerksunternehmen befragt wurden, werden die Ergebnisse der Handwerkszählungen ab 2008 durch die Auswertung des statistischen Unternehmensregisters gewonnen. Mit der Umstellung auf eine Auswertung von vorhandenen Datenquellen müssen keine Handwerksunternehmen mehr für diese Statistik befragt werden, so dass die Statistischen Ämter eine maximal mögliche Entlastung der Handwerksunternehmen erreichen.

Ab dem Berichtsjahr 2021 weist die Handwerkszählung die Gewerbegruppen entsprechend der ab 2021 geltenden Handwerksordnung (HWO) aus. Aufgrund der Änderung der Handwerksordnung (HWO) 2021 wurden die bisher eigenständigen Gewerbebezüge des zulassungsfreien Handwerks Drucker (B1-40), Siebdrucker (B1-41) und Flexografen (B1-42) unter dem GWZ B1-40 "Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)" zusammengefasst. In das zulassungsfreie Handwerk wurde die Nr. 56 Kosmetiker aus der früheren HWO Anlage B Abschnitt 2 (handwerksähnliches Gewerbe) aufgenommen. Zusätzlich gab es einige textliche Anpassungen der Gewerbebezüge (siehe Anhang).

Der geänderten HWO 2021 entsprechend verändert sich durch das Hinzukommen der Kosmetiker die Zusammensetzung der Gewerbebezüge "VII Handwerke für den privaten Bedarf" im zulassungsfreien Handwerk ab dem Berichtsjahr 2021. Damit ist die Vergleichbarkeit mit den zuvor ermittelten Ergebnissen eingeschränkt. Durch die Zusammenfassung des GWZ B1-40 "Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)" ist dieser nicht direkt vergleichbar mit dem früheren GWZ Drucker (B1-40).

Erläuterungen

1. Aufgaben der Statistik

Hauptzweck der Handwerkszählung ist es, Strukturinformationen über das Handwerk bereitzustellen. Diese Informationen sind für verschiedene Nutzergruppen von Interesse.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, die jeweiligen Länderressorts und verschiedene Handwerksorganisationen benötigen Informationen über die Größe und Struktur des zulassungspflichtigen und zulassungsfreien Handwerks. Darüber hinaus nutzen Wirtschaft und Wissenschaft die Ergebnisse für Analysen und Forschungsarbeiten.

Die Handwerkszählung liefert zusammen mit der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung, die Veränderungsraten und Messzahlen für Umsätze und Beschäftigte im Handwerk ausweist, ein umfassendes Bild von der Struktur und der Entwicklung des Handwerks in Deutschland.

2. Inhalte

Weil die vorliegenden Ergebnisse durch Auswertungen des statistischen Unternehmensregisters, nachfolgend durchgängig kurz Unternehmensregister genannt und durch sonstige vorhandene Verwaltungsdaten ermittelt werden, können nur Merkmale ausgewertet werden, die in diesen Datenquellen verfügbar sind.

Viele Merkmale, die in den früheren Handwerkszählungen durch Befragung erhoben wurden, können mit einer Auswertung des Unternehmensregisters nicht dargestellt werden. Als Ausgleich wird – sofern es methodisch möglich ist – durch den separaten Ausweis des Handwerks in allgemeinen amtlichen Wirtschaftsstatistiken das statistische Berichtssystem über das Handwerk um zusätzliche Informationen erweitert. In einzelnen Fachstatistiken lassen sich über die im Unternehmensregister enthaltene Handwerkseigenschaft Ergebnisse über das Handwerk gewinnen, ohne die Unternehmen zu belasten. Hierzu gehören beispielsweise die Investitionserhebungen im Baugewerbe und im Verarbeitenden Gewerbe sowie die Verdiensterhebung.

Hauptmerkmale der Handwerkszählung seit dem Berichtsjahr 2008 sind der Umsatz sowie die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und die geringfügig entlohnenden Beschäftigten der Handwerksunternehmen. Zusätzlich liegen weitere Strukturmerkmale im Unternehmensregister vor, die ausgewertet werden können: der Sitz des Unternehmens, die Rechtsform, die Zugehörigkeit eines Unternehmens zu einer bestimmten Handwerkskammer sowie der Gewerbebezug eines Handwerksunternehmens.

2.1 Abgrenzung des Handwerks

Das Handwerk wird über bestimmte berufliche Tätigkeiten abgegrenzt. Es gibt Tätigkeiten, für

deren berufliche Ausübung bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein müssen. Die Handwerksordnung regelt, welche Tätigkeiten dies sind und welche Voraussetzungen für deren Ausübung jeweils erfüllt sein müssen. Neben anderen Aufgaben sind die Handwerkskammern dafür zuständig, dass die Bestimmungen der Handwerksordnung eingehalten werden.

In der Handwerksordnung werden zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe unterschieden, für deren Ausübung als stehendes Gewerbe bestimmte Bedingungen erfüllt sein müssen. Die Ausübung zulassungspflichtiger Gewerbe ist nur den in der Handwerksrolle eingetragenen natürlichen und juristischen Personen und Personengesellschaften gestattet. Wer demgegenüber den selbständigen Betrieb eines zulassungsfreien Handwerks oder eines handwerksähnlichen Gewerbes beginnt, hat dies unverzüglich der Handwerkskammer, in deren Bezirk seine gewerbliche Niederlassung liegt, anzuzeigen.

Die Handwerkskammern führen Verzeichnisse, in denen die Unternehmen und Betriebe eingetragen sind, die zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe ausüben. Das Verzeichnis der Unternehmen und Betriebe, die zulassungspflichtige Gewerbe ausüben dürfen, wird Handwerksrolle genannt. Ob ein Unternehmen relevant für die Handwerkszählung ist, hängt davon ab, ob und mit welchem Hauptgewerbe es in den Verzeichnissen der Handwerkskammern geführt wird. Diese Informationen werden den Statistischen Ämtern der Länder jährlich von den Handwerkskammern zur Verfügung gestellt und im Unternehmensregister verwendet, um dort die Handwerksunternehmen zu kennzeichnen.

Nach dem Handwerkstatistikgesetz sollen mit der vorliegenden Handwerkszählung Informationen über selbstständige Handwerksunternehmen des zulassungspflichtigen und des zulassungsfreien Handwerks ermittelt und aufbereitet werden. Die zulassungspflichtigen Gewerbebereiche sind in Anlage A, die zulassungsfreien Gewerbebereiche sind in Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung (HWO) aufgeführt.

In die Handwerkszählung werden gemäß § 2 des Handwerkstatistikgesetzes (HwStatG) nur selbstständige Handwerksunternehmen einbezogen. Viele handwerkliche Berufe werden auch in innerbetrieblichen Abteilungen und Nebenbetrieben ausgeübt. Beispielsweise gibt es Energieversorgungsunternehmen, die aufgrund der Beschäftigung einer Elektrotechnikermeisterin

oder eines Elektrotechnikermeisters für die Ausbildung in einer innerbetrieblichen Abteilung in die Handwerksrolle eingetragen sind. Ein Beispiel für einen handwerklichen Nebenbetrieb ist ein Kaufhaus, das eine eigene, unselbstständige Fleischereiabteilung als Nebenbetrieb besitzt und deswegen in die Handwerksrolle eingetragen ist. Handwerklichen Nebenbetriebe und innerbetriebliche handwerkliche Abteilungen werden in der Handwerkszählung nicht ausgewertet.

2.2 Nachgewiesene Merkmale

Die in der Handwerkszählung nachgewiesenen Merkmale sind wie folgt definiert:

Handwerksunternehmen

Ein Unternehmen wird in der amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen muss. Das Unternehmen umfasst alle zugehörigen Betriebe.

Handwerksunternehmen sind Unternehmen, die in die Handwerksrolle oder in das Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungsfreie Handwerke betrieben werden können, eingetragen sind.

Die Handwerkskammern führen Verzeichnisse, in denen Unternehmen und Betriebe eingetragen sind, die zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe ausüben. Das Verzeichnis der Unternehmen und Betriebe, die zulassungspflichtige Gewerbe ausüben dürfen, wird Handwerksrolle genannt. Ob ein Unternehmen relevant für die Handwerkszählung ist, hängt davon ab, ob und mit welchem Hauptgewerbe es in den Verzeichnissen der Handwerkskammern geführt wird.

In die Handwerkszählung werden nur selbstständige Handwerksunternehmen einbezogen. Viele handwerkliche Berufe werden auch in innerbetrieblichen Abteilungen und Nebenbetrieben ausgeübt. Handwerkliche Nebenbetriebe und innerbetriebliche handwerkliche Abteilungen werden in der Handwerkszählung nicht ausgewertet.

Ob die Handwerkseigenschaft eines Unternehmens aufgrund von innerbetrieblichen Abteilungen oder Nebenbetrieben besteht, kann nur indirekt aus den Merkmalen des Unternehmens-

registers (z. B. aus den Kriterien Unternehmensgröße und Wirtschaftszweig) abgeleitet werden, weshalb hier notwendigerweise ein Ermessensspielraum bei der Einschätzung verbleibt.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung (SGB III) sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem SGB III zu zahlen sind.

Angaben über Betriebe mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden dem Statistischen Bundesamt im Rahmen des Verwaltungsdatenverwendungsgesetzes von der Bundesagentur für Arbeit zur Verfügung gestellt. In deren Datenlieferungen sind diejenigen Betriebe nachgewiesen, in denen im Berichtsjahr im Durchschnitt pro Monat mindestens 1/12 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder 30/12 geringfügig entlohnte Beschäftigte tätig waren.

Von der Bundesagentur für Arbeit werden Stichtagswerte zum Monatsende mitgeteilt. In den Ergebnistabellen der Handwerkszählung wird der Jahresdurchschnitt ausgewiesen. Er wird als arithmetisches Mittel der Stichtagswerte gebildet.

Die Angaben über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten der Betriebe werden zu Unternehmensergebnissen aggregiert.

Geringfügig entlohnte Beschäftigte

Zu den geringfügig entlohnnten Beschäftigten gehören alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die einer Beschäftigung nach § 8 (1) Sozialgesetzbuch Viertes Buch (SGB IV) nachgehen. Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung lag im Berichtsjahr 2016 nach § 8 (1) SGB IV vor, wenn das Arbeitsentgelt aus einer Beschäftigung regelmäßig im Monat 450 Euro nicht überstieg.

Auch hier werden die Angaben von der Bundesagentur für Arbeit dem Statistischen Bundesamt im Rahmen des Verwaltungsdatenverwendungsgesetzes zur Verfügung gestellt. In deren Datenlieferungen sind diejenigen Betriebe nachgewiesen, in denen im Berichtsjahr im Durchschnitt pro Monat mindestens 1/12 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder 30/12 geringfügig entlohnte Beschäftigte tätig waren.

Von der Bundesagentur für Arbeit werden Stichtagswerte zum Monatsende mitgeteilt. In den Ergebnistabellen der Handwerkszählung wird der Jahresdurchschnitt ausgewiesen. Er wird als arithmetisches Mittel der Stichtagswerte gebildet. Die Angaben über die geringfügig entlohnnten Beschäftigten in den Betrieben werden ebenfalls zu Unternehmensergebnissen aggregiert.

Tätige Personen

Tätige Personen umfassen in der Handwerkszählung die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die geringfügig entlohnnten Beschäftigten und die tätigen Inhaberinnen und Inhaber. Die Anzahl der tätigen Inhaberinnen und Inhaber wird auf der Grundlage der jeweiligen Rechtsform des Unternehmens geschätzt. Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden, zählen im Handwerksunternehmen nicht zu den tätigen Personen.

In der Handwerkszählung werden Angaben der Bundesagentur für Arbeit über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und geringfügig entlohnnten Beschäftigten ausgewertet. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass es sich um eine Auswertung der beschäftigten Personen handelt und nicht der Beschäftigungsfälle; d. h. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit jeweils mehreren Beschäftigungsverhältnissen werden nur einem und nicht mehreren Betrieben zugeordnet.

Zu den tätigen Personen zählen in der amtlichen Statistik auch die unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen. Diese Personengruppe kann in die Handwerkszählung nicht einbezogen werden, weil hierzu keine Informationen im Unternehmensregister oder in anderen verfügbaren Datenquellen vorhanden sind. Auch liegen derzeit keine Angaben vor, die es ermöglichen würden, die Anzahl der mithelfenden Familienangehörigen zu schätzen.

Ferner ist bei der Interpretation der Merkmale sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, geringfügig entlohnte Beschäftigte und tätige Personen zu beachten, dass alle im Unternehmen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und geringfügig entlohnnten Personen erfasst werden, also auch diejenigen, die nicht im handwerklichen Bereich tätig sind (z. B. Verkaufs- und/oder Verwaltungspersonal).

Geringfügig entlohnte Beschäftigte

Zu den geringfügig entlohnnten Beschäftigten gehören alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die einer Beschäftigung nach § 8 (1) Sozialgesetzbuch Viertes Buch (SGB IV) nachgehen. Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung lag im Berichtsjahr nach § 8 (1) SGB IV vor, wenn das Arbeitsentgelt aus einer Beschäftigung regelmäßig im Monat 520 Euro (bis einschließlich September 2022: 450 Euro; bis einschließlich Jahr 2012: 400 Euro) nicht überstieg.

Umsatz

Die im Unternehmensregister nachgewiesenen Umsätze umfassen die steuerbaren Lieferungen und Leistungen des Unternehmens. Informationen über Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen werden von den Finanzbehörden zusammen mit den Angaben zur Umsatzsteuerstatistik an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder übersandt. In dem gelieferten Datenmaterial der Finanzbehörden sind alle umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen enthalten, die im jeweiligen Berichtsjahr Umsatzsteuervoranmeldungen in Deutschland abgegeben haben. Die Umsätze einiger Unternehmen sind nicht in den Daten der Finanzverwaltungen enthalten. So fehlen die Umsätze von Kleinunternehmen (Unternehmen mit Umsätzen bis zu 17 500 Euro – ab 2020 bis zu 22 000 Euro – im Vorjahr und voraussichtlich nicht über 50 000 Euro im Berichtsjahr) sowie von jenen Unternehmen, die nahezu ausschließlich steuerfreie Umsätze erzielen oder bei denen keine Steuerzahllast entsteht. Letzteres gilt nur, sofern die Unternehmen nicht auf die Steuerbefreiung verzichten. Weiterhin fehlen Umsätze sogenannter Jahresmelder, also Steuerpflichtiger, die im Vorjahr weniger als 1 000 Euro Umsatzsteuer zu zahlen hatten und sich deshalb von der Umsatzsteuervoranmeldungspflicht haben befreien lassen.

Die steuerbaren Umsätze der einzelnen Handwerksunternehmen umfassen nicht nur den Handwerksumsatz, sondern auch Umsätze aus nichthandwerklicher Tätigkeit. Beispielsweise betreiben Autohäuser in der Regel eine Kfz-Werkstatt und sind deswegen in die Handwerksrolle eingetragen. Diese Unternehmen generieren auch Umsätze mit dem Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen. Eine Aufteilung der steuerbaren Umsätze nach fachlichen Kriterien in Handwerksumsatz und sonstige Umsätze ist

nicht möglich. Die nichthandwerklichen Umsätze sind daher in den nachgewiesenen Umsätzen der Handwerksunternehmen enthalten.

Da nach dem Handwerkstatistikgesetz nur selbstständige Handwerksunternehmen in die Handwerkszählung einbezogen werden, sind Umsätze aus handwerklicher Tätigkeit, die in handwerklichen Nebenbetrieben oder innerbetrieblichen Abteilungen nichthandwerklicher Unternehmen erwirtschaftet werden, nicht in den nachgewiesenen Umsätzen enthalten.

2.3 Fachliche Gliederung

Die fachliche Gliederung der Ergebnisse der Handwerkszählung erfolgt nach handwerklichen Gewerbebezügen und Gewerbegruppen, nach Umsatz- und Beschäftigtengrößenklassen sowie nach der Rechtsform der Unternehmen.

Gewerbebezüge und Gewerbegruppen

Handwerksunternehmen werden gemäß ihrer ausgeübten Tätigkeit bestimmten Gewerbebezügen zugeordnet.

Nach der Anlage A der für das aktuelle Berichtsjahr relevanten Handwerksordnung gibt es 41 zulassungspflichtige Gewerbebezüge und nach der Anlage B Abschnitt 1 gibt es 52 zulassungsfreie Gewerbebezüge.

Die einzelnen Gewerbebezüge werden zu folgenden Gewerbegruppen zusammengefasst:

I Bauhauptgewerbe

II Ausbaugewerbe

III Handwerke für den gewerblichen Bedarf

IV Kraftfahrzeuggewerbe

V Lebensmittelgewerbe

VI Gesundheitsgewerbe

VII Handwerke für den privaten Bedarf

Die genaue Zusammensetzung der Gewerbegruppen ist im Anhang 1 dargestellt. Eine alphabetische Auflistung der Gewerbebezüge mit ihrer Zugehörigkeit zu den Gewerbegruppen ist als Anhang 2 beigelegt.

Ausgewählte Wirtschaftszweige

Die wirtschaftliche Aktivität wird in den Ergebnissen der Wirtschaftsstatistiken in der Regel nach den Wirtschaftszweigen der WZ 2008 (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008) gegliedert, während die Ergebnisse der

Handwerkszählung überwiegend gegliedert nach Gewerbebezügen der Handwerksordnung vorliegen. Ein Vergleich der nach Gewerbebezügen gegliederten Ergebnisse mit nach WZ 2008 gegliederten Statistiken ist nicht möglich. In der WZ 2008 sind die wirtschaftlichen Tätigkeiten, die von statistischen Einheiten ausgeübt werden, klassifiziert. Die Gewerbebezüge der Handwerksordnung stellen dagegen auf die Gewerbe ab, die ein Handwerksunternehmen als stehendes Gewerbe ausüben darf. Durch diese unterschiedliche Abgrenzung der beiden Klassifikationen sind die einzelnen Wirtschaftszweige nach WZ 2008 nicht deckungsgleich mit den einzelnen Gewerbebezügen der Handwerksordnung.

Um die Ergebnisse der Handwerkszählung mit denen anderer Wirtschaftsstatistiken vergleichen zu können, werden sie, neben der Gliederung nach Gewerbebezügen, auch gegliedert nach Wirtschaftszweigen der WZ 2008 ausgewiesen. Eine Auflistung der ausgewiesenen Wirtschaftszweige ist als Anhang 3 angefügt.

Ein Vergleich der Ergebnisse der Handwerkszählung gegliedert nach Gewerbebezügen mit den nach WZ 2008 gegliederten ist nur sehr eingeschränkt möglich.

Auch wenn es Namensgleichheiten bei der WZ 2008 und bei den Gewerbebezügen und –gruppen der Handwerksordnung gibt, sind die einzelnen Positionen inhaltlich nicht miteinander vergleichbar. So gibt es Handwerksunternehmen mit dem Gewerbebezug Elektrotechniker, die der Gewerbegruppe Ausbaugewerbe zugeordnet werden. Nach der WZ 2008 sind diese Handwerksunternehmen sehr oft außerhalb des Ausbaugewerbes tätig, beispielsweise im Wirtschaftsbereich „Herstellung von elektrischen Ausrüstungen“ oder in der Branche „Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen“.

Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen

Ein wichtiges Strukturmerkmal ist die Größe eines Unternehmens. Die Ergebnisse der Handwerkszählung werden nachfolgenden Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen veröffentlicht.

Beschäftigtengrößenklassen:

Unternehmen mit ... tätigen Personen

— unter 5

— 5 – 9

— 10 – 19

— 20 – 49

— 50 und mehr

Umsatzgrößenklassen:

Unternehmen mit einem Umsatz von .. bis unter .. Euro

— unter 50 000

— 50 000 -125 000

— 125 000 - 250 000

— 250 000 - 500 000

— 500 000 -5 Mio.

— 5 Mio. und mehr

Rechtsformen

Ein weiteres Strukturmerkmal ist die Rechtsform eines Unternehmens. Die im Unternehmensregister geführten Rechtsformen werden für die Handwerkszählung zu Gruppen zusammengefasst. Ausgewiesen werden Einzelunternehmen, Personengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbHs) und sonstige Rechtsformen. Zu den Personengesellschaften gehören Unternehmen mit mehreren Personen als Inhaberinnen und Inhaber, offene Handelsgesellschaften (OHG), Kommanditgesellschaften (KG) und GmbH und Co. KG (auch: GmbH u. Co.).

2.4 Regionale Gliederung

Aus der Handwerkszählung werden vom Statistischen Bundesamt Ergebnisse für Deutschland und aggregierte Ergebnisse für die Bundesländer veröffentlicht. Die Statistischen Landesämter veröffentlichen jeweils detaillierte Ergebnisse für ihr Bundesland und gegebenenfalls für ihre jeweiligen Handwerkskammerbezirke und Kreise.

Is Grundlage für die regionale Gliederung der Ergebnisse der Handwerkszählung wird der amtliche Gemeindeschlüssel (AGS) verwendet. Abweichend vom AGS werden die Handwerkskammerbezirke statt der Regierungsbezirke als Gliederungsebene verwendet. Die Statistischen Landesämter veröffentlichen ihre Ergebnisse demzufolge nach Handwerkskammer- und nicht nach Regierungsbezirken.

3. Aufbereitung

3.1 Auswertung des Unternehmensregisters

Für die Handwerkszählungen seit dem Berichtsjahr 2008 wird das Unternehmensregister ausgewertet.

Das Unternehmensregister ist eine regelmäßig aktualisierte Datenbank mit Unternehmen und Betrieben aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sowie geringfügig entlohnnten Beschäftigten. In den Ergebnissen der Handwerkszählung bleiben daher Unternehmen ohne Umsatzsteuerpflicht bzw. ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder geringfügig entlohnte Beschäftigte unberücksichtigt.

Quellen zur Pflege des Unternehmensregisters sind insbesondere Dateien aus Verwaltungsbereichen, darunter die Bundesagentur für Arbeit, die Finanzbehörden und die Handwerkskammern, aber auch Angaben aus einzelnen Bereichsstatistiken, wie beispielsweise aus Erhebungen des Produzierenden Gewerbes, des Handels oder des Dienstleistungsbereichs.

Bei der Auswertung des Unternehmensregisters für Zwecke der Handwerkszählung werden alle Unternehmen einbezogen, die im Berichtsjahr im Durchschnitt pro Monat über mindestens 1/12 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder 30/12 geringfügig entlohnte Beschäftigte verfügten und/oder umsatzsteuervoranmeldungspflichtig waren und einen steuerbaren Umsatz von mehr als 17 500 Euro aufwiesen oder die Mitglied eines steuerlichen Organkreises mit Schätzümsatz waren. Eine Ausnahme bilden private Vermieter. Unternehmen, die als solche identifiziert werden, sind grundsätzlich nicht auswertungsrelevant.

Das angewendete Auswertungskonzept zielt auf eine Darstellung des Gesamtbestandes an Handwerksunternehmen in einem bestimmten Berichtsjahr ab und entspricht daher im Wesentlichen dem Konzept der früheren erhebungsbasierten Handwerkszählungen. Basis der Auswertungen sind die zuletzt im Unternehmensregister verarbeiteten Verwaltungsdaten des Berichtsjahres. Es ist hierbei zu berücksichtigen, dass durch Registerpflegearbeiten, die für andere Verwendungszwecke des Unternehmensregisters erforderlich sind, die Bezugszei-

ten eines Teils der Auswertungsmerkmale bereits aktueller sein können als das Berichtsjahr der ausgewerteten Verwaltungsdaten.

3.2 Schätz- und Einsetzverfahren

Für Unternehmen, die Mitglied einer steuerlichen Organschaft sind, werden Umsätze geschätzt.

Bei steuerlichen Organschaften handelt es sich um Verbindungen von rechtlich selbständigen Unternehmen, die steuerrechtlich als ein einziger Schuldner behandelt werden. Für Organschaften sind im Datenmaterial der Finanzbehörden nur die Organträger mit dem Umsatz der gesamten Organschaft enthalten. Für die ebenfalls zu der Organschaft gehörigen Organgesellschaften gibt es folglich keine Umsatzangaben. Der beim Organträger nachgewiesene Umsatz enthält die konsolidierten Einzelumsätze aller Organschaftsmitglieder (Organträger und zugehörige Organgesellschaften). Diese konsolidierten Umsätze der Organschaft enthalten zwar Außenumsätze, aber keine Innenumsätze zwischen den einzelnen Mitgliedern der Organschaft.

Die Art der Einbeziehung der Organschaftsumsätze ist für Auswertungen aus dem Unternehmensregister von großer Bedeutung. Wenn die Umsätze der Organschaften – wie von den Finanzverwaltungen gemeldet – ausgewertet würden, wären die gesamten Umsätze der Organschaft in den Gewerbebezügen und in den Regionen nachgewiesen, denen die Organträger zugeordnet sind. Außerdem ist es möglich, dass z. B. der Organträger kein Handwerksunternehmen ist und nur die zugehörigen Organgesellschaften handwerklich tätig sind. Der gesamte Organschaftsumsatz würde in diesem Fall außerhalb des Handwerks nachgewiesen. Hier wird deutlich, dass ohne eine Schätzung des Umsatzes für alle Organschaftsmitglieder gravierende Verzerrungen entstehen können, zumal es sich bei den Organschaftsmitgliedern zu einem großen Teil um umsatzstärkere Unternehmen handelt. In den Informationsquellen über Organschaften sind allerdings keine Angaben über die Umsätze der Organschaftsmitglieder enthalten.

Die Organschaftsmitglieder werden insbesondere über eine vom Bundeszentralamt für Steuern gelieferte Organschaftsdatei im Unternehmensregister gekennzeichnet. Diese Datei enthält Informationen zu Organschaftsmitgliedern, die eine Umsatzsteueridentifikationsnummer

für den innergemeinschaftlichen Handel beantragt haben. Externe Quellen, die Angaben über die vollständige Zusammensetzung von Organschaften enthalten, gibt es nicht. Zur Kennzeichnung von Organschaftsmitgliedern im Unternehmensregister wird ergänzend u. a. auf Informationen aus Registerumfragen zurückgegriffen.

In keiner dieser Quellen sind Angaben über die Einzelumsätze der Organschaftsmitglieder enthalten. Aus diesem Grund wurde ein Verfahren zur Schätzung fehlender Umsatzangaben für Organschaften im Unternehmensregister entwickelt.

Sind für Organschaftsmitglieder Umsätze aus primären Unternehmenserhebungen der einzelnen Wirtschaftsbereiche vorhanden, werden diese bei der Organschaftsschätzung verwendet. Seit dem Berichtsjahr 2015 werden zusätzlich Erhebungsumsätze aus Betriebserhebungen einbezogen, wenn es sich bei dem Betrieb um ein Einbetriebsunternehmen handelt.

Zusätzlich können vereinzelt Unternehmen aus den vorhandenen Datenquellen keine Umsätze zugeordnet werden, obwohl Beschäftigte vorhanden sind. Da keine Quelle existiert, die die Organschaftszusammenhänge vollständig abbildet, handelt es sich hier in der Regel um nicht erkannte Organschaftsmitglieder oder Jahresmelder. Auch für diese Unternehmen wird der fehlende Umsatz geschätzt.

In den Tabellen der Handwerkszählung werden Umsatzergebnisse, die zu 30 Prozent und mehr auf Schätzungen beruhen durch Klammern (d. h. „Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist“) kenntlich gemacht. Ab einem Schätzanteil von 40 Prozent werden keine Angaben zu den entsprechenden Ergebnissen ausgewiesen, da der jeweilige Zahlenwert nicht sicher genug ist. Diese Positionen werden mit „/“ gesperrt.

4. Zur Interpretation der Ergebnisse

Neben den bereits erwähnten Besonderheiten der Handwerkszählung ist folgender Sachverhalt bei der Interpretation der vorliegenden Ergebnisse zu beachten:

4.1 Regionale Zuordnung von Umsätzen und Beschäftigten

Die Umsätze und Beschäftigten werden immer bei den Unternehmen ausgewiesen. Dies gilt auch für Unternehmen mit mehreren Betrieben, die sich nicht alle am Sitz des Unternehmens

befinden müssen. Wenn beispielsweise der Unternehmenssitz eines bundesweit agierenden Handwerksunternehmens in einem bestimmten Landkreis liegt, werden Umsätze und Beschäftigte für das gesamte Unternehmen dort ausgewiesen. Die beim Unternehmen nachgewiesenen Umsätze müssen daher nicht am Ort des Unternehmenssitzes, sondern können in einer anderen Region erwirtschaftet worden sein und auch die Beschäftigten können in einer anderen Region arbeiten. Dies ist bei der Interpretation der regional gegliederten Ergebnisse zu berücksichtigen.

4.2 Umsätze von Arbeitsgemeinschaften

Im Bauhauptgewerbe werden auch „Arbeitsgemeinschaften“ von mehreren Betrieben bzw. Unternehmen gebildet, insbesondere dann, wenn große Bauvorhaben zu bewältigen sind.

Arbeitsgemeinschaften sind nicht Teil der Grundgesamtheit der Handwerkszählung, da es sich um relativ lose Zusammenschlüsse von eigenständigen Bauunternehmen handelt. Umsätze, die Bauunternehmen in Arbeitsgemeinschaften erwirtschaften, werden daher in der Handwerkszählung nicht ausgewiesen.

Dies ist bei einem Vergleich der Ergebnisse aus den Erhebungen im Bauhauptgewerbe mit den Ergebnissen der Handwerkszählungen zu berücksichtigen. Bei den Erhebungen im Bauhauptgewerbe werden die Umsätze der Arbeitsgemeinschaften bei den einzelnen Mitgliedsbetrieben bzw. -unternehmen einbezogen.

Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen

1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	34 959	288 930	222 326	30 294	8	43 957 124	152 138
Unter 5	20 723	43 601	17 297	4 849	2	4 219 501	96 775
5 bis 9	7 637	49 948	35 000	6 900	7	5 390 810	107 928
10 bis 19	4 091	54 644	43 905	6 483	13	7 158 922	131 010
20 bis 49	1 918	56 028	48 718	5 352	29	9 657 979	172 378
50 oder mehr	590	84 709	77 406	6 710	144	17 529 912	206 943
I Bauhauptgewerbe	4 532	52 360	44 622	3 065	12	8 873 801	169 477
Unter 5	1 944	4 448	2 060	371	2	549 538	123 547
5 bis 9	1 196	8 066	6 064	764	7	1 023 493	126 890
10 bis 19	814	11 123	9 396	888	14	1 561 340	140 370
20 bis 49	438	12 813	11 716	658	29	2 165 284	168 991
50 oder mehr	140	15 910	15 386	384	114	3 574 146	224 648
II Ausbaugewerbe	16 639	109 927	82 850	9 919	7	14 983 438	136 304
Unter 5	10 817	21 150	8 018	1 997	2	2 287 961	108 178
5 bis 9	3 274	21 381	15 462	2 501	7	2 408 975	112 669
10 bis 19	1 716	22 848	18 832	2 252	13	3 074 930	134 582
20 bis 49	669	18 982	16 897	1 408	28	3 052 211	160 795
50 oder mehr	163	25 566	23 641	1 761	157	4 159 361	162 691
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	2 656	28 023	22 742	2 511	11	4 806 880	171 533
Unter 5	1 347	2 743	960	372	2	298 218	108 720
5 bis 9	586	3 856	2 623	614	7	464 505	120 463
10 bis 19	416	5 507	4 329	748	13	724 359	131 534
20 bis 49	235	6 983	6 179	566	30	1 212 900	173 693
50 oder mehr	72	8 934	8 651	211	124	2 106 898	235 829
IV Kraftfahrzeuggewerbe	3 461	37 937	30 459	3 821	11	11 027 832	290 688
Unter 5	1 811	4 028	1 712	399	2	464 996	115 441
5 bis 9	892	5 863	4 083	820	7	866 972	147 872
10 bis 19	418	5 545	4 357	751	13	1 106 056	199 469
20 bis 49	253	7 420	6 386	778	29	2 463 751	332 042
50 oder mehr	87	15 081	13 921	1 073	173	6 126 057	406 210

**1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	1 255	28 930	21 254	6 359	23	2 208 052	76 324
Unter 5	319	772	269	173	2	61 851	80 118
5 bis 9	346	2 364	1 319	676	7	171 864	72 701
10 bis 19	310	4 208	2 847	1 030	14	304 589	72 383
20 bis 49	187	5 787	4 159	1 435	31	432 933	74 811
50 oder mehr	93	15 799	12 660	3 045	170	1 236 815	78 284
VI Gesundheitsgewerbe	1 323	13 102	9 952	1 729	10	1 179 530	90 027
Unter 5	596	1 440	604	211	2	143 944	99 961
5 bis 9	368	2 457	1 618	442	7	220 151	89 602
10 bis 19	227	3 011	2 277	483	13	272 070	90 359
20 bis 49	99	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	33	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	5 093	18 651	10 447	2 890	4	877 591	47 053
Unter 5	3 889	9 020	3 674	1 326	2	412 993	45 786
5 bis 9	975	5 961	3 831	1 083	6	234 850	39 398
10 bis 19	190	2 402	1 867	331	13	115 578	48 117
20 bis 49	37	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	2	•	•	•	•	•	•

1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Kassel	8 305	77 004	59 574	8 832	9	11 022 517	143 142
Unter 5	4 635	9 925	3 924	1 237	2	902 119	90 894
5 bis 9	1 853	12 134	8 303	1 875	7	1 235 554	101 826
10 bis 19	1 056	14 189	11 205	1 879	13	1 753 590	123 588
20 bis 49	571	16 912	14 564	1 766	30	2 843 651	168 144
50 oder mehr	190	23 844	21 578	2 075	125	4 287 603	179 819
I Bauhauptgewerbe	1 140	14 947	12 781	985	13	2 456 741	164 363
Unter 5	488	1 097	481	109	2	118 255	107 799
5 bis 9	305	2 032	1 479	234	7	217 676	107 124
10 bis 19	190	2 598	2 123	277	14	307 497	118 359
20 bis 49	107	3 334	3 025	202	31	526 765	157 998
50 oder mehr	50	5 886	5 673	163	118	1 286 548	218 578
II Ausbaugewerbe	3 622	24 832	18 820	2 290	7	3 242 532	130 579
Unter 5	2 235	4 423	1 658	472	2	455 553	102 996
5 bis 9	722	4 717	3 347	622	7	506 067	107 286
10 bis 19	430	5 827	4 766	616	14	818 559	140 477
20 bis 49	194	5 515	4 895	425	28	775 731	140 658
50 oder mehr	41	4 350	4 154	155	106	686 622	157 844
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	611	7 000	5 709	653	11	1 200 464	171 495
Unter 5	301	613	213	86	2	66 314	108 179
5 bis 9	123	813	561	120	7	105 891	130 247
10 bis 19	91	1 207	952	160	13	165 363	137 003
20 bis 49	74	2 154	1 879	200	29	408 046	189 436
50 oder mehr	22	2 213	2 104	87	101	454 850	205 535
IV Kraftfahrzeuggewerbe	928	9 634	7 612	1 049	10	2 723 596	282 707
Unter 5	470	997	410	100	2	109 276	109 605
5 bis 9	241	1 594	1 078	254	7	238 744	149 777
10 bis 19	104	1 355	1 045	201	13	241 879	178 508
20 bis 49	87	2 653	2 259	305	30	900 079	339 268
50 oder mehr	26	3 035	2 820	189	117	1 233 618	406 464

**1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	404	11 361	8 468	2 468	28	832 079	73 240
Unter 5	88	221	75	57	3	17 554	79 430
5 bis 9	105	727	404	208	7	53 185	73 157
10 bis 19	112	1 512	1 019	375	14	102 764	67 966
20 bis 49	64	1 874	1 364	443	29	134 905	71 988
50 oder mehr	35	7 027	5 606	1 385	201	523 671	74 523
VI Gesundheitsgewerbe	350	4 339	3 432	532	12	357 697	82 438
Unter 5	140	348	154	48	2	34 119	98 043
5 bis 9	81	549	385	74	7	50 064	91 191
10 bis 19	78	1 057	812	160	14	88 905	84 111
20 bis 49	36	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	15	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 250	4 891	2 752	855	4	209 408	42 815
Unter 5	913	2 226	933	365	2	101 048	45 394
5 bis 9	276	1 702	1 049	363	6	63 927	37 560
10 bis 19	51	633	488	90	12	28 623	45 218
20 bis 49	9	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	1	•	•	•	•	•	•

1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Wiesbaden	12 423	97 190	74 098	10 216	8	15 299 131	157 415
Unter 5	7 467	15 624	6 124	1 781	2	1 466 708	93 875
5 bis 9	2 713	17 722	12 408	2 454	7	1 896 229	106 999
10 bis 19	1 432	19 049	15 317	2 256	13	2 603 863	136 693
20 bis 49	614	17 755	15 300	1 832	29	3 064 762	172 614
50 oder mehr	197	27 040	24 949	1 893	137	6 267 569	231 789
I Bauhauptgewerbe	1 670	17 596	14 799	1 076	11	3 347 433	190 238
Unter 5	738	1 651	752	132	2	196 285	118 889
5 bis 9	452	3 066	2 301	298	7	371 358	121 121
10 bis 19	292	3 948	3 344	305	14	597 141	151 252
20 bis 49	144	4 040	3 663	233	28	681 500	168 688
50 oder mehr	44	4 891	4 739	108	111	1 501 149	306 921
II Ausbaugewerbe	6 009	34 388	25 074	3 127	6	4 707 132	136 883
Unter 5	3 990	7 889	3 007	781	2	800 964	101 529
5 bis 9	1 154	7 510	5 439	864	7	846 215	112 678
10 bis 19	602	8 030	6 588	827	13	1 054 988	131 381
20 bis 49	210	5 829	5 143	475	28	1 019 955	174 979
50 oder mehr	53	5 130	4 897	180	97	985 010	192 010
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	977	11 411	9 418	977	12	2 245 444	196 779
Unter 5	476	949	304	149	2	103 719	109 293
5 bis 9	234	1 521	1 020	254	7	179 922	118 292
10 bis 19	150	1 938	1 513	271	13	247 851	127 890
20 bis 49	85	2 565	2 264	214	30	422 040	164 538
50 oder mehr	32	4 438	4 317	89	139	1 291 912	291 102
IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 204	13 588	10 962	1 356	11	3 625 117	266 788
Unter 5	642	1 415	589	146	2	158 518	112 027
5 bis 9	301	1 995	1 389	283	7	294 686	147 712
10 bis 19	156	2 085	1 656	267	13	479 818	230 129
20 bis 49	75	2 182	1 880	227	29	690 321	316 371
50 oder mehr	30	5 911	5 448	433	197	2 001 774	338 652

**1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	428	10 326	7 663	2 217	24	758 411	73 447
Unter 5	110	267	97	57	2	22 071	82 663
5 bis 9	125	845	465	247	7	54 420	64 402
10 bis 19	96	1 303	889	313	14	106 540	81 765
20 bis 49	67	2 177	1 538	570	32	172 806	79 378
50 oder mehr	30	5 734	4 674	1 030	191	402 574	70 208
VI Gesundheitsgewerbe	414	3 797	2 863	490	9	343 225	90 394
Unter 5	194	463	201	58	2	45 360	97 970
5 bis 9	126	839	549	154	7	74 289	88 545
10 bis 19	63	832	627	137	13	73 192	87 971
20 bis 49	23	727	612	88	32	65 234	89 730
50 oder mehr	8	936	874	53	117	85 150	90 972
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 721	6 084	3 319	973	4	272 369	44 768
Unter 5	1 317	2 990	1 174	458	2	139 791	46 753
5 bis 9	321	1 946	1 245	354	6	75 339	38 715
10 bis 19	73	913	700	136	13	44 333	48 558
20 bis 49	10	235	200	25	24	12 906	54 919
50 oder mehr	—	—	—	—	—	—	—

1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Frankfurt-Rhein-Main	14 231	114 736	88 654	11 246	8	17 635 476	153 705
Unter 5	8 621	18 052	7 249	1 831	2	1 850 674	102 519
5 bis 9	3 071	20 092	14 289	2 571	7	2 259 027	112 434
10 bis 19	1 603	21 406	17 383	2 348	13	2 801 469	130 873
20 bis 49	733	21 361	18 854	1 754	29	3 749 566	175 533
50 oder mehr	203	33 825	30 879	2 742	167	6 974 740	206 201
I Bauhauptgewerbe	1 722	19 817	17 042	1 004	12	3 069 627	154 899
Unter 5	718	1 700	827	130	2	234 998	138 234
5 bis 9	439	2 968	2 284	232	7	434 459	146 381
10 bis 19	332	4 577	3 929	306	14	656 702	143 479
20 bis 49	187	5 439	5 028	223	29	957 019	175 955
50 oder mehr	46	5 133	4 974	113	112	786 449	153 214
II Ausbaugewerbe	7 008	50 707	38 956	4 502	7	7 033 774	138 714
Unter 5	4 592	8 838	3 353	744	2	1 031 444	116 706
5 bis 9	1 398	9 154	6 676	1 015	7	1 056 693	115 435
10 bis 19	684	8 991	7 478	809	13	1 201 383	133 621
20 bis 49	265	7 638	6 859	508	29	1 256 525	164 510
50 oder mehr	69	16 086	14 590	1 426	233	2 487 729	154 652
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 068	9 612	7 615	881	9	1 360 972	141 591
Unter 5	570	1 181	443	137	2	128 185	108 539
5 bis 9	229	1 522	1 042	240	7	178 692	117 406
10 bis 19	175	2 362	1 864	317	13	311 145	131 729
20 bis 49	76	2 264	2 036	152	30	382 814	169 087
50 oder mehr	18	2 283	2 230	35	127	360 136	157 747
IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 329	14 715	11 885	1 416	11	4 679 119	317 983
Unter 5	699	1 616	713	153	2	197 202	122 031
5 bis 9	350	2 274	1 616	283	6	333 542	146 676
10 bis 19	158	2 105	1 656	283	13	384 359	182 593
20 bis 49	91	2 585	2 247	246	28	873 351	337 853
50 oder mehr	31	6 135	5 653	451	198	2 890 665	471 176

1. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	423	7 243	5 123	1 674	17	617 562	85 263
Unter 5	121	284	97	59	2	22 226	78 261
5 bis 9	116	792	450	221	7	64 259	81 135
10 bis 19	102	1 393	939	342	14	95 285	68 403
20 bis 49	56	1 736	1 257	422	31	125 222	72 132
50 oder mehr	28	3 038	2 380	630	109	310 570	102 228
VI Gesundheitsgewerbe	559	4 966	3 657	707	9	478 608	96 377
Unter 5	262	629	249	105	2	64 465	102 488
5 bis 9	161	1 069	684	214	7	95 798	89 615
10 bis 19	86	1 122	838	186	13	109 973	98 015
20 bis 49	40	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	10	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	2 122	7 676	4 376	1 062	4	395 814	51 565
Unter 5	1 659	3 804	1 567	503	2	172 154	45 256
5 bis 9	378	2 313	1 537	366	6	95 584	41 325
10 bis 19	66	856	679	105	13	42 622	49 792
20 bis 49	18	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	1	•	•	•	•	•	•

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2023. — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Zulassungspflichtiges							
Handwerk insgesamt	34 959	288 930	222 326	30 294	8	43 957 124	152 138
Unter 50 000	3 846	6 205	1 557	713	2	112 886	18 193
50 000 bis unter 125 000	6 503	12 002	3 636	1 663	2	541 137	45 087
125 000 bis unter 250 000	6 166	17 163	8 275	2 471	3	1 121 188	65 326
250 000 bis unter 500 000	6 285	26 687	16 219	3 848	4	2 250 222	84 319
500 000 bis unter 5 Millionen	10 957	127 507	101 687	14 393	12	15 502 268	121 580
5 Millionen oder mehr	1 202	99 366	90 952	7 206	83	24 429 423	245 853
I Bauhauptgewerbe	4 532	52 360	44 622	3 065	12	8 873 801	169 477
Unter 50 000	287	475	149	36	2	7 136	15 023
50 000 bis unter 125 000	459	877	313	92	2	39 297	44 808
125 000 bis unter 250 000	588	1 657	852	188	3	109 011	65 788
250 000 bis unter 500 000	820	3 690	2 480	351	5	299 029	81 038
500 000 bis unter 5 Millionen	2 081	26 050	22 102	1 810	13	3 211 103	123 267
5 Millionen oder mehr	297	19 611	18 726	588	66	5 208 225	265 577
II Ausbaugewerbe	16 639	109 927	82 850	9 919	7	14 983 438	136 304
Unter 50 000	1 823	2 842	792	197	2	54 147	19 052
50 000 bis unter 125 000	3 266	4 707	958	411	1	271 779	57 739
125 000 bis unter 250 000	3 096	7 229	3 119	907	2	562 020	77 745
250 000 bis unter 500 000	3 066	11 798	7 150	1 449	4	1 103 241	93 511
500 000 bis unter 5 Millionen	5 018	52 058	42 019	4 847	10	6 779 728	130 234
5 Millionen oder mehr	370	31 293	28 812	2 108	85	6 212 523	198 528
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	2 656	28 023	22 742	2 511	11	4 806 880	171 533
Unter 50 000	209	314	52	40	2	6 006	19 127
50 000 bis unter 125 000	370	577	98	102	2	30 716	53 234
125 000 bis unter 250 000	379	843	309	137	2	67 104	79 601
250 000 bis unter 500 000	458	1 788	982	318	4	167 447	93 650
500 000 bis unter 5 Millionen	1 092	13 216	10 534	1 544	12	1 713 367	129 643
5 Millionen oder mehr	148	11 285	10 767	370	76	2 822 240	250 088

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
IV Kraftfahrzeuggewerbe	3 461	37 937	30 459	3 821	11	11 027 832	290 688
Unter 50 000	193	272	48	23	1	6 095	22 408
50 000 bis unter 125 000	422	613	114	63	1	36 101	58 892
125 000 bis unter 250 000	532	1 221	496	162	2	97 923	80 199
250 000 bis unter 500 000	685	2 542	1 437	360	4	248 094	97 598
500 000 bis unter 5 Millionen	1 339	12 633	9 543	1 670	9	2 004 558	158 676
5 Millionen oder mehr	290	20 656	18 821	1 543	71	8 635 061	418 041
V Lebensmittelgewerbe	1 255	28 930	21 254	6 359	23	2 208 052	76 324
Unter 50 000	71	170	60	37	2	952	5 600
50 000 bis unter 125 000	94	224	61	66	2	8 184	36 536
125 000 bis unter 250 000	129	495	183	178	4	24 902	50 307
250 000 bis unter 500 000	266	1 725	892	549	6	96 922	56 187
500 000 bis unter 5 Millionen	631	12 891	9 092	3 134	20	875 046	67 880
5 Millionen oder mehr	64	13 425	10 966	2 395	210	1 202 046	89 538
VI Gesundheitsgewerbe	1 323	13 102	9 952	1 729	10	1 179 530	90 027
Unter 50 000	50	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	122	190	38	28	2	10 829	56 995
125 000 bis unter 250 000	213	538	200	113	3	40 094	74 524
250 000 bis unter 500 000	324	1 482	830	310	5	118 450	79 926
500 000 bis unter 5 Millionen	586	7 998	6 262	1 089	14	730 812	91 374
5 Millionen oder mehr	28	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	5 093	18 651	10 447	2 890	4	877 591	47 053
Unter 50 000	1 213	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	1 770	4 814	2 054	901	3	144 231	29 961
125 000 bis unter 250 000	1 229	5 180	3 116	786	4	220 134	42 497
250 000 bis unter 500 000	666	3 662	2 448	511	5	217 039	59 268
500 000 bis unter 5 Millionen	210	2 661	2 135	299	13	187 654	70 520
5 Millionen oder mehr	5	•	•	•	•	•	•

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Kassel	8 305	77 004	59 574	8 832	9	11 022 517	143 142
Unter 50 000	819	1 535	490	202	2	24 535	15 984
50 000 bis unter 125 000	1 533	2 882	852	465	2	127 243	44 151
125 000 bis unter 250 000	1 439	4 280	2 099	691	3	261 871	61 185
250 000 bis unter 500 000	1 465	6 457	3 879	1 056	4	526 344	81 515
500 000 bis unter 5 Millionen	2 714	34 589	27 482	4 264	13	3 961 324	114 526
5 Millionen oder mehr	335	27 261	24 772	2 154	81	6 121 200	224 541
I Bauhauptgewerbe	1 140	14 947	12 781	985	13	2 456 741	164 363
Unter 50 000	79	119	29	9	2	2 470	20 756
50 000 bis unter 125 000	130	226	68	26	2	11 095	49 093
125 000 bis unter 250 000	137	400	191	63	3	26 094	65 235
250 000 bis unter 500 000	220	986	634	121	4	81 848	83 010
500 000 bis unter 5 Millionen	491	6 261	5 224	529	13	731 808	116 884
5 Millionen oder mehr	83	6 955	6 635	237	84	1 603 426	230 543
II Ausbaugewerbe	3 622	24 832	18 820	2 290	7	3 242 532	130 579
Unter 50 000	344	735	321	60	2	10 449	14 216
50 000 bis unter 125 000	724	1 040	198	105	1	59 670	57 375
125 000 bis unter 250 000	644	1 587	688	235	2	116 409	73 352
250 000 bis unter 500 000	670	2 651	1 599	365	4	242 175	91 352
500 000 bis unter 5 Millionen	1 149	13 173	10 705	1 279	11	1 615 589	122 644
5 Millionen oder mehr	91	5 646	5 309	246	62	1 198 240	212 228
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	611	7 000	5 709	653	11	1 200 464	171 495
Unter 50 000	45	80	19	13	2	1 437	17 963
50 000 bis unter 125 000	90	126	16	17	1	7 446	59 095
125 000 bis unter 250 000	81	177	65	29	2	14 248	80 497
250 000 bis unter 500 000	95	380	212	68	4	35 724	94 011
500 000 bis unter 5 Millionen	261	3 531	2 845	411	14	467 569	132 418
5 Millionen oder mehr	39	2 706	2 552	115	69	674 040	249 091

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
IV Kraftfahrzeuggewerbe	928	9 634	7 612	1 049	10	2 723 596	282 707
Unter 50 000	66	88	13	6	1	2 156	24 500
50 000 bis unter 125 000	113	156	18	22	1	9 364	60 026
125 000 bis unter 250 000	137	311	128	39	2	25 236	81 145
250 000 bis unter 500 000	162	598	325	102	4	57 211	95 671
500 000 bis unter 5 Millionen	360	3 545	2 657	505	10	552 770	155 929
5 Millionen oder mehr	90	4 936	4 471	375	55	2 076 859	420 757
V Lebensmittelgewerbe	404	11 361	8 468	2 468	28	832 079	73 240
Unter 50 000	23	51	18	10	2	258	5 059
50 000 bis unter 125 000	22	65	19	23	3	1 886	29 015
125 000 bis unter 250 000	29	109	44	35	4	5 692	52 220
250 000 bis unter 500 000	85	562	274	198	7	30 960	55 089
500 000 bis unter 5 Millionen	224	4 524	3 203	1 083	20	313 009	69 189
5 Millionen oder mehr	21	6 050	4 910	1 119	288	480 274	79 384
VI Gesundheitsgewerbe	350	4 339	3 432	532	12	357 697	82 438
Unter 50 000	9	21	9	2	2	129	6 143
50 000 bis unter 125 000	34	53	12	7	2	2 928	55 245
125 000 bis unter 250 000	46	113	45	20	2	8 570	75 841
250 000 bis unter 500 000	75	375	224	71	5	27 454	73 211
500 000 bis unter 5 Millionen	175	2 809	2 247	370	16	230 255	81 970
5 Millionen oder mehr	11	968	895	62	88	88 361	91 282
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 250	4 891	2 752	855	4	209 408	42 815
Unter 50 000	253	441	81	102	2	7 636	17 315
50 000 bis unter 125 000	420	1 216	521	265	3	34 854	28 663
125 000 bis unter 250 000	365	1 583	938	270	4	65 622	41 454
250 000 bis unter 500 000	158	905	611	131	6	50 972	56 323
500 000 bis unter 5 Millionen	54	746	601	87	14	50 324	67 458
5 Millionen oder mehr	—	—	—	—	—	—	—

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Wiesbaden	12 423	97 190	74 098	10 216	8	15 299 131	157 415
Unter 50 000	1 440	2 193	462	256	2	42 470	19 366
50 000 bis unter 125 000	2 308	4 226	1 230	612	2	193 386	45 761
125 000 bis unter 250 000	2 183	5 890	2 789	839	3	395 580	67 161
250 000 bis unter 500 000	2 288	9 794	5 972	1 415	4	821 593	83 887
500 000 bis unter 5 Millionen	3 795	42 859	33 958	4 963	11	5 340 746	124 612
5 Millionen oder mehr	409	32 228	29 687	2 131	79	8 505 356	263 912
I Bauhauptgewerbe	1 670	17 596	14 799	1 076	11	3 347 433	190 238
Unter 50 000	113	198	67	17	2	2 760	13 939
50 000 bis unter 125 000	169	305	92	36	2	14 917	48 908
125 000 bis unter 250 000	226	573	269	65	3	41 418	72 283
250 000 bis unter 500 000	298	1 306	877	119	4	108 497	83 076
500 000 bis unter 5 Millionen	765	9 027	7 595	650	12	1 156 778	128 146
5 Millionen oder mehr	99	6 187	5 899	189	62	2 023 063	326 986
II Ausbaugewerbe	6 009	34 388	25 074	3 127	6	4 707 132	136 883
Unter 50 000	695	991	208	78	1	21 231	21 424
50 000 bis unter 125 000	1 206	1 786	372	180	1	100 968	56 533
125 000 bis unter 250 000	1 132	2 649	1 157	327	2	203 931	76 984
250 000 bis unter 500 000	1 128	4 445	2 711	554	4	407 850	91 755
500 000 bis unter 5 Millionen	1 729	17 509	14 043	1 682	10	2 335 498	133 388
5 Millionen oder mehr	119	7 008	6 583	306	59	1 637 654	233 684
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	977	11 411	9 418	977	12	2 245 444	196 779
Unter 50 000	84	112	9	14	1	2 311	20 634
50 000 bis unter 125 000	124	188	28	35	2	10 339	54 995
125 000 bis unter 250 000	129	294	102	58	2	23 045	78 384
250 000 bis unter 500 000	180	699	385	122	4	64 844	92 767
500 000 bis unter 5 Millionen	398	4 706	3 705	587	12	598 302	127 136
5 Millionen oder mehr	62	5 412	5 189	161	87	1 546 603	285 773

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 204	13 588	10 962	1 356	11	3 625 117	266 788
Unter 50 000	76	108	18	9	1	2 372	21 963
50 000 bis unter 125 000	152	223	47	18	1	13 234	59 345
125 000 bis unter 250 000	190	424	165	57	2	34 774	82 014
250 000 bis unter 500 000	231	844	475	122	4	84 486	100 102
500 000 bis unter 5 Millionen	458	4 336	3 282	569	9	709 842	163 709
5 Millionen oder mehr	97	7 653	6 975	581	79	2 780 409	363 310
V Lebensmittelgewerbe	428	10 326	7 663	2 217	24	758 411	73 447
Unter 50 000	22	61	19	19	3	233	3 820
50 000 bis unter 125 000	37	74	16	20	2	3 393	45 851
125 000 bis unter 250 000	45	177	73	58	4	8 672	48 994
250 000 bis unter 500 000	96	632	338	192	7	34 931	55 271
500 000 bis unter 5 Millionen	203	4 247	2 960	1 075	21	278 118	65 486
5 Millionen oder mehr	25	5 135	4 257	853	205	433 064	84 336
VI Gesundheitsgewerbe	414	3 797	2 863	490	9	343 225	90 394
Unter 50 000	16	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	32	53	11	9	2	2 804	52 906
125 000 bis unter 250 000	77	189	68	39	2	14 533	76 894
250 000 bis unter 500 000	112	498	280	99	4	41 263	82 857
500 000 bis unter 5 Millionen	171	2 228	1 738	305	13	204 690	91 872
5 Millionen oder mehr	6	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 721	6 084	3 319	973	4	272 369	44 768
Unter 50 000	434	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	588	1 597	664	314	3	47 731	29 888
125 000 bis unter 250 000	384	1 584	955	235	4	69 207	43 691
250 000 bis unter 500 000	243	1 370	906	207	6	79 722	58 191
500 000 bis unter 5 Millionen	71	806	635	95	11	57 518	71 362
5 Millionen oder mehr	1	•	•	•	•	•	•

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Frankfurt-Rhein-Main	14 231	114 736	88 654	11 246	8	17 635 476	153 705
Unter 50 000	1 587	2 477	605	255	2	45 881	18 523
50 000 bis unter 125 000	2 662	4 894	1 554	586	2	220 508	45 057
125 000 bis unter 250 000	2 544	6 993	3 387	941	3	463 737	66 314
250 000 bis unter 500 000	2 532	10 436	6 368	1 377	4	902 285	86 459
500 000 bis unter 5 Millionen	4 448	50 059	40 247	5 166	11	6 200 198	123 858
5 Millionen oder mehr	458	39 877	36 493	2 921	87	9 802 867	245 828
I Bauhauptgewerbe	1 722	19 817	17 042	1 004	12	3 069 627	154 899
Unter 50 000	95	158	53	10	2	1 906	12 063
50 000 bis unter 125 000	160	346	153	30	2	13 285	38 396
125 000 bis unter 250 000	225	684	392	60	3	41 499	60 671
250 000 bis unter 500 000	302	1 398	969	111	5	108 684	77 742
500 000 bis unter 5 Millionen	825	10 762	9 283	631	13	1 322 517	122 888
5 Millionen oder mehr	115	6 469	6 192	162	56	1 581 736	244 510
II Ausbaugewerbe	7 008	50 707	38 956	4 502	7	7 033 774	138 714
Unter 50 000	784	1 116	263	59	1	22 467	20 132
50 000 bis unter 125 000	1 336	1 881	388	126	1	111 141	59 086
125 000 bis unter 250 000	1 320	2 993	1 274	345	2	241 680	80 748
250 000 bis unter 500 000	1 268	4 702	2 840	530	4	453 216	96 388
500 000 bis unter 5 Millionen	2 140	21 376	17 271	1 886	10	2 828 641	132 328
5 Millionen oder mehr	160	18 639	16 920	1 556	116	3 376 629	181 159
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 068	9 612	7 615	881	9	1 360 972	141 591
Unter 50 000	80	122	24	13	2	2 258	18 508
50 000 bis unter 125 000	156	263	54	50	2	12 931	49 167
125 000 bis unter 250 000	169	372	142	50	2	29 811	80 137
250 000 bis unter 500 000	183	709	385	128	4	66 879	94 329
500 000 bis unter 5 Millionen	433	4 979	3 984	546	11	647 496	130 045
5 Millionen oder mehr	47	3 167	3 026	94	67	601 597	189 958

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 329	14 715	11 885	1 416	11	4 679 119	317 983
Unter 50 000	51	76	17	8	1	1 567	20 618
50 000 bis unter 125 000	157	234	49	23	1	13 503	57 705
125 000 bis unter 250 000	205	486	203	66	2	37 913	78 010
250 000 bis unter 500 000	292	1 100	637	136	4	106 397	96 725
500 000 bis unter 5 Millionen	521	4 752	3 604	596	9	741 946	156 133
5 Millionen oder mehr	103	8 067	7 375	587	78	3 777 793	468 302
V Lebensmittelgewerbe	423	7 243	5 123	1 674	17	617 562	85 263
Unter 50 000	26	58	23	8	2	461	7 948
50 000 bis unter 125 000	35	85	26	23	2	2 905	34 176
125 000 bis unter 250 000	55	209	66	85	4	10 538	50 421
250 000 bis unter 500 000	85	531	280	159	6	31 031	58 439
500 000 bis unter 5 Millionen	204	4 120	2 929	976	20	283 919	68 912
5 Millionen oder mehr	18	2 240	1 799	423	124	288 708	128 888
VI Gesundheitsgewerbe	559	4 966	3 657	707	9	478 608	96 377
Unter 50 000	25	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	56	84	15	12	2	5 097	60 679
125 000 bis unter 250 000	90	236	87	54	3	16 991	71 996
250 000 bis unter 500 000	137	609	326	140	4	49 733	81 663
500 000 bis unter 5 Millionen	240	2 961	2 277	414	12	295 867	99 921
5 Millionen oder mehr	11	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	2 122	7 676	4 376	1 062	4	395 814	51 565
Unter 50 000	526	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	762	2 001	869	322	3	61 646	30 808
125 000 bis unter 250 000	480	2 013	1 223	281	4	85 305	42 377
250 000 bis unter 500 000	265	1 387	931	173	5	86 345	62 253
500 000 bis unter 5 Millionen	85	1 109	899	117	13	79 812	71 968
5 Millionen oder mehr	4	•	•	•	•	•	•

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2023. — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

3. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken und Rechtsformen

Handwerkskammerbezirk — Rechtsform	Zulas- sungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl						1 000 Euro	Euro
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	34 959	288 930	222 326	30 294	8	43 957 124	152 138
Einzelunternehmen	23 001	87 766	52 127	12 638	4	7 897 654	89 985
Personengesellschaften	3 005	51 255	42 211	4 688	17	10 060 525	196 284
GmbH	8 810	146 274	124 648	12 816	17	25 172 617	172 092
Sonstige Rechtsformen	143	3 635	3 340	152	25	826 328	227 325
Kassel	8 305	77 004	59 574	8 832	9	11 022 517	143 142
Einzelunternehmen	5 830	25 500	15 687	3 983	4	2 363 614	92 691
Personengesellschaften	892	18 214	15 034	1 995	20	3 231 399	177 413
GmbH	1 558	31 561	27 175	2 828	20	4 989 314	158 085
Sonstige Rechtsformen	25	1 729	1 678	26	69	438 190	253 436
Wiesbaden	12 423	97 190	74 098	10 216	8	15 299 131	157 415
Einzelunternehmen	8 328	30 974	18 140	4 506	4	2 766 542	89 318
Personengesellschaften	1 054	18 781	15 839	1 435	18	4 272 645	227 498
GmbH	2 990	47 042	39 843	4 209	16	8 159 135	173 444
Sonstige Rechtsformen	51	393	276	66	8	(100 809)	(256 511)
Frankfurt-Rhein-Main	14 231	114 736	88 654	11 246	8	17 635 476	153 705
Einzelunternehmen	8 843	31 292	18 300	4 149	4	2 767 498	88 441
Personengesellschaften	1 059	14 260	11 338	1 258	13	2 556 481	179 276
GmbH	4 262	67 671	57 630	5 779	16	12 024 168	177 686
Sonstige Rechtsformen	67	1 513	1 386	60	23	287 329	189 907

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2023 — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

Zulassungsfreie Handwerksunternehmen

4. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt							
	6 796	77 000	48 906	21 096	11	3 771 020	48 974
Unter 5	4 885	8 967	2 540	1 402	2	589 035	65 689
5 bis 9	985	6 388	3 570	1 793	6	431 295	67 516
10 bis 19	438	5 844	3 636	1 754	13	360 291	61 651
20 bis 49	273	8 074	5 370	2 426	30	455 190	56 377
50 oder mehr	215	47 727	33 790	13 721	222	1 935 209	40 547
I Bauhauptgewerbe							
	573	1 880	1 090	200	3	169 388	90 100
Unter 5	475	821	251	83	2	64 723	78 834
5 bis 9	65	•	•	•	•	43 344	•
10 bis 19	25	330	269	34	13	35 847	108 627
20 bis 49	7	184	144	33	26	•	•
50 oder mehr	1	•	•	•	•	•	•
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf							
	3 404	66 162	43 385	19 302	19	2 880 717	43 540
Unter 5	2 010	4 067	1 263	745	2	272 903	67 102
5 bis 9	621	4 096	2 242	1 219	7	238 485	58 224
10 bis 19	329	4 412	2 630	1 449	13	241 708	54 784
20 bis 49	238	7 085	4 589	2 255	30	348 648	49 209
50 oder mehr	206	46 502	32 661	13 634	226	1 778 973	38 256
V Lebensmittelgewerbe							
	42	282	151	85	7	43 499	154 252
Unter 5	28	58	21	8	2	11 764	202 828
5 bis 9	6	•	•	•	•	13 689	•
10 bis 19	2	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	6	154	91	55	26	•	•
50 oder mehr	—	—	—	—	—	—	—
VII Handwerke für den privaten Bedarf							
	2 777	8 676	4 280	1 509	3	677 416	78 079
Unter 5	2 372	4 021	1 005	566	2	239 645	59 598
5 bis 9	293	1 826	996	515	6	135 777	74 358
10 bis 19	82	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	22	651	546	83	30	70 197	107 829
50 oder mehr	8	•	•	•	•	•	•

4. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Kassel	1 055	13 220	9 106	3 019	13	562 107	42 519
Unter 5	761	1 375	366	223	2	89 867	65 358
5 bis 9	163	1 044	576	295	6	70 132	67 176
10 bis 19	60	798	483	251	13	44 863	56 219
20 bis 49	40	1 115	832	243	28	51 723	46 388
50 oder mehr	31	8 888	6 849	2 007	287	305 522	34 375
I Bauhauptgewerbe	88	281	158	29	3	22 333	79 477
Unter 5	69	120	35	14	2	7 634	63 617
5 bis 9	14	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	4	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	1	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	—	—	—	—	—	—	—
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	389	11 263	8 214	2 647	29	416 795	37 006
Unter 5	212	424	117	87	2	24 456	57 679
5 bis 9	73	484	257	152	7	23 586	48 731
10 bis 19	40	548	319	187	14	27 194	49 624
20 bis 49	33	919	672	214	28	36 037	39 213
50 oder mehr	31	8 888	6 849	2 007	287	305 522	34 375
V Lebensmittelgewerbe	17	66	30	17	4	16 416	248 727
Unter 5	13	31	14	3	2	9 915	319 839
5 bis 9	3	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	1	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	—	—	—	—	—	—	—
50 oder mehr	—	—	—	—	—	—	—
VII Handwerke für den privaten Bedarf	561	1 610	704	326	3	106 563	66 188
Unter 5	467	800	200	119	2	47 862	59 828
5 bis 9	73	454	248	129	6	31 914	70 295
10 bis 19	15	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	6	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	—	—	—	—	—	—	—

4. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
						1 000 Euro	Euro
Wiesbaden	1 998	17 952	10 290	5 611	9	954 284	53 158
Unter 5	1 468	2 626	695	430	2	169 780	64 653
5 bis 9	292	1 918	1 030	584	7	135 876	70 843
10 bis 19	110	1 495	891	487	14	101 209	67 698
20 bis 49	70	1 978	1 312	595	28	117 209	59 256
50 oder mehr	58	9 935	6 362	3 515	171	430 210	43 302
I Bauhauptgewerbe	214	652	367	68	3	58 525	89 762
Unter 5	179	307	97	29	2	25 370	82 638
5 bis 9	25	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	7	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	3	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	—	—	—	—	—	—	—
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	888	14 365	8 419	5 041	16	628 429	43 747
Unter 5	525	•	•	•	•	•	•
5 bis 9	172	1 147	562	409	7	65 086	56 745
10 bis 19	78	1 060	594	386	14	60 694	57 258
20 bis 49	59	1 679	1 061	559	28	84 530	50 345
50 oder mehr	54	•	•	•	•	•	•
V Lebensmittelgewerbe	6	44	33	4	7	6 506	147 864
Unter 5	3	•	•	•	•	•	•
5 bis 9	1	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	1	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	1	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	—	—	—	—	—	—	—
VII Handwerke für den privaten Bedarf	890	2 891	1 471	498	3	260 824	90 219
Unter 5	761	1 278	302	195	2	74 983	58 672
5 bis 9	94	594	336	156	6	51 904	87 380
10 bis 19	24	331	223	80	14	30 509	92 172
20 bis 49	7	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	4	•	•	•	•	•	•

4. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Frankfurt-Rhein-Main	3 743	45 828	29 510	12 466	12	2 254 629	49 198
Unter 5	2 656	4 966	1 479	749	2	329 388	66 329
5 bis 9	530	3 426	1 964	914	6	225 287	65 758
10 bis 19	268	3 551	2 262	1 016	13	214 219	60 326
20 bis 49	163	4 981	3 226	1 588	31	286 258	57 470
50 oder mehr	126	28 904	20 579	8 199	229	1 199 477	41 499
I Bauhauptgewerbe	271	947	565	103	3	88 530	93 485
Unter 5	227	394	119	40	2	31 719	80 505
5 bis 9	26	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	14	185	156	15	13	21 660	117 081
20 bis 49	3	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	1	•	•	•	•	•	•
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	2 127	40 534	26 752	11 614	19	1 835 493	45 283
Unter 5	1 273	•	•	•	•	•	•
5 bis 9	376	2 465	1 423	658	7	149 813	60 776
10 bis 19	211	2 804	1 717	876	13	153 820	54 857
20 bis 49	146	4 487	2 856	1 482	31	228 081	50 832
50 oder mehr	121	•	•	•	•	•	•
V Lebensmittelgewerbe	19	172	88	64	9	20 577	119 634
Unter 5	12	•	•	•	•	•	•
5 bis 9	2	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	—	—	—	—	—	—	—
20 bis 49	5	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	—	—	—	—	—	—	—
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 326	4 175	2 105	685	3	310 029	74 258
Unter 5	1 144	1 943	503	252	2	116 800	60 113
5 bis 9	126	778	412	230	6	51 959	66 785
10 bis 19	43	562	389	125	13	38 739	68 931
20 bis 49	9	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	4	•	•	•	•	•	•

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2023. — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt							
	6 796	77 000	48 906	21 096	11	3 771 020	48 974
Unter 50 000	1 896	2 994	658	402	2	54 234	18 114
50 000 bis unter 125 000	1 816	3 564	921	767	2	145 583	40 848
125 000 bis unter 250 000	1 117	3 983	1 665	1 166	4	199 944	50 199
250 000 bis unter 500 000	834	5 186	2 842	1 470	6	295 087	56 901
500 000 bis unter 5 Millionen	1 009	22 289	14 429	6 823	22	1 304 528	58 528
5 Millionen oder mehr	124	38 984	28 391	10 468	314	1 771 644	45 445
I Bauhauptgewerbe	573	1 880	1 090	200	3	169 388	90 100
Unter 50 000	142	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	168	243	44	23	1	•	•
125 000 bis unter 250 000	103	244	100	36	2	18 263	74 848
250 000 bis unter 500 000	82	302	173	45	4	29 150	96 523
500 000 bis unter 5 Millionen	75	728	570	81	10	87 028	119 544
5 Millionen oder mehr	3	•	•	•	•	•	•
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	3 404	66 162	43 385	19 302	19	2 880 717	43 540
Unter 50 000	735	1 455	459	244	2	18 345	12 608
50 000 bis unter 125 000	773	1 773	516	465	2	63 878	36 028
125 000 bis unter 250 000	603	2 506	1 070	823	4	108 642	43 353
250 000 bis unter 500 000	483	3 570	1 947	1 123	7	171 843	48 135
500 000 bis unter 5 Millionen	701	19 151	12 196	6 246	27	956 685	49 955
5 Millionen oder mehr	109	37 707	27 197	10 401	346	1 561 324	41 407

**5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl					1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	42	282	151	85	7	43 499	154 252
Unter 50 000	2	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	10	15	1	3	2	•	•
125 000 bis unter 250 000	7	16	7	2	2	1 109	69 313
250 000 bis unter 500 000	7	61	37	16	9	2 693	44 148
500 000 bis unter 5 Millionen	14	139	69	55	10	26 972	194 043
5 Millionen oder mehr	2	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	2 777	8 676	4 280	1 509	3	677 416	78 079
Unter 50 000	1 017	1 344	161	145	1	31 804	23 664
50 000 bis unter 125 000	865	1 533	360	276	2	67 262	43 876
125 000 bis unter 250 000	404	1 217	488	305	3	71 930	59 104
250 000 bis unter 500 000	262	1 253	685	286	5	91 401	72 946
500 000 bis unter 5 Millionen	219	2 271	1 594	441	10	233 843	102 969
5 Millionen oder mehr	10	1 058	992	56	106	181 176	171 244

**5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Kassel	1 055	13 220	9 106	3 019	13	562 107	42 519
Unter 50 000	294	424	68	56	1	8 728	20 585
50 000 bis unter 125 000	309	618	152	144	2	24 785	40 105
125 000 bis unter 250 000	162	602	263	171	4	29 906	49 678
250 000 bis unter 500 000	127	883	513	233	7	46 262	52 392
500 000 bis unter 5 Millionen	143	2 680	1 868	664	19	169 169	63 123
5 Millionen oder mehr	20	8 013	6 242	1 751	401	283 257	35 350
I Bauhauptgewerbe	88	281	158	29	3	22 333	79 477
Unter 50 000	22	27	2	3	1	655	24 259
50 000 bis unter 125 000	30	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	12	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	10	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	14	130	100	14	9	13 077	100 592
5 Millionen oder mehr	—	—	—	—	—	—	—
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	389	11 263	8 214	2 647	29	416 795	37 006
Unter 50 000	70	127	34	20	2	1 643	12 937
50 000 bis unter 125 000	104	268	81	79	3	8 478	31 634
125 000 bis unter 250 000	61	287	133	92	5	11 074	38 585
250 000 bis unter 500 000	57	527	311	156	9	20 337	38 590
500 000 bis unter 5 Millionen	77	2 041	1 413	549	27	92 006	45 079
5 Millionen oder mehr	20	8 013	6 242	1 751	401	283 257	35 350

**5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	17	66	30	17	4	16 416	248 727
Unter 50 000	—	—	—	—	—	—	—
50 000 bis unter 125 000	4	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	2	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	3	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	8	30	17	4	4	14 381	479 367
5 Millionen oder mehr	—	—	—	—	—	—	—
VII Handwerke für den privaten Bedarf	561	1 610	704	326	3	106 563	66 188
Unter 50 000	202	270	32	33	1	6 430	23 815
50 000 bis unter 125 000	171	299	63	58	2	13 317	44 538
125 000 bis unter 250 000	87	280	114	76	3	16 327	58 311
250 000 bis unter 500 000	57	282	157	62	5	20 784	73 702
500 000 bis unter 5 Millionen	44	479	338	97	11	49 705	103 768
5 Millionen oder mehr	—	—	—	—	—	—	—

**5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl				1 000 Euro	Euro	
Wiesbaden	1 998	17 952	10 290	5 611	9	954 284	53 158
Unter 50 000	567	830	139	115	1	16 548	19 937
50 000 bis unter 125 000	535	999	234	215	2	42 636	42 679
125 000 bis unter 250 000	348	1 195	465	373	3	61 797	51 713
250 000 bis unter 500 000	248	1 548	831	458	6	88 034	56 870
500 000 bis unter 5 Millionen	269	6 546	4 033	2 235	24	365 848	55 889
5 Millionen oder mehr	31	6 834	4 588	2 215	220	379 421	55 520
I Bauhauptgewerbe	214	652	367	68	3	58 525	89 762
Unter 50 000	58	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	58	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	38	90	37	14	2	6 745	74 944
250 000 bis unter 500 000	33	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	26	232	184	22	9	27 553	118 763
5 Millionen oder mehr	1	•	•	•	•	•	•
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	888	14 365	8 419	5 041	16	628 429	43 747
Unter 50 000	182	313	66	61	2	5 086	16 249
50 000 bis unter 125 000	214	485	132	134	2	17 470	36 021
125 000 bis unter 250 000	174	732	291	264	4	31 541	43 089
250 000 bis unter 500 000	122	949	489	334	8	43 764	46 116
500 000 bis unter 5 Millionen	171	5 525	3 307	2 046	32	253 095	45 809
5 Millionen oder mehr	25	6 361	4 134	2 202	254	277 473	43 621

**5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	6	44	33	4	7	6 506	147 864
Unter 50 000	1	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	2	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	—	—	—	—	—	—	—
250 000 bis unter 500 000	1	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	2	•	•	•	•	•	•
5 Millionen oder mehr	—	—	—	—	—	—	—
VII Handwerke für den privaten Bedarf	890	2 891	1 471	498	3	260 824	90 219
Unter 50 000	326	434	55	48	1	•	•
50 000 bis unter 125 000	261	433	88	75	2	20 367	47 037
125 000 bis unter 250 000	136	373	137	95	3	23 511	63 032
250 000 bis unter 500 000	92	450	248	105	5	31 766	70 591
500 000 bis unter 5 Millionen	70	•	•	•	•	•	•
5 Millionen oder mehr	5	•	•	•	•	•	•

**5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl						1 000 Euro	Euro
Frankfurt-Rhein-Main	3 743	45 828	29 510	12 466	12	2 254 629	49 198
Unter 50 000	1 035	1 740	451	231	2	28 958	16 643
50 000 bis unter 125 000	972	1 947	535	408	2	78 162	40 145
125 000 bis unter 250 000	607	2 186	937	622	4	108 241	49 516
250 000 bis unter 500 000	459	2 755	1 498	779	6	160 791	58 363
500 000 bis unter 5 Millionen	597	13 063	8 528	3 924	22	769 511	58 908
5 Millionen oder mehr	73	24 137	17 561	6 502	331	1 108 966	45 945
I Bauhauptgewerbe	271	947	565	103	3	88 530	93 485
Unter 50 000	62	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	80	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	53	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	39	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	35	366	286	45	10	46 398	126 770
5 Millionen oder mehr	2	•	•	•	•	•	•
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	2 127	40 534	26 752	11 614	19	1 835 493	45 283
Unter 50 000	483	1 015	359	163	2	11 616	11 444
50 000 bis unter 125 000	455	1 020	303	252	2	37 930	37 186
125 000 bis unter 250 000	368	1 487	646	467	4	66 027	44 403
250 000 bis unter 500 000	304	2 094	1 147	633	7	107 742	51 453
500 000 bis unter 5 Millionen	453	11 585	7 476	3 651	26	611 584	52 791
5 Millionen oder mehr	64	23 333	16 821	6 448	365	1 000 594	42 883

5. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	19	172	88	64	9	20 577	119 634
Unter 50 000	1	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	4	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	5	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	3	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	4	•	•	•	•	•	•
5 Millionen oder mehr	2	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 326	4 175	2 105	685	3	310 029	74 258
Unter 50 000	489	640	74	64	1	•	•
50 000 bis unter 125 000	433	801	209	143	2	33 578	41 920
125 000 bis unter 250 000	181	564	237	134	3	32 092	56 901
250 000 bis unter 500 000	113	521	280	119	5	38 851	74 570
500 000 bis unter 5 Millionen	105	•	•	•	•	•	•
5 Millionen oder mehr	5	•	•	•	•	•	•

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2023. — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

6. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 nach Handwerkskammerbezirken und Rechtsformen

Handwerkskammerbezirk — Rechtsform	Zulas- sungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl						1 000 Euro	Euro
Zulassungsfreies							
Handwerk insgesamt	6 796	77 000	48 906	21 096	11	3 771 020	48 974
Einzelunternehmen	5 300	18 559	8 475	4 784	4	969 582	52 243
Personengesellschaften	313	11 208	7 418	3 275	36	477 800	42 630
GmbH	1 154	47 128	32 959	13 015	41	2 319 387	49 215
Sonstige Rechtsformen	29	105	54	22	4	4 251	40 486
Kassel							
Einzelunternehmen	877	3 303	1 588	838	4	167 548	50 726
Personengesellschaften	60	•	•	•	•	•	•
GmbH	114	8 912	6 832	1 966	78	331 345	37 180
Sonstige Rechtsformen	4	•	•	•	•	•	•
Wiesbaden							
Einzelunternehmen	1 620	5 953	2 682	1 651	4	308 192	51 771
Personengesellschaften	97	•	•	•	•	•	•
GmbH	271	8 455	5 614	2 570	31	498 307	58 936
Sonstige Rechtsformen	10	•	•	•	•	•	•
Frankfurt-Rhein-Main							
Einzelunternehmen	2 803	9 303	4 205	2 295	3	493 842	53 084
Personengesellschaften	156	6 717	4 769	1 683	43	269 733	40 157
GmbH	769	29 761	20 513	8 479	39	1 489 735	50 057
Sonstige Rechtsformen	15	47	23	9	3	1 319	28 064

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2023. — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

**Zulassungspflichtige
und zulassungsfreie
Handwerksunternehmen
zusammen**

7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Handwerk insgesamt	41 755	365 930	271 232	51 390	9	47 728 144	130 430
Unter 5	25 608	52 568	19 837	6 251	2	4 808 536	91 473
5 bis 9	8 622	56 336	38 570	8 693	7	5 822 105	103 346
10 bis 19	4 529	60 488	47 541	8 237	13	7 519 213	124 309
20 bis 49	2 191	64 102	54 088	7 778	29	10 113 169	157 767
50 oder mehr	805	132 436	111 196	20 431	165	19 465 121	146 978
I Bauhauptgewerbe	5 105	54 240	45 712	3 265	11	9 043 189	166 725
Unter 5	2 419	5 269	2 311	454	2	614 261	116 580
5 bis 9	1 261	•	•	•	•	1 066 837	•
10 bis 19	839	11 453	9 665	922	14	1 597 187	139 456
20 bis 49	445	12 997	11 860	691	29	•	•
50 oder mehr	141	•	•	•	•	•	•
II Ausbaugewerbe	16 639	109 927	82 850	9 919	7	14 983 438	136 304
Unter 5	10 817	21 150	8 018	1 997	2	2 287 961	108 178
5 bis 9	3 274	21 381	15 462	2 501	7	2 408 975	112 669
10 bis 19	1 716	22 848	18 832	2 252	13	3 074 930	134 582
20 bis 49	669	18 982	16 897	1 408	28	3 052 211	160 795
50 oder mehr	163	25 566	23 641	1 761	157	4 159 361	162 691
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	6 060	94 185	66 127	21 813	16	7 687 597	81 622
Unter 5	3 357	6 810	2 223	1 117	2	571 121	83 865
5 bis 9	1 207	7 952	4 865	1 833	7	702 990	88 404
10 bis 19	745	9 919	6 959	2 197	13	966 067	97 396
20 bis 49	473	14 068	10 768	2 821	30	1 561 548	111 000
50 oder mehr	278	55 436	41 312	13 845	199	3 885 871	70 097
IV Kraftfahrzeuggewerbe	3 461	37 937	30 459	3 821	11	11 027 832	290 688
Unter 5	1 811	4 028	1 712	399	2	464 996	115 441
5 bis 9	892	5 863	4 083	820	7	866 972	147 872
10 bis 19	418	5 545	4 357	751	13	1 106 056	199 469
20 bis 49	253	7 420	6 386	778	29	2 463 751	332 042
50 oder mehr	87	15 081	13 921	1 073	173	6 126 057	406 210

7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	1 297	29 212	21 405	6 444	23	2 251 551	77 076
Unter 5	347	830	290	181	2	73 615	88 693
5 bis 9	352	•	•	•	•	185 553	•
10 bis 19	312	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	193	5 941	4 250	1 490	31	•	•
50 oder mehr	93	15 799	12 660	3 045	170	1 236 815	78 284
VI Gesundheitsgewerbe	1 323	13 102	9 952	1 729	10	1 179 530	90 027
Unter 5	596	1 440	604	211	2	143 944	99 961
5 bis 9	368	2 457	1 618	442	7	220 151	89 602
10 bis 19	227	3 011	2 277	483	13	272 070	90 359
20 bis 49	99	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	33	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	7 870	27 327	14 727	4 399	3	1 555 007	56 904
Unter 5	6 261	13 041	4 679	1 892	2	652 638	50 045
5 bis 9	1 268	7 787	4 827	1 598	6	370 627	47 596
10 bis 19	272	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	59	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	10	1 299	1 185	104	130	192 385	148 102

7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Kassel	9 360	90 224	68 680	11 851	10	11 584 624	128 398
Unter 5	5 396	11 300	4 290	1 460	2	991 986	87 786
5 bis 9	2 016	13 178	8 879	2 170	7	1 305 686	99 081
10 bis 19	1 116	14 987	11 688	2 130	13	1 798 453	120 001
20 bis 49	611	18 027	15 396	2 009	30	2 895 374	160 613
50 oder mehr	221	32 732	28 427	4 082	148	4 593 125	140 325
I Bauhauptgewerbe	1 228	15 228	12 939	1 014	12	2 479 074	162 797
Unter 5	557	1 217	516	123	2	125 889	103 442
5 bis 9	319	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	194	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	108	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	50	5 886	5 673	163	118	1 286 548	218 578
II Ausbaugewerbe	3 622	24 832	18 820	2 290	7	3 242 532	130 579
Unter 5	2 235	4 423	1 658	472	2	455 553	102 996
5 bis 9	722	4 717	3 347	622	7	506 067	107 286
10 bis 19	430	5 827	4 766	616	14	818 559	140 477
20 bis 49	194	5 515	4 895	425	28	775 731	140 658
50 oder mehr	41	4 350	4 154	155	106	686 622	157 844
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 000	18 263	13 923	3 300	18	1 617 259	88 554
Unter 5	513	1 037	330	173	2	90 770	87 531
5 bis 9	196	1 297	818	272	7	129 477	99 828
10 bis 19	131	1 755	1 271	347	13	192 557	109 719
20 bis 49	107	3 073	2 551	414	29	444 083	144 511
50 oder mehr	53	11 101	8 953	2 094	209	760 372	68 496
IV Kraftfahrzeuggewerbe	928	9 634	7 612	1 049	10	2 723 596	282 707
Unter 5	470	997	410	100	2	109 276	109 605
5 bis 9	241	1 594	1 078	254	7	238 744	149 777
10 bis 19	104	1 355	1 045	201	13	241 879	178 508
20 bis 49	87	2 653	2 259	305	30	900 079	339 268
50 oder mehr	26	3 035	2 820	189	117	1 233 618	406 464

7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	421	11 427	8 498	2 485	27	848 495	74 254
Unter 5	101	252	89	60	2	27 469	109 004
5 bis 9	108	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	113	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	64	1 874	1 364	443	29	134 905	71 988
50 oder mehr	35	7 027	5 606	1 385	201	523 671	74 523
VI Gesundheitsgewerbe	350	4 339	3 432	532	12	357 697	82 438
Unter 5	140	348	154	48	2	34 119	98 043
5 bis 9	81	549	385	74	7	50 064	91 191
10 bis 19	78	1 057	812	160	14	88 905	84 111
20 bis 49	36	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	15	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 811	6 501	3 456	1 181	4	315 971	48 603
Unter 5	1 380	3 026	1 133	484	2	148 910	49 210
5 bis 9	349	2 156	1 297	492	6	95 841	44 453
10 bis 19	66	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	15	448	374	58	30	28 694	64 049
50 oder mehr	1	•	•	•	•	•	•

7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
						1 000 Euro	Euro
Wiesbaden	14 421	115 142	84 388	15 827	8	16 253 415	141 160
Unter 5	8 935	18 250	6 819	2 211	2	1 636 488	89 671
5 bis 9	3 005	19 640	13 438	3 038	7	2 032 105	103 468
10 bis 19	1 542	20 544	16 208	2 743	13	2 705 072	131 672
20 bis 49	684	19 733	16 612	2 427	29	3 181 971	161 251
50 oder mehr	255	36 975	31 311	5 408	145	6 697 779	181 143
I Bauhauptgewerbe	1 884	18 248	15 166	1 144	10	3 405 958	186 648
Unter 5	917	1 958	849	161	2	221 655	113 205
5 bis 9	477	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	299	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	147	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	44	4 891	4 739	108	111	1 501 149	306 921
II Ausbaugewerbe	6 009	34 388	25 074	3 127	6	4 707 132	136 883
Unter 5	3 990	7 889	3 007	781	2	800 964	101 529
5 bis 9	1 154	7 510	5 439	864	7	846 215	112 678
10 bis 19	602	8 030	6 588	827	13	1 054 988	131 381
20 bis 49	210	5 829	5 143	475	28	1 019 955	174 979
50 oder mehr	53	5 130	4 897	180	97	985 010	192 010
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 865	25 776	17 837	6 018	14	2 873 873	111 494
Unter 5	1 001	•	•	•	•	•	•
5 bis 9	406	2 668	1 582	663	7	245 008	91 832
10 bis 19	228	2 998	2 107	657	13	308 545	102 917
20 bis 49	144	4 244	3 325	773	29	506 570	119 361
50 oder mehr	86	•	•	•	•	•	•
IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 204	13 588	10 962	1 356	11	3 625 117	266 788
Unter 5	642	1 415	589	146	2	158 518	112 027
5 bis 9	301	1 995	1 389	283	7	294 686	147 712
10 bis 19	156	2 085	1 656	267	13	479 818	230 129
20 bis 49	75	2 182	1 880	227	29	690 321	316 371
50 oder mehr	30	5 911	5 448	433	197	2 001 774	338 652

**7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	434	10 370	7 696	2 221	24	764 917	73 762
Unter 5	113	•	•	•	•	•	•
5 bis 9	126	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	97	•	•	•	•	•	•
20 bis 49	68	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	30	5 734	4 674	1 030	191	402 574	70 208
VI Gesundheitsgewerbe	414	3 797	2 863	490	9	343 225	90 394
Unter 5	194	463	201	58	2	45 360	97 970
5 bis 9	126	839	549	154	7	74 289	88 545
10 bis 19	63	832	627	137	13	73 192	87 971
20 bis 49	23	727	612	88	32	65 234	89 730
50 oder mehr	8	936	874	53	117	85 150	90 972
VII Handwerke für den privaten Bedarf	2 611	8 975	4 790	1 471	3	533 193	59 409
Unter 5	2 078	4 268	1 476	653	2	214 774	50 322
5 bis 9	415	2 540	1 581	510	6	127 243	50 096
10 bis 19	97	1 244	923	216	13	74 842	60 162
20 bis 49	17	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	4	•	•	•	•	•	•

7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Frankfurt-Rhein-Main	17 974	160 564	118 164	23 712	9	19 890 105	123 876
Unter 5	11 277	23 018	8 728	2 580	2	2 180 062	94 711
5 bis 9	3 601	23 518	16 253	3 485	7	2 484 314	105 635
10 bis 19	1 871	24 957	19 645	3 364	13	3 015 688	120 835
20 bis 49	896	26 342	22 080	3 342	29	4 035 824	153 209
50 oder mehr	329	62 729	51 458	10 941	191	8 174 217	130 310
I Bauhauptgewerbe	1 993	20 764	17 607	1 107	10	3 158 157	152 098
Unter 5	945	2 094	946	170	2	266 717	127 372
5 bis 9	465	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	346	4 762	4 085	321	14	678 362	142 453
20 bis 49	190	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	47	•	•	•	•	•	•
II Ausbaugewerbe	7 008	50 707	38 956	4 502	7	7 033 774	138 714
Unter 5	4 592	8 838	3 353	744	2	1 031 444	116 706
5 bis 9	1 398	9 154	6 676	1 015	7	1 056 693	115 435
10 bis 19	684	8 991	7 478	809	13	1 201 383	133 621
20 bis 49	265	7 638	6 859	508	29	1 256 525	164 510
50 oder mehr	69	16 086	14 590	1 426	233	2 487 729	154 652
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	3 195	50 146	34 367	12 495	16	3 196 465	63 743
Unter 5	1 843	•	•	•	•	•	•
5 bis 9	605	3 987	2 465	898	7	328 505	82 394
10 bis 19	386	5 166	3 581	1 193	13	464 965	90 005
20 bis 49	222	6 751	4 892	1 634	30	610 895	90 490
50 oder mehr	139	•	•	•	•	•	•
IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 329	14 715	11 885	1 416	11	4 679 119	317 983
Unter 5	699	1 616	713	153	2	197 202	122 031
5 bis 9	350	2 274	1 616	283	6	333 542	146 676
10 bis 19	158	2 105	1 656	283	13	384 359	182 593
20 bis 49	91	2 585	2 247	246	28	873 351	337 853
50 oder mehr	31	6 135	5 653	451	198	2 890 665	471 176

7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	442	7 415	5 211	1 738	17	638 139	86 061
Unter 5	133	•	•	•	•	•	•
5 bis 9	118	•	•	•	•	•	•
10 bis 19	102	1 393	939	342	14	95 285	68 403
20 bis 49	61	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	28	3 038	2 380	630	109	310 570	102 228
VI Gesundheitsgewerbe	559	4 966	3 657	707	9	478 608	96 377
Unter 5	262	629	249	105	2	64 465	102 488
5 bis 9	161	1 069	684	214	7	95 798	89 615
10 bis 19	86	1 122	838	186	13	109 973	98 015
20 bis 49	40	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	10	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	3 448	11 851	6 481	1 747	3	705 843	59 560
Unter 5	2 803	5 747	2 070	755	2	288 954	50 279
5 bis 9	504	3 091	1 949	596	6	147 543	47 733
10 bis 19	109	1 418	1 068	230	13	81 361	57 377
20 bis 49	27	•	•	•	•	•	•
50 oder mehr	5	•	•	•	•	•	•

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2023. — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

**8. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Handwerk insgesamt	41 755	365 930	271 232	51 390	9	47 728 144	130 430
Unter 50 000	5 742	9 199	2 215	1 115	2	167 120	18 167
50 000 bis unter 125 000	8 319	15 566	4 557	2 430	2	686 720	44 117
125 000 bis unter 250 000	7 283	21 146	9 940	3 637	3	1 321 132	62 477
250 000 bis unter 500 000	7 119	31 873	19 061	5 318	4	2 545 309	79 858
500 000 bis unter 5 Millionen	11 966	149 796	116 116	21 216	13	16 806 796	112 198
5 Millionen oder mehr	1 326	138 350	119 343	17 674	104	26 201 067	189 382
I Bauhauptgewerbe	5 105	54 240	45 712	3 265	11	9 043 189	166 725
Unter 50 000	429	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	627	1 120	357	115	2	•	•
125 000 bis unter 250 000	691	1 901	952	224	3	127 274	66 951
250 000 bis unter 500 000	902	3 992	2 653	396	4	328 179	82 209
500 000 bis unter 5 Millionen	2 156	26 778	22 672	1 891	12	3 298 131	123 166
5 Millionen oder mehr	300	•	•	•	•	•	•
II Ausbaugewerbe	16 639	109 927	82 850	9 919	7	14 983 438	136 304
Unter 50 000	1 823	2 842	792	197	2	54 147	19 052
50 000 bis unter 125 000	3 266	4 707	958	411	1	271 779	57 739
125 000 bis unter 250 000	3 096	7 229	3 119	907	2	562 020	77 745
250 000 bis unter 500 000	3 066	11 798	7 150	1 449	4	1 103 241	93 511
500 000 bis unter 5 Millionen	5 018	52 058	42 019	4 847	10	6 779 728	130 234
5 Millionen oder mehr	370	31 293	28 812	2 108	85	6 212 523	198 528
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	6 060	94 185	66 127	21 813	16	7 687 597	81 622
Unter 50 000	944	1 769	511	284	2	24 351	13 765
50 000 bis unter 125 000	1 143	2 350	614	567	2	94 594	40 253
125 000 bis unter 250 000	982	3 349	1 379	960	3	175 746	52 477
250 000 bis unter 500 000	941	5 358	2 929	1 441	6	339 290	63 324
500 000 bis unter 5 Millionen	1 793	32 367	22 730	7 790	18	2 670 052	82 493
5 Millionen oder mehr	257	48 992	37 964	10 771	191	4 383 564	89 475

**8. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
IV Kraftfahrzeuggewerbe	3 461	37 937	30 459	3 821	11	11 027 832	290 688
Unter 50 000	193	272	48	23	1	6 095	22 408
50 000 bis unter 125 000	422	613	114	63	1	36 101	58 892
125 000 bis unter 250 000	532	1 221	496	162	2	97 923	80 199
250 000 bis unter 500 000	685	2 542	1 437	360	4	248 094	97 598
500 000 bis unter 5 Millionen	1 339	12 633	9 543	1 670	9	2 004 558	158 676
5 Millionen oder mehr	290	20 656	18 821	1 543	71	8 635 061	418 041
V Lebensmittelgewerbe	1 297	29 212	21 405	6 444	23	2 251 551	77 076
Unter 50 000	73	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	104	239	62	69	2	•	•
125 000 bis unter 250 000	136	511	190	180	4	26 011	50 902
250 000 bis unter 500 000	273	1 786	929	565	7	99 615	55 775
500 000 bis unter 5 Millionen	645	13 030	9 161	3 189	20	902 018	69 226
5 Millionen oder mehr	66	•	•	•	•	•	•
VI Gesundheitsgewerbe	1 323	13 102	9 952	1 729	10	1 179 530	90 027
Unter 50 000	50	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	122	190	38	28	2	10 829	56 995
125 000 bis unter 250 000	213	538	200	113	3	40 094	74 524
250 000 bis unter 500 000	324	1 482	830	310	5	118 450	79 926
500 000 bis unter 5 Millionen	586	7 998	6 262	1 089	14	730 812	91 374
5 Millionen oder mehr	28	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	7 870	27 327	14 727	4 399	3	1 555 007	56 904
Unter 50 000	2 230	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	2 635	6 347	2 414	1 177	2	211 493	33 322
125 000 bis unter 250 000	1 633	6 397	3 604	1 091	4	292 064	45 656
250 000 bis unter 500 000	928	4 915	3 133	797	5	308 440	62 755
500 000 bis unter 5 Millionen	429	4 932	3 729	740	11	421 497	85 462
5 Millionen oder mehr	15	•	•	•	•	•	•

**8. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Kassel	9 360	90 224	68 680	11 851	10	11 584 624	128 398
Unter 50 000	1 113	1 959	558	258	2	33 263	16 980
50 000 bis unter 125 000	1 842	3 500	1 004	609	2	152 028	43 437
125 000 bis unter 250 000	1 601	4 882	2 362	862	3	291 777	59 766
250 000 bis unter 500 000	1 592	7 340	4 392	1 289	5	572 606	78 012
500 000 bis unter 5 Millionen	2 857	37 269	29 350	4 928	13	4 130 493	110 829
5 Millionen oder mehr	355	35 274	31 014	3 905	99	6 404 457	181 563
I Bauhauptgewerbe	1 228	15 228	12 939	1 014	12	2 479 074	162 797
Unter 50 000	101	146	31	12	1	3 125	21 404
50 000 bis unter 125 000	160	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	149	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	230	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	505	6 391	5 324	543	13	744 885	116 552
5 Millionen oder mehr	83	6 955	6 635	237	84	1 603 426	230 543
II Ausbaugewerbe	3 622	24 832	18 820	2 290	7	3 242 532	130 579
Unter 50 000	344	735	321	60	2	10 449	14 216
50 000 bis unter 125 000	724	1 040	198	105	1	59 670	57 375
125 000 bis unter 250 000	644	1 587	688	235	2	116 409	73 352
250 000 bis unter 500 000	670	2 651	1 599	365	4	242 175	91 352
500 000 bis unter 5 Millionen	1 149	13 173	10 705	1 279	11	1 615 589	122 644
5 Millionen oder mehr	91	5 646	5 309	246	62	1 198 240	212 228
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 000	18 263	13 923	3 300	18	1 617 259	88 554
Unter 50 000	115	207	53	33	2	3 080	14 879
50 000 bis unter 125 000	194	394	97	96	2	15 924	40 416
125 000 bis unter 250 000	142	464	198	121	3	25 322	54 573
250 000 bis unter 500 000	152	907	523	224	6	56 061	61 809
500 000 bis unter 5 Millionen	338	5 572	4 258	960	16	559 575	100 426
5 Millionen oder mehr	59	10 719	8 794	1 866	182	957 297	89 308

**8. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
IV Kraftfahrzeuggewerbe	928	9 634	7 612	1 049	10	2 723 596	282 707
Unter 50 000	66	88	13	6	1	2 156	24 500
50 000 bis unter 125 000	113	156	18	22	1	9 364	60 026
125 000 bis unter 250 000	137	311	128	39	2	25 236	81 145
250 000 bis unter 500 000	162	598	325	102	4	57 211	95 671
500 000 bis unter 5 Millionen	360	3 545	2 657	505	10	552 770	155 929
5 Millionen oder mehr	90	4 936	4 471	375	55	2 076 859	420 757
V Lebensmittelgewerbe	421	11 427	8 498	2 485	27	848 495	74 254
Unter 50 000	23	51	18	10	2	258	5 059
50 000 bis unter 125 000	26	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	31	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	88	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	232	4 554	3 220	1 087	20	327 390	71 891
5 Millionen oder mehr	21	6 050	4 910	1 119	288	480 274	79 384
VI Gesundheitsgewerbe	350	4 339	3 432	532	12	357 697	82 438
Unter 50 000	9	21	9	2	2	129	6 143
50 000 bis unter 125 000	34	53	12	7	2	2 928	55 245
125 000 bis unter 250 000	46	113	45	20	2	8 570	75 841
250 000 bis unter 500 000	75	375	224	71	5	27 454	73 211
500 000 bis unter 5 Millionen	175	2 809	2 247	370	16	230 255	81 970
5 Millionen oder mehr	11	968	895	62	88	88 361	91 282
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 811	6 501	3 456	1 181	4	315 971	48 603
Unter 50 000	455	711	113	135	2	14 066	19 783
50 000 bis unter 125 000	591	1 515	584	323	3	48 171	31 796
125 000 bis unter 250 000	452	1 863	1 052	346	4	81 949	43 988
250 000 bis unter 500 000	215	1 187	768	193	6	71 756	60 452
500 000 bis unter 5 Millionen	98	1 225	939	184	13	100 029	81 656
5 Millionen oder mehr	—	—	—	—	—	—	—

**8. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Wiesbaden	14 421	115 142	84 388	15 827	8	16 253 415	141 160
Unter 50 000	2 007	3 023	601	371	2	59 018	19 523
50 000 bis unter 125 000	2 843	5 225	1 464	827	2	236 022	45 172
125 000 bis unter 250 000	2 531	7 085	3 254	1 212	3	457 377	64 556
250 000 bis unter 500 000	2 536	11 342	6 803	1 873	4	909 627	80 200
500 000 bis unter 5 Millionen	4 064	49 405	37 991	7 198	12	5 706 594	115 506
5 Millionen oder mehr	440	39 062	34 275	4 346	89	8 884 777	227 453
I Bauhauptgewerbe	1 884	18 248	15 166	1 144	10	3 405 958	186 648
Unter 50 000	171	.	.	.	.	.	.
50 000 bis unter 125 000	227	.	.	.	.	.	.
125 000 bis unter 250 000	264	663	306	79	3	48 163	72 644
250 000 bis unter 500 000	331	.	.	.	.	.	.
500 000 bis unter 5 Millionen	791	9 259	7 779	672	12	1 184 331	127 911
5 Millionen oder mehr	100	.	.	.	.	.	.
II Ausbaugewerbe	6 009	34 388	25 074	3 127	6	4 707 132	136 883
Unter 50 000	695	991	208	78	1	21 231	21 424
50 000 bis unter 125 000	1 206	1 786	372	180	1	100 968	56 533
125 000 bis unter 250 000	1 132	2 649	1 157	327	2	203 931	76 984
250 000 bis unter 500 000	1 128	4 445	2 711	554	4	407 850	91 755
500 000 bis unter 5 Millionen	1 729	17 509	14 043	1 682	10	2 335 498	133 388
5 Millionen oder mehr	119	7 008	6 583	306	59	1 637 654	233 684
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 865	25 776	17 837	6 018	14	2 873 873	111 494
Unter 50 000	266	425	75	75	2	7 397	17 405
50 000 bis unter 125 000	338	673	160	169	2	27 809	41 321
125 000 bis unter 250 000	303	1 026	393	322	3	54 586	53 203
250 000 bis unter 500 000	302	1 648	874	456	5	108 608	65 903
500 000 bis unter 5 Millionen	569	10 231	7 012	2 633	18	851 397	83 217
5 Millionen oder mehr	87	11 773	9 323	2 363	135	1 824 076	154 937

**8. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
						1 000 Euro	Euro
IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 204	13 588	10 962	1 356	11	3 625 117	266 788
Unter 50 000	76	108	18	9	1	2 372	21 963
50 000 bis unter 125 000	152	223	47	18	1	13 234	59 345
125 000 bis unter 250 000	190	424	165	57	2	34 774	82 014
250 000 bis unter 500 000	231	844	475	122	4	84 486	100 102
500 000 bis unter 5 Millionen	458	4 336	3 282	569	9	709 842	163 709
5 Millionen oder mehr	97	7 653	6 975	581	79	2 780 409	363 310
V Lebensmittelgewerbe	434	10 370	7 696	2 221	24	764 917	73 762
Unter 50 000	23	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	39	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	45	177	73	58	4	8 672	48 994
250 000 bis unter 500 000	97	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	205	•	•	•	•	•	•
5 Millionen oder mehr	25	5 135	4 257	853	205	433 064	84 336
VI Gesundheitsgewerbe	414	3 797	2 863	490	9	343 225	90 394
Unter 50 000	16	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	32	53	11	9	2	2 804	52 906
125 000 bis unter 250 000	77	189	68	39	2	14 533	76 894
250 000 bis unter 500 000	112	498	280	99	4	41 263	82 857
500 000 bis unter 5 Millionen	171	2 228	1 738	305	13	204 690	91 872
5 Millionen oder mehr	6	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	2 611	8 975	4 790	1 471	3	533 193	59 409
Unter 50 000	760	•	•	•	•	22 898	•
50 000 bis unter 125 000	849	2 030	752	389	2	68 098	33 546
125 000 bis unter 250 000	520	1 957	1 092	330	4	92 718	47 378
250 000 bis unter 500 000	335	1 820	1 154	312	5	111 488	61 257
500 000 bis unter 5 Millionen	141	•	•	•	•	•	•
5 Millionen oder mehr	6	•	•	•	•	•	•

**8. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl						1 000 Euro	Euro
Frankfurt-Rhein-Main	17 974	160 564	118 164	23 712	9	19 890 105	123 876
Unter 50 000	2 622	4 217	1 056	486	2	74 839	17 747
50 000 bis unter 125 000	3 634	6 841	2 089	994	2	298 670	43 659
125 000 bis unter 250 000	3 151	9 179	4 324	1 563	3	571 978	62 314
250 000 bis unter 500 000	2 991	13 191	7 866	2 156	4	1 063 076	80 591
500 000 bis unter 5 Millionen	5 045	63 122	48 775	9 090	13	6 969 709	110 416
5 Millionen oder mehr	531	64 014	54 054	9 423	121	10 911 833	170 460
I Bauhauptgewerbe	1 993	20 764	17 607	1 107	10	3 158 157	152 098
Unter 50 000	157	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	240	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	278	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	341	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	860	11 128	9 569	676	13	1 368 915	123 015
5 Millionen oder mehr	117	•	•	•	•	•	•
II Ausbaugewerbe	7 008	50 707	38 956	4 502	7	7 033 774	138 714
Unter 50 000	784	1 116	263	59	1	22 467	20 132
50 000 bis unter 125 000	1 336	1 881	388	126	1	111 141	59 086
125 000 bis unter 250 000	1 320	2 993	1 274	345	2	241 680	80 748
250 000 bis unter 500 000	1 268	4 702	2 840	530	4	453 216	96 388
500 000 bis unter 5 Millionen	2 140	21 376	17 271	1 886	10	2 828 641	132 328
5 Millionen oder mehr	160	18 639	16 920	1 556	116	3 376 629	181 159
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	3 195	50 146	34 367	12 495	16	3 196 465	63 743
Unter 50 000	563	1 137	383	176	2	13 874	12 202
50 000 bis unter 125 000	611	1 283	357	302	2	50 861	39 642
125 000 bis unter 250 000	537	1 859	788	517	3	95 838	51 554
250 000 bis unter 500 000	487	2 803	1 532	761	6	174 621	62 298
500 000 bis unter 5 Millionen	886	16 564	11 460	4 197	19	1 259 080	76 013
5 Millionen oder mehr	111	26 500	19 847	6 542	239	1 602 191	60 460

**8. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen**

Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Umsatz von ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
						1 000 Euro	Euro
IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 329	14 715	11 885	1 416	11	4 679 119	317 983
Unter 50 000	51	76	17	8	1	1 567	20 618
50 000 bis unter 125 000	157	234	49	23	1	13 503	57 705
125 000 bis unter 250 000	205	486	203	66	2	37 913	78 010
250 000 bis unter 500 000	292	1 100	637	136	4	106 397	96 725
500 000 bis unter 5 Millionen	521	4 752	3 604	596	9	741 946	156 133
5 Millionen oder mehr	103	8 067	7 375	587	78	3 777 793	468 302
V Lebensmittelgewerbe	442	7 415	5 211	1 738	17	638 139	86 061
Unter 50 000	27	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	39	•	•	•	•	•	•
125 000 bis unter 250 000	60	•	•	•	•	•	•
250 000 bis unter 500 000	88	•	•	•	•	•	•
500 000 bis unter 5 Millionen	208	•	•	•	•	•	•
5 Millionen oder mehr	20	•	•	•	•	•	•
VI Gesundheitsgewerbe	559	4 966	3 657	707	9	478 608	96 377
Unter 50 000	25	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	56	84	15	12	2	5 097	60 679
125 000 bis unter 250 000	90	236	87	54	3	16 991	71 996
250 000 bis unter 500 000	137	609	326	140	4	49 733	81 663
500 000 bis unter 5 Millionen	240	2 961	2 277	414	12	295 867	99 921
5 Millionen oder mehr	11	•	•	•	•	•	•
VII Handwerke für den privaten Bedarf	3 448	11 851	6 481	1 747	3	705 843	59 560
Unter 50 000	1 015	•	•	•	•	•	•
50 000 bis unter 125 000	1 195	2 802	1 078	465	2	95 224	33 984
125 000 bis unter 250 000	661	2 577	1 460	415	4	117 397	45 556
250 000 bis unter 500 000	378	1 908	1 211	292	5	125 196	65 616
500 000 bis unter 5 Millionen	190	•	•	•	•	•	•
5 Millionen oder mehr	9	897	821	67	100	151 140	168 495

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2023. — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbebezweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl							1 000 Euro	Euro
Handwerk insgesamt		41 755	365 930	271 232	51 390	9	47 728 144	130 430
I Bauhauptgewerbe		5 105	54 240	45 712	3 265	11	9 043 189	166 725
A 01	Maurer und Betonbauer	2 191	29 730	26 054	1 431	14	5 251 419	176 637
A 03	Zimmerer	664	4 722	3 617	407	7	790 174	167 339
A 04	Dachdecker	1 002	7 454	5 864	555	7	1 056 796	141 776
A 05	Straßenbauer	337	6 804	6 103	361	20	1 212 304	178 175
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	75	1 249	1 100	68	17	260 586	208 636
A 07	Brunnenbauer	20	313	271	22	16	67 846	216 760
A 11	Gerüstbauer	222	2 017	1 575	209	9	227 891	112 985
A 43	Werkstein- und Terrazzohersteller	21	71	38	12	3	6 785	95 563
B1 54	Holz- und Bautenschützer	573	1 880	1 090	200	3	169 388	90 100
II Ausbaugewerbe		16 639	109 927	82 850	9 919	7	14 983 438	136 304
A 02	Ofen- und Luftheizungsbauer	81	347	204	59	4	50 581	145 767
A 09	Stuckateure	104	857	672	79	8	133 760	156 079
A 10	Maler und Lackierer	2 717	18 004	13 744	1 429	7	1 994 258	110 767
A 23	Klempner	65	494	378	48	8	62 571	126 662
A 24	Installateur und Heizungsbauer	2 968	23 524	18 593	1 869	8	3 823 027	162 516
A 25	Elektrotechniker	3 073	37 200	30 648	3 388	12	5 805 745	156 068
A 27	Tischler	1 885	10 511	7 444	1 112	6	1 227 251	116 759
A 39	Glaser	163	1 005	732	106	6	122 436	121 827
A 42	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	2 703	7 678	4 218	693	3	711 157	92 623
A 44	Estrichleger	240	1 376	1 005	129	6	206 460	150 044
A 46	Parkettleger	287	953	551	107	3	104 587	109 745
A 47	Rollladen- und Sonnenschutztechniker	236	1 359	992	125	6	180 516	132 830
A 52	Raumausstatter	2 117	6 619	3 669	775	3	561 089	84 769

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbe­zweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl							1 000 Euro	Euro
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf		6 060	94 185	66 127	21 813	16	7 687 597	81 622
A 13	Metallbauer	1 187	11 182	8 894	1 058	9	1 537 260	137 476
A 14	Chirurgiemechaniker	4	•	•	•	•	•	•
A 16	Feinwerkmechaniker	576	7 871	6 557	713	14	1 087 345	138 146
A 18	Kälteanlagenbauer	222	4 016	3 615	172	18	1 227 727	305 709
A 19	Informationstechniker	208	1 366	973	172	7	200 944	147 104
A 21	Land- und Baumaschinenmechatroniker	167	1 491	1 140	175	9	462 269	310 040
A 22	Büchsenmacher	13	30	10	5	2	3 725	124 167
A 26	Elektromaschinenbauer	40	626	534	52	16	92 592	147 911
A 29	Seiler	4	•	•	•	•	•	•
A 40	Glasbläser und Glasapparatebauer	5	•	•	•	•	•	•
A 45	Behälter- und Apparatebauer	26	178	137	13	7	29 107	163 522
A 49	Böttcher	1	•	•	•	•	•	•
A 50	Glasveredler	2	•	•	•	•	•	•
A 51	Schilder- und Lichtreklamehersteller	201	965	628	125	5	89 426	92 669
B1 07	Metallbildner	16	27	6	4	2	•	•
B1 08	Galvaniseure	19	411	370	22	22	49 217	119 749
B1 09	Metall- und Glockengießer	11	169	139	19	15	21 271	125 864
B1 10	Präzisionswerkzeugmechaniker	12	•	•	•	•	(13 406)	•
B1 14	Modellbauer	37	325	267	21	9	38 207	117 560
B1 33	Gebäudereiniger	3 225	64 173	41 956	18 925	20	2 675 110	41 686
B1 35	Feinoptiker	7	131	109	15	19	19 248	146 931
B1 36	Glas- und Porzellanmaler	4	•	•	•	•	•	•
B1 37	Edelsteinschleifer und -graveure	—	—	—	—	—	—	—
B1 39	Buchbinder	20	138	78	38	7	5 652	40 957
B1 40	Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)	53	668	370	244	13	56 106	83 991

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbe­zweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	3 461	37 937	30 459	3 821	11	11 027 832	290 688
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	268	2 944	2 421	242	11	542 500	184 273
A 17	Zweiradmechaniker	180	1 147	803	151	6	228 253	199 000
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	3 003	33 701	27 115	3 413	11	10 228 620	303 511
A 41	Mechaniker für Reifentechnik ⁵⁾	10	145	120	15	15	28 459	196 269
	V Lebensmittelgewerbe	1 297	29 212	21 405	6 444	23	2 251 551	77 076
A 30	Bäcker	479	18 045	13 531	4 018	38	1 163 488	64 477
A 31	Konditoren	113	2 342	1 696	525	21	138 102	58 968
A 32	Fleischer	663	8 543	6 027	1 816	13	906 462	106 106
B1 28	Müller	17	•	•	•	•	27 348	•
B1 29	Brauer und Mälzer	22	179	83	73	8	•	•
B1 30	Weinküfer	3	•	•	•	•	•	•
	VI Gesundheitsgewerbe	1 323	13 102	9 952	1 729	10	1 179 530	90 027
A 33	Augenoptiker	586	4 154	3 080	426	7	405 149	97 532
A 34	Hörgeräteakustiker	108	986	774	96	9	115 571	117 212
A 35	Orthopädietechniker	84	2 488	2 229	171	30	261 770	105 213
A 36	Orthopäadieschuhmacher	127	1 155	841	182	9	94 300	81 645
A 37	Zahntechniker	418	4 319	3 028	854	10	302 740	70 095

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbezweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
VII Handwerke für den privaten Bedarf		7 870	27 327	14 727	4 399	3	1 555 007	56 904
A 08	Steinmetzen und Steinbildhauer	346	1 761	1 164	231	5	186 741	106 043
A 12	Schornsteinfeger	535	1 503	766	200	3	135 026	89 838
A 28	Boots- und Schiffbauer	7	29	19	3	4	3 823	131 828
A 38	Friseure	4 171	15 242	8 437	2 437	4	543 262	35 642
A 48	Drechsler ⁵⁾	20	46	16	8	2	2 351	51 109
A 53	Orgel- und Harmoniumbauer	14	70	45	11	5	6 388	91 257
B1 05	Uhrmacher	98	490	327	62	5	68 163	139 108
B1 06	Graveure	17	95	64	14	6	9 130	96 105
B1 11	Gold- und Silberschmiede	157	461	229	70	3	63 173	137 035
B1 16	Holzbildhauer	4	•	•	•	•	•	•
B1 18	Korb- und Flechtwerkgestalter	3	•	•	•	•	•	•
B1 19	Maßschneider	134	298	109	50	2	14 464	48 537
B1 20	Textilgestalter ⁵⁾	28	84	40	15	3	4 629	55 107
B1 21	Modisten	1	•	•	•	•	•	•
B1 23	Segelmacher	1	•	•	•	•	•	•
B1 24	Kürschner	10	32	16	6	3	2 024	63 250
B1 25	Schuhmacher	82	183	74	22	2	13 332	72 852
B1 26	Sattler und Feintäschner	74	238	134	28	3	19 670	82 647
B1 31	Textilreiniger	141	1 761	1 300	313	12	162 154	92 081
B1 32	Wachszieher	—	—	—	—	—	—	—
B1 38	Fotografen	428	789	258	80	2	45 155	57 231
B1 43	Keramiker	16	46	17	13	3	3 717	80 804
B1 45	Klavier- und Cembalobauer	31	103	58	14	3	10 687	103 757
B1 46	Handzuginstrumentenmacher	3	•	•	•	•	•	•
B1 47	Geigenbauer	21	59	28	9	3	3 817	64 695
B1 48	Bogenmacher	1	•	•	•	•	•	•
B1 49	Metallblasinstrumentenmacher	6	14	3	4	2	1 105	78 929
B1 50	Holzblasinstrumentenmacher	22	148	111	15	7	13 279	89 723
B1 51	Zupfinstrumentenmacher	20	79	52	7	4	4 744	60 051
B1 52	Vergolder	5	•	•	•	•	•	•
B1 55	Bestatter	321	1 314	615	352	4	130 711	99 476
B1 56	Kosmetiker	1 153	2 452	837	432	2	105 567	43 053

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbe­zweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Kassel		9 360	90 224	68 680	11 851	10	11 584 624	128 398
I Bauhauptgewerbe		1 228	15 228	12 939	1 014	12	2 479 074	162 797
A 01	Maurer und Betonbauer	460	7 866	6 964	425	17	1 280 577	162 799
A 03	Zimmerer	249	2 151	1 699	195	9	434 984	202 224
A 04	Dachdecker	270	1 993	1 558	158	7	274 722	137 843
A 05	Straßenbauer	86	2 072	1 873	111	24	351 283	169 538
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	15	152	113	20	10	15 626	102 803
A 07	Brunnenbauer	5	•	•	•	•	•	•
A 11	Gerüstbauer	50	486	375	58	10	52 615	108 261
A 43	Werkstein- und Terrazzohersteller	5	•	•	•	•	•	•
B1 54	Holz- und Bautenschützer	88	281	158	29	3	22 333	79 477
II Ausbaugewerbe		3 622	24 832	18 820	2 290	7	3 242 532	130 579
A 02	Ofen- und Luftheizungsbauer	21	85	53	11	4	11 874	139 694
A 09	Stuckateure	48	385	290	46	8	49 895	129 597
A 10	Maler und Lackierer	633	4 581	3 515	413	7	417 197	91 071
A 23	Klempner	12	146	116	17	12	19 311	132 267
A 24	Installateur und Heizungsbauer	618	5 050	3 984	435	8	936 966	185 538
A 25	Elektrotechniker	711	7 070	5 785	555	10	1 073 532	151 843
A 27	Tischler	605	3 859	2 819	418	6	435 086	112 746
A 39	Glaser	37	170	116	15	5	18 642	109 659
A 42	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	494	1 729	1 064	159	4	145 704	84 271
A 44	Estrichleger	32	158	103	23	5	17 340	109 747
A 46	Parkettleger	65	257	163	27	4	27 019	105 132
A 47	Rollladen- und Sonnenschutztechniker	39	134	74	20	3	16 003	119 425
A 52	Raumausstatter	307	1 208	738	151	4	73 963	61 228

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbezug	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
							1 000 Euro	Euro
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf		1 000	18 263	13 923	3 300	18	1 617 259	88 554
A 13	Metallbauer	308	3 534	2 925	291	11	507 719	143 667
A 14	Chirurgiemechaniker	4	•	•	•	•	•	•
A 16	Feinwerkmechaniker	88	1 210	977	143	14	157 323	130 019
A 18	Kälteanlagenbauer	34	504	431	38	15	116 639	231 427
A 19	Informationstechniker	47	343	246	47	7	45 245	131 910
A 21	Land- und Baumaschinenmechatroniker	76	782	622	79	10	290 520	371 509
A 22	Büchsenmacher	2	•	•	•	•	•	•
A 26	Elektromaschinenbauer	12	334	308	14	28	54 446	163 012
A 29	Seiler	—	—	—	—	—	—	—
A 40	Glasbläser und Glasapparatebauer	—	—	—	—	—	—	—
A 45	Behälter- und Apparatebauer	4	•	•	•	•	•	•
A 49	Böttcher	—	—	—	—	—	—	—
A 50	Glasveredler	—	—	—	—	—	—	—
A 51	Schilder- und Lichtreklamehersteller	36	191	123	28	5	17 688	92 607
B1 07	Metallbildner	5	•	•	•	•	•	•
B1 08	Galvaniseure	1	•	•	•	•	•	•
B1 09	Metall- und Glockengießer	5	•	•	•	•	•	•
B1 10	Präzisionswerkzeugmechaniker	2	•	•	•	•	•	•
B1 14	Modellbauer	9	136	119	8	15	16 532	121 559
B1 33	Gebäudereiniger	355	10 744	7 780	2 598	30	357 545	33 279
B1 35	Feinoptiker	—	—	—	—	—	—	—
B1 36	Glas- und Porzellanmaler	1	•	•	•	•	•	•
B1 37	Edelsteinschleifer und -graveure	—	—	—	—	—	—	—
B1 39	Buchbinder	4	•	•	•	•	•	•
B1 40	Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)	7	65	49	8	9	6 336	97 477

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbe­zweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
							1 000 Euro	Euro
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	928	9 634	7 612	1 049	10	2 723 596	282 707
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	53	1 072	958	61	20	299 440	279 328
A 17	Zweiradmechaniker	32	168	103	28	5	35 681	212 387
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	836	8 267	6 441	950	10	2 362 055	285 721
A 41	Mechaniker für Reifentechnik ⁵⁾	7	127	110	10	18	26 420	208 031
	V Lebensmittelgewerbe	421	11 427	8 498	2 485	27	848 495	74 254
A 30	Bäcker	136	6 927	5 231	1 554	51	416 817	60 173
A 31	Konditoren	18	915	747	149	51	53 413	58 375
A 32	Fleischer	250	3 519	2 490	765	14	361 849	102 827
B1 28	Müller	12	37	20	4	3	15 229	411 595
B1 29	Brauer und Mälzer	4	•	•	•	•	•	•
B1 30	Weinküfer	1	•	•	•	•	•	•
	VI Gesundheitsgewerbe	350	4 339	3 432	532	12	357 697	82 438
A 33	Augenoptiker	150	1 073	802	102	7	103 748	96 690
A 34	Hörgeräteakustiker	28	295	246	20	11	36 476	123 647
A 35	Orthopädietechniker	27	1 031	935	68	38	95 197	92 335
A 36	Orthopädieschuhmacher	41	421	310	68	10	33 341	79 195
A 37	Zahntechniker	104	1 519	1 139	274	15	88 935	58 548

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbe­zweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
VII Handwerke für den privaten Bedarf		1 811	6 501	3 456	1 181	4	315 971	48 603
A 08	Steinmetzen und Steinbildhauer	102	517	331	76	5	46 236	89 431
A 12	Schornsteinfeger	161	466	236	69	3	39 376	84 498
A 28	Boots- und Schiffbauer	2	•	•	•	•	•	•
A 38	Friseure	973	3 855	2 156	700	4	119 719	31 056
A 48	Drechsler ⁵⁾	4	•	•	•	•	•	•
A 53	Orgel- und Harmoniumbauer	8	42	26	8	5	3 597	85 643
B1 05	Uhrmacher	25	90	46	18	4	6 118	67 978
B1 06	Graveure	3	•	•	•	•	•	•
B1 11	Gold- und Silberschmiede	39	140	79	21	4	15 495	110 679
B1 16	Holzbildhauer	2	•	•	•	•	•	•
B1 18	Korb- und Flechtwerkgestalter	1	•	•	•	•	•	•
B1 19	Maßschneider	29	65	17	18	2	2 678	41 200
B1 20	Textilgestalter ⁵⁾	7	21	7	7	3	1 103	52 524
B1 21	Modisten	—	—	—	—	—	—	—
B1 23	Segelmacher	1	•	•	•	•	•	•
B1 24	Kürschner	—	—	—	—	—	—	—
B1 25	Schuhmacher	15	29	7	6	2	1 238	42 690
B1 26	Sattler und Feintäschner	15	50	27	7	3	3 329	66 580
B1 31	Textilreiniger	24	197	106	67	8	9 799	49 741
B1 32	Wachszieher	—	—	—	—	—	—	—
B1 38	Fotografen	103	185	64	14	2	11 070	59 838
B1 43	Keramiker	6	15	4	5	3	1 357	90 467
B1 45	Klavier- und Cembalobauer	5	•	•	•	•	•	•
B1 46	Handzuginstrumentenmacher	1	•	•	•	•	•	•
B1 47	Geigenbauer	5	•	•	•	•	•	•
B1 48	Bogenmacher	—	—	—	—	—	—	—
B1 49	Metallblasinstrumentenmacher	2	•	•	•	•	•	•
B1 50	Holzblasinstrumentenmacher	7	65	52	6	9	5 460	84 000
B1 51	Zupfinstrumentenmacher	5	•	•	•	•	•	•
B1 52	Vergolder	1	•	•	•	•	•	•
B1 55	Bestatter	80	316	137	92	4	29 035	91 883
B1 56	Kosmetiker	185	377	132	57	2	14 949	39 653

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbezug	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Wiesbaden		14 421	115 142	84 388	15 827	8	16 253 415	141 160
I Bauhauptgewerbe		1 884	18 248	15 166	1 144	10	3 405 958	186 648
A 01	Maurer und Betonbauer	730	9 587	8 379	457	13	2 134 526	222 648
A 03	Zimmerer	224	1 519	1 156	129	7	222 387	146 404
A 04	Dachdecker	432	2 905	2 234	227	7	387 346	133 338
A 05	Straßenbauer	152	2 604	2 287	165	17	459 408	176 424
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	30	243	190	21	8	52 111	214 449
A 07	Brunnenbauer	7	•	•	•	•	•	•
A 11	Gerüstbauer	91	675	509	69	7	78 665	116 541
A 43	Werkstein- und Terrazzohersteller	4	•	•	•	•	•	•
B1 54	Holz- und Bautenschützer	214	652	367	68	3	58 525	89 762
II Ausbaugewerbe		6 009	34 388	25 074	3 127	6	4 707 132	136 883
A 02	Ofen- und Luftheizungsbauer	32	151	85	32	5	21 276	140 901
A 09	Stuckateure	28	293	243	22	10	65 855	224 761
A 10	Maler und Lackierer	1 107	7 004	5 314	532	6	781 702	111 608
A 23	Klempner	19	101	71	10	5	13 129	129 990
A 24	Installateur und Heizungsbauer	1 069	7 652	5 867	681	7	1 269 654	165 924
A 25	Elektrotechniker	1 096	9 355	7 458	767	9	1 510 604	161 476
A 27	Tischler	706	3 576	2 476	375	5	435 027	121 652
A 39	Glaser	42	204	132	30	5	26 125	128 064
A 42	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	1 000	2 796	1 486	290	3	240 546	86 032
A 44	Estrichleger	84	486	355	46	6	84 554	173 979
A 46	Parkettleger	104	296	150	38	3	26 811	90 578
A 47	Rollladen- und Sonnenschutztechniker	81	632	495	55	8	81 801	129 432
A 52	Raumausstatter	641	1 842	942	249	3	150 048	81 459

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbezug	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf		1 865	25 776	17 837	6 018	14	2 873 873	111 494
A 13	Metallbauer	451	4 371	3 470	430	10	599 299	137 108
A 14	Chirurgiemechaniker	—	—	—	—	—	—	—
A 16	Feinwerkmechaniker	227	3 051	2 536	280	13	420 121	137 699
A 18	Kälteanlagenbauer	80	2 583	2 436	67	32	972 990	376 690
A 19	Informationstechniker	59	255	143	48	4	29 743	116 639
A 21	Land- und Baumaschinenmechatroniker	56	449	329	62	8	105 771	235 570
A 22	Büchsenmacher	6	10	2	1	2	1 774	177 400
A 26	Elektromaschinenbauer	10	102	75	17	10	13 214	129 549
A 29	Seiler	3	•	•	•	•	•	•
A 40	Glasbläser und Glasapparatebauer	2	•	•	•	•	•	•
A 45	Behälter- und Apparatebauer	9	•	•	•	•	•	•
A 49	Böttcher	—	—	—	—	—	—	—
A 50	Glasveredler	1	•	•	•	•	•	•
A 51	Schilder- und Lichtreklamehersteller	73	326	196	54	4	29 158	89 442
B1 07	Metallbildner	7	12	4	1	2	1 208	100 667
B1 08	Galvaniseure	4	•	•	•	•	•	•
B1 09	Metall- und Glockengießer	5	•	•	•	•	•	•
B1 10	Präzisionswerkzeugmechaniker	7	89	73	9	13	(10 974)	(123 303)
B1 14	Modellbauer	10	13	3	—	1	1 135	87 308
B1 33	Gebäudereiniger	820	13 539	7 871	4 831	17	550 098	40 631
B1 35	Feinoptiker	7	131	109	15	19	19 248	146 931
B1 36	Glas- und Porzellanmaler	1	•	•	•	•	•	•
B1 37	Edelsteinschleifer und -graveure	—	—	—	—	—	—	—
B1 39	Buchbinder	5	•	•	•	•	•	•
B1 40	Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)	22	460	269	169	21	37 660	81 870

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbe­zweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl							1 000 Euro	Euro
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 204	13 588	10 962	1 356	11	3 625 117	266 788
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	91	724	550	77	8	89 611	123 772
A 17	Zweiradmechaniker	52	•	•	•	•	•	•
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	1 059	12 591	10 234	1 240	12	3 480 677	276 442
A 41	Mechaniker für Reifentechnik ⁵⁾	2	•	•	•	•	•	•
	V Lebensmittelgewerbe	434	10 370	7 696	2 221	24	764 917	73 762
A 30	Bäcker	178	6 796	5 148	1 464	38	405 099	59 608
A 31	Konditoren	35	803	588	176	23	51 995	64 751
A 32	Fleischer	215	2 727	1 927	577	13	301 317	110 494
B1 28	Müller	2	•	•	•	•	•	•
B1 29	Brauer und Mälzer	2	•	•	•	•	•	•
B1 30	Weinküfer	2	•	•	•	•	•	•
	VI Gesundheitsgewerbe	414	3 797	2 863	490	9	343 225	90 394
A 33	Augenoptiker	200	1 667	1 291	157	8	156 229	93 719
A 34	Hörgeräteakustiker	36	252	179	33	7	28 183	111 837
A 35	Orthopädietechniker	25	571	502	44	23	62 744	109 884
A 36	Orthopädieschuhmacher	37	376	274	64	10	30 095	80 040
A 37	Zahntechniker	116	931	617	192	8	65 974	70 864

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbezug	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
VII Handwerke für den privaten Bedarf		2 611	8 975	4 790	1 471	3	533 193	59 409
A 08	Steinmetzen und Steinbildhauer	119	537	335	75	5	54 290	101 099
A 12	Schornsteinfeger	202	579	295	80	3	50 429	87 097
A 28	Boots- und Schiffbauer	2	•	•	•	•	•	•
A 38	Friseure	1 389	4 926	2 663	814	4	163 310	33 153
A 48	Drechsler ⁵⁾	5	•	•	•	•	•	•
A 53	Orgel- und Harmoniumbauer	4	•	•	•	•	•	•
B1 05	Uhrmacher	36	118	56	25	3	15 058	127 610
B1 06	Graveure	5	•	•	•	•	•	•
B1 11	Gold- und Silberschmiede	58	177	87	30	3	34 232	193 401
B1 16	Holzbildhauer	—	—	—	—	—	—	—
B1 18	Korb- und Flechtwerkgestalter	1	•	•	•	•	•	•
B1 19	Maßschneider	53	123	45	24	2	7 084	57 593
B1 20	Textilgestalter ⁵⁾	6	9	1	2	2	565	62 778
B1 21	Modisten	—	—	—	—	—	—	—
B1 23	Segelmacher	—	—	—	—	—	—	—
B1 24	Kürschner	3	•	•	•	•	•	•
B1 25	Schuhmacher	24	38	9	4	2	2 470	65 000
B1 26	Sattler und Feintäschner	26	61	24	11	2	4 330	70 984
B1 31	Textilreiniger	47	842	673	120	18	98 720	117 245
B1 32	Wachszieher	—	—	—	—	—	—	—
B1 38	Fotografen	143	259	79	26	2	15 024	58 008
B1 43	Keramiker	4	•	•	•	•	•	•
B1 45	Klavier- und Cembalobauer	12	55	35	8	5	5 518	100 327
B1 46	Handzuginstrumentenmacher	—	—	—	—	—	—	—
B1 47	Geigenbauer	6	•	•	•	•	•	•
B1 48	Bogenmacher	—	—	—	—	—	—	—
B1 49	Metallblasinstrumentenmacher	—	—	—	—	—	—	—
B1 50	Holzblasinstrumentenmacher	5	•	•	•	•	•	•
B1 51	Zupfinstrumentenmacher	12	54	37	5	5	3 101	57 426
B1 52	Vergolder	3	•	•	•	•	•	•
B1 55	Bestatter	118	432	190	116	4	40 460	93 657
B1 56	Kosmetiker	328	630	187	110	2	27 116	43 041

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbezug	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
Anzahl							1 000 Euro	Euro

Frankfurt-Rhein-Main		17 974	160 564	118 164	23 712	9	19 890 105	123 876
I Bauhauptgewerbe		1 993	20 764	17 607	1 107	10	3 158 157	152 098
A 01	Maurer und Betonbauer	1 001	12 277	10 711	549	12	1 836 316	149 574
A 03	Zimmerer	191	1 052	762	83	6	132 803	126 239
A 04	Dachdecker	300	2 556	2 072	170	9	394 728	154 432
A 05	Straßenbauer	99	2 128	1 943	85	21	401 613	188 728
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	30	854	797	27	28	192 849	225 819
A 07	Brunnenbauer	8	64	50	6	8	10 942	170 969
A 11	Gerüstbauer	81	856	691	82	11	96 611	112 863
A 43	Werkstein- und Terrazzohersteller	12	30	16	2	3	3 765	125 500
B1 54	Holz- und Bautenschützer	271	947	565	103	3	88 530	93 485
II Ausbaugewerbe		7 008	50 707	38 956	4 502	7	7 033 774	138 714
A 02	Ofen- und Luftheizungsbauer	28	111	66	16	4	(17 431)	(157 036)
A 09	Stuckateure	28	179	139	11	6	18 010	100 615
A 10	Maler und Lackierer	977	6 419	4 915	484	7	795 359	123 907
A 23	Klempner	34	247	191	21	7	30 131	121 988
A 24	Installateur und Heizungsbauer	1 281	10 822	8 742	753	8	1 616 407	149 363
A 25	Elektrotechniker	1 266	20 775	17 405	2 066	16	3 221 609	155 071
A 27	Tischler	574	3 076	2 149	319	5	357 138	116 105
A 39	Glaser	84	631	484	61	8	77 669	123 089
A 42	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	1 209	3 153	1 668	244	3	324 907	103 047
A 44	Estrichleger	124	732	547	60	6	104 566	142 850
A 46	Parkettleger	118	400	238	42	3	50 757	126 893
A 47	Rollladen- und Sonnenschutztechniker	116	593	423	50	5	82 712	139 481
A 52	Raumausstatter	1 169	3 569	1 989	375	3	337 078	94 446

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbezug	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf		3 195	50 146	34 367	12 495	16	3 196 465	63 743
A 13	Metallbauer	428	3 277	2 499	337	8	430 242	131 291
A 14	Chirurgiemechaniker	—	—	—	—	—	—	—
A 16	Feinwerkmechaniker	261	3 610	3 044	290	14	509 901	141 247
A 18	Kälteanlagenbauer	108	929	748	67	9	138 098	148 652
A 19	Informationstechniker	102	768	584	77	8	125 956	164 005
A 21	Land- und Baumaschinenmechatroniker	35	260	189	34	7	65 978	253 762
A 22	Büchsenmacher	5	•	•	•	•	•	•
A 26	Elektromaschinenbauer	18	190	151	21	11	24 932	131 221
A 29	Seiler	1	•	•	•	•	•	•
A 40	Glasbläser und Glasapparatebauer	3	•	•	•	•	•	•
A 45	Behälter- und Apparatebauer	13	86	65	6	7	18 236	212 047
A 49	Böttcher	1	•	•	•	•	•	•
A 50	Glasveredler	1	•	•	•	•	•	•
A 51	Schilder- und Lichtreklamehersteller	92	448	309	43	5	42 580	95 045
B1 07	Metallbildner	4	•	•	•	•	•	•
B1 08	Galvaniseure	14	211	183	14	15	26 446	125 336
B1 09	Metall- und Glockengießer	1	•	•	•	•	•	•
B1 10	Präzisionswerkzeugmechaniker	3	•	•	•	•	•	•
B1 14	Modellbauer	18	176	145	13	10	20 540	116 705
B1 33	Gebäudereiniger	2 050	39 890	26 305	11 496	19	1 767 467	44 309
B1 35	Feinoptiker	—	—	—	—	—	—	—
B1 36	Glas- und Porzellanmaler	2	•	•	•	•	•	•
B1 37	Edelsteinschleifer und -graveure	—	—	—	—	—	—	—
B1 39	Buchbinder	11	73	41	19	7	3 579	49 027
B1 40	Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)	24	143	52	67	6	12 110	84 685

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbe­zweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	1 329	14 715	11 885	1 416	11	4 679 119	317 983
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	124	1 148	913	104	9	153 449	133 666
A 17	Zweiradmechaniker	96	•	•	•	•	•	•
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	1 108	12 843	10 440	1 223	12	4 385 888	341 500
A 41	Mechaniker für Reifentechnik ⁵⁾	1	•	•	•	•	•	•
	V Lebensmittelgewerbe	442	7 415	5 211	1 738	17	638 139	86 061
A 30	Bäcker	165	4 322	3 152	1 000	26	341 572	79 031
A 31	Konditoren	60	624	361	200	10	32 694	52 394
A 32	Fleischer	198	2 297	1 610	474	12	243 296	105 919
B1 28	Müller	3	•	•	•	•	•	•
B1 29	Brauer und Mälzer	16	•	•	•	•	•	•
B1 30	Weinküfer	—	—	—	—	—	—	—
	VI Gesundheitsgewerbe	559	4 966	3 657	707	9	478 608	96 377
A 33	Augenoptiker	236	1 414	987	167	6	145 172	102 668
A 34	Hörgeräteakustiker	44	439	349	43	10	50 912	115 973
A 35	Orthopädietechniker	32	886	792	59	28	103 829	117 188
A 36	Orthopädieschuhmacher	49	358	257	50	7	30 864	86 212
A 37	Zahntechniker	198	1 869	1 272	388	9	147 831	79 096

**9. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023
nach Handwerkskammerbezirken, Gewerbegruppen und Gewerbebezügen**

Nr. der Klas- sifi- kation ¹⁾	Handwerkskammerbezirk — Gewerbegruppe — Gewerbe­zweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
VII Handwerke für den privaten Bedarf		3 448	11 851	6 481	1 747	3	705 843	59 560
A 08	Steinmetzen und Steinbildhauer	125	707	498	80	6	86 215	121 945
A 12	Schornsteinfeger	172	458	235	51	3	45 221	98 736
A 28	Boots- und Schiffbauer	3	•	•	•	•	•	•
A 38	Friseure	1 809	6 461	3 618	923	4	260 233	40 278
A 48	Drechsler ⁵⁾	11	32	13	7	3	1 750	54 688
A 53	Orgel- und Harmoniumbauer	2	•	•	•	•	•	•
B1 05	Uhrmacher	37	282	225	19	8	46 987	166 621
B1 06	Graveure	9	79	59	11	9	7 980	101 013
B1 11	Gold- und Silberschmiede	60	144	63	19	2	13 446	93 375
B1 16	Holzbildhauer	2	•	•	•	•	•	•
B1 18	Korb- und Flechtwerkgestalter	1	•	•	•	•	•	•
B1 19	Maßschneider	52	110	47	8	2	4 702	42 745
B1 20	Textilgestalter ⁵⁾	15	54	32	6	4	2 961	54 833
B1 21	Modisten	1	•	•	•	•	•	•
B1 23	Segelmacher	—	—	—	—	—	—	—
B1 24	Kürschner	7	•	•	•	•	•	•
B1 25	Schuhmacher	43	116	58	12	3	9 624	82 966
B1 26	Sattler und Feintäschner	33	127	83	10	4	12 011	94 575
B1 31	Textilreiniger	70	722	521	126	10	53 635	74 287
B1 32	Wachszieher	—	—	—	—	—	—	—
B1 38	Fotografen	182	345	115	40	2	19 061	55 249
B1 43	Keramiker	6	•	•	•	•	•	•
B1 45	Klavier- und Cembalobauer	14	•	•	•	•	•	•
B1 46	Handzuginstrumentenmacher	2	•	•	•	•	•	•
B1 47	Geigenbauer	10	32	15	6	3	2 072	64 750
B1 48	Bogenmacher	1	•	•	•	•	•	•
B1 49	Metallblasinstrumentenmacher	4	•	•	•	•	•	•
B1 50	Holzblasinstrumentenmacher	10	•	•	•	•	•	•
B1 51	Zupfinstrumentenmacher	3	•	•	•	•	•	•
B1 52	Vergolder	1	•	•	•	•	•	•
B1 55	Bestatter	123	566	288	144	5	61 216	108 155
B1 56	Kosmetiker	640	1 445	518	265	2	63 502	43 946

1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) bzw. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung. — 2) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2023. — 3) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 4) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer. — 5) Bezeichnung gemäß Anlage A (A) bzw. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung siehe Anhang 1.

10. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hessen 2023 **nach Handwerkskammerbezirken und Rechtsformen**

Handwerkskammerbezirk — Rechtsform	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2023				Umsatz ³⁾ 2023	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig tätige Personen	geringfügig entlohnte tätige Personen			
	Anzahl						1 000 Euro	Euro
Handwerk insgesamt	41 755	365 930	271 232	51 390	9	47 728 144	130 430
Einzelunternehmen	28 301	106 325	60 602	17 422	4	8 867 236	83 397
Personengesellschaften	3 318	62 463	49 629	7 963	19	10 538 325	168 713
GmbH	9 964	193 402	157 607	25 831	19	27 492 004	142 150
Sonstige Rechtsformen	172	3 740	3 394	174	22	830 579	222 080
Kassel	9 360	90 224	68 680	11 851	10	11 584 624	128 398
Einzelunternehmen	6 707	28 803	17 275	4 821	4	2 531 162	87 878
Personengesellschaften	952	•	•	•	•	•	•
GmbH	1 672	40 473	34 007	4 794	24	5 320 659	131 462
Sonstige Rechtsformen	29	•	•	•	•	•	•
Wiesbaden	14 421	115 142	84 388	15 827	8	16 253 415	141 160
Einzelunternehmen	9 948	36 927	20 822	6 157	4	3 074 734	83 265
Personengesellschaften	1 151	•	•	•	•	•	•
GmbH	3 261	55 497	45 457	6 779	17	8 657 442	155 998
Sonstige Rechtsformen	61	•	•	•	•	•	•
Frankfurt-Rhein-Main	17 974	160 564	118 164	23 712	9	19 890 105	123 876
Einzelunternehmen	11 646	40 595	22 505	6 444	3	3 261 340	80 338
Personengesellschaften	1 215	20 977	16 107	2 941	17	2 826 214	134 729
GmbH	5 031	97 432	78 143	14 258	19	13 513 903	138 701
Sonstige Rechtsformen	82	1 560	1 409	69	19	288 648	185 031

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnenden tätigen Personen im Berichtsjahr 2023. — 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). — 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

Anhang

Gewerbegruppen nach der Handwerksordnung 2021 *)

Zulassungspflichtiges Handwerk <i>Anlage A der Handwerksordnung</i>		Zulassungsfreies Handwerk <i>Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung</i>	
Nr. der Klassifikation	Gewerbebezug	Nr. der Klassifikation	Gewerbebezug
I Bauhauptgewerbe			
01	Maurer und Betonbauer	54	Holz- und Bautenschützer (Mauerschutz und Holzimprägnierung in Gebäuden)
03	Zimmerer		
04	Dachdecker		
05	Straßenbauer		
06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer		
07	Brunnenbauer		
11	Gerüstbauer		
43	Werkstein- und Terrazzohersteller		
II Ausbaugewerbe			
02	Ofen- und Luftheizungsbauer		
09	Stuckateure		
10	Maler und Lackierer		
23	Klempner		
24	Installateur und Heizungsbauer		
25	Elektrotechniker		
27	Tischler		
39	Glaser		
42	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger		
44	Estrichleger		
46	Parkettleger		
47	Rollladen- und Sonnenschutztechniker		
52	Raumausstatter		
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf			
13	Metallbauer	07	Metallbildner
14	Chirurgiemechaniker	08	Galvaniseure
16	Feinwerkmechaniker	09	Metall- und Glockengießer
18	Kälteanlagenbauer	10	Präzisionswerkzeugmechaniker
19	Informationstechniker	14	Modellbauer
21	Land- und Baumaschinenmechatroniker	33	Gebäudereiniger
22	Büchsenmacher	35	Feinoptiker
26	Elektromaschinenbauer	36	Glas- und Porzellanmaler
29	Seiler	37	Edelsteinschleifer und -graveure
40	Glasbläser und Glasapparatebauer	39	Buchbinder
45	Behälter- und Apparatebauer	40	Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)
49	Böttcher		
50	Glasveredler		
51	Schilder- und Lichtreklamehersteller		
IV Kraftfahrzeuggewerbe			
15	Karosserie- und Fahrzeugbauer		
17	Zweiradmechaniker		
20	Kraftfahrzeugtechniker		
41	Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik		
V Lebensmittelgewerbe			
30	Bäcker	28	Müller
31	Konditoren	29	Brauer und Mälzer
32	Fleischer	30	Weinküfer
VI Gesundheitsgewerbe			
33	Augenoptiker		
34	Hörakustiker		
35	Orthopädietechniker		
36	Orthopädieschuhmacher		
37	Zahntechniker		

Gewerbegruppen nach der Handwerksordnung 2021 *)

Zulassungspflichtiges Handwerk <i>Anlage A der Handwerksordnung</i>		Zulassungsfreies Handwerk <i>Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung</i>	
Nr. der Klassi- fikation	Gewerbe- zweig	Nr. der Klassi- fikation	Gewerbe- zweig
VII Handwerke für den privaten Bedarf *)			
08	Steinmetzen und Steinbildhauer	05	Uhrmacher
12	Schornsteinfeger	06	Graveure
28	Boots- und Schiffbauer	11	Gold- und Silberschmiede
38	Friseure	16	Holzbildhauer
48	Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher	18	Korb- und Flechtwerkgestalter
53	Orgel- und Harmoniumbauer	19	Maßschneider
		20	Textilgestalter (Sticker, Weber, Klöppler, Posamentierer, Stricker)
		21	Modisten
		23	Segelmacher
		24	Kürschner
		25	Schuhmacher
		26	Sattler und Feintäschner
		31	Textilreiniger
		32	Wachszieher
		38	Fotografen
		43	Keramiker
		45	Klavier- und Cembalobauer
		46	Handzuginstrumentenmacher
		47	Geigenbauer
		48	Bogenmacher
		49	Metallblasinstrumentenmacher
		50	Holzblasinstrumentenmacher
		51	Zupfinstrumentenmacher
		52	Vergolder
		55	Bestatter
		56	Kosmetiker

Aufgrund der Änderung der Handwerksordnung (HWO) im Juni 2021 sind vier Gewerbe-
zweige (GWZ) umbenannt. Siebdrucker und Flexografen sind mit dem GWZ Drucker unter Nr. 40 Print- und Medientechnologen zusammengefasst. In das zulassungsfreie Handwerk wurde die Nr. 56 Kosmetiker (siehe Gewerbe-
gruppe VII) aus der früheren HWO Anlage B Abschnitt 2 (handwerksähnliches Gewerbe) aufgenommen.

*) Die Ergebnisse der Gewerbe-
gruppe VII des zulassungsfreien Handwerks können ab dem Berichtsjahr 2021 nur eingeschränkt mit den zuvor ermittelten Ergebnissen verglichen werden. Die Änderung in dieser Gewerbe-
gruppe hat auch Auswirkungen auf die Gesamt-Position.

Gewerbebezüge in alphabetischer Reihenfolge

Gewerbebezug	Gewerbebezüge	Anlage A bzw. B1 der HWO 1)	Nr. der Klassi- fikation
Augenoptiker	VI Gesundheitsgewerbe	A	33
Bäcker	V Lebensmittelgewerbe	A	30
Behälter- und Apparatebauer	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	45
Bestatter	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	55
Bogenmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	48
Boots- und Schiffbauer	VII Handwerke für den privaten Bedarf	A	28
Böttcher	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	49
Brauer und Mälzer	V Lebensmittelgewerbe	B1	29
Brunnenbauer	I Bauhauptgewerbe	A	07
Buchbinder	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	39
Büchsenmacher	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	22
Chirurgiemechaniker	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	14
Dachdecker	I Bauhauptgewerbe	A	04
Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	A	48
Edelsteinschleifer und -graveure	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	37
Elektromaschinenbauer	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	26
Elektrotechniker	II Ausbaugewerbe	A	25
Estrichleger	II Ausbaugewerbe	A	44
Feinoptiker	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	35
Feinwerkmechaniker	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	16
Fleischer	V Lebensmittelgewerbe	A	32
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	II Ausbaugewerbe	A	42
Fotografen	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	38
Friseure	VII Handwerke für den privaten Bedarf	A	38
Galvaniseure	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	08
Gebäudereiniger	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	33
Geigenbauer	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	47
Gerüstbauer	I Bauhauptgewerbe	A	11
Glas- und Porzellanmaler	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	36
Glasbläser und Glasapparatebauer	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	40
Glaser	II Ausbaugewerbe	A	39
Glasveredler	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	50
Gold- und Silberschmiede	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	11
Graveure	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	06
Handzuginstrumentenmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	46
Holz- und Bautenschutz (Mauerschutz und Holzimprägnierung in Gebäuden)	I Bauhauptgewerbe	B1	54
Holzbildhauer	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	16
Holzblasinstrumentenmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	50
Hörakustiker	VI Gesundheitsgewerbe	A	34
Informationstechniker	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	19
Installateur und Heizungsbauer	II Ausbaugewerbe	A	24
Kälteanlagenbauer	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	18
Karosserie- und Fahrzeugbauer	IV Kraftfahrzeuggewerbe	A	15
Keramiker	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	43
Klavier- und Cembalobauer	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	45
Klempner	II Ausbaugewerbe	A	23
Konditoren	V Lebensmittelgewerbe	A	31
Korb- und Flechtwerkgestalter	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	18
Kosmetiker	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	56
Kraftfahrzeugtechniker	IV Kraftfahrzeuggewerbe	A	20
Kürschner	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	24
Land- und Baumaschinenmechatroniker	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	21

Gewerbebezüge in alphabetischer Reihenfolge

Gewerbebezug	Gewerbebezüge	Anlage A bzw. B1 der HWO 1)	Nr. der Klassi- fikation
Maler und Lackierer	II Ausbaugewerbe	A	10
Maßschneider	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	19
Maurer und Betonbauer	I Bauhauptgewerbe	A	01
Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik	IV Kraftfahrzeuggewerbe	A	41
Metall- und Glockengießer	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	09
Metallbauer	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	13
Metallbildner	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	07
Metallblasinstrumentenmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	49
Modellbauer	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	14
Modisten	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	21
Müller	V Lebensmittelgewerbe	B1	28
Ofen- und Luftheizungsbauer	II Ausbaugewerbe	A	02
Orgel- und Harmoniumbauer	VII Handwerke für den privaten Bedarf	A	53
Orthopädeschuhmacher	VI Gesundheitsgewerbe	A	36
Orthopädietechniker	VI Gesundheitsgewerbe	A	35
Parkettleger	II Ausbaugewerbe	A	46
Präzisionswerkzeugmechaniker	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	10
Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	B1	40
Raumausstatter	II Ausbaugewerbe	A	52
Rollladen- und Sonnenschutztechniker	II Ausbaugewerbe	A	47
Sattler und Feintäschner	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	26
Schilder- und Lichtreklamehersteller	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	51
Schornsteinfeger	VII Handwerke für den privaten Bedarf	A	12
Schuhmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	25
Segelmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	23
Seiler	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	A	29
Steinmetzen und Steinbildhauer	VII Handwerke für den privaten Bedarf	A	08
Straßenbauer	I Bauhauptgewerbe	A	05
Stuckateure	II Ausbaugewerbe	A	09
Textilgestalter (Sticker, Weber, Klöppler, Posamentierer, Stricker)	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	20
Textilreiniger	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	31
Tischler	II Ausbaugewerbe	A	27
Uhrmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	05
Vergolder	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	52
Wachszieher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	32
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	I Bauhauptgewerbe	A	06
Weinküfer	V Lebensmittelgewerbe	B1	30
Werkstein- und Terrazzohersteller	I Bauhauptgewerbe	A	43
Zahntechniker	VI Gesundheitsgewerbe	A	37
Zimmerer	I Bauhauptgewerbe	A	03
Zupfinstrumentenmacher	VII Handwerke für den privaten Bedarf	B1	51
Zweiradmechaniker	IV Kraftfahrzeuggewerbe	A	17

1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) bzw. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung.

Bitte beachten Sie die Hinweise zur Änderung der Handwerksordnung 2021 im Anhang 1.

Qualitätsbericht

Handwerkszählung 2023



Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 18/09/2025

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 - 2405

Herausgeber: Statistisches Bundesamt (Destatis)

www.destatis.de

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/kontakt

Zentraler Auskunftsdienst:

Tel.: +49 611 75 2405

Titel

© Caviar-Premium Icons by Neway Lau, CreativMarket / eigene Bearbeitung

© nanoline icons by vuuuds, CreativMarket / eigene Bearbeitung

© Statistisches Bundesamt (Destatis), Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 5

- *Grundgesamtheit, Statistische Einheiten:* Selbstständige Handwerksunternehmen, definiert als kleinste Rechtliche Einheiten, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führen und zudem dem zulassungspflichtigen oder dem zulassungsfreien Handwerk angehören.
- *Räumliche Abdeckung:* Ergebnisse für Deutschland und aggregierte Ergebnisse für die Bundesländer
- *Berichtszeitraum/-zeitpunkt, Periodizität:* Kalenderjahr, jährlich
- *Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen:* Handwerkstatistikgesetz (HwStatG)
- *Geheimhaltung:* Die Einzelangaben der ausgewerteten Verwaltungsdaten werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) grundsätzlich geheim gehalten.
- *Qualitätsmanagement:* Es existieren zahlreiche Maßnahmen zur Qualitätssicherung.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 6

- *Inhalte der Statistik:* Angaben über die Anzahl der Handwerksunternehmen, der tätigen Personen, der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, der geringfügig entlohnnten Beschäftigten und über den Umsatz des zulassungspflichtigen und zulassungsfreien Handwerks.
- *Nutzerbedarf:* Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, die jeweiligen Länderressorts und verschiedene Handwerksorganisationen, sowie Wissenschaft und Forschung.
- *Nutzerkonsultation:* In Zusammenarbeit mit den Handwerkskammern und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks wurden die fachliche und regionale Gliederung abgestimmt.

3 Methodik

Seite 9

- *Konzept der Datengewinnung:* Die Ergebnisse der Handwerkszählung werden seit dem Berichtsjahr 2008 aus dem statistischen Unternehmensregister (im Folgenden Unternehmensregister genannt) gewonnen, das mehrere administrative Dateien zusammenführt.
- *Datenaufbereitung, Beantwortungsaufwand:* Die Aufbereitung der Handwerkszählung erfolgt als Auswertung des Unternehmensregisters und ist eine Totalauswertung, ohne Hochrechnung und ohne Beantwortungsaufwand.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 11

- *Stichprobenbedingte Fehler:* Nicht relevant
- *Nicht-Stichprobenbedingte Fehler:* Zwischen den Dateien mit Informationen zur Handwerkseigenschaft und dem Unternehmensregister kann es zu zeitlichen Inkonsistenzen kommen. Deshalb können die Fallzahlen in Gewerbezweigen mit vielen Unternehmensgründungen unterhalb des wahren Wertes liegen.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 12

- *Aktualität:* Die Ergebnisse der Handwerkszählung zum Berichtsjahr 2023 werden 21 Monate nach dem Ende des Berichtsjahres veröffentlicht und stehen damit ab Mitte September 2025 zur Verfügung.
- *Pünktlichkeit:* Für das Berichtsjahr 2023 erfolgte die Veröffentlichung pünktlich am 18.09.2025.

6 Vergleichbarkeit

Seite 12

- *Räumliche Vergleichbarkeit:* Die Handwerkszählung wird für alle Bundesländer und für Deutschland nach dem gleichen Verfahren durchgeführt. Die Ergebnisse sind daher räumlich vergleichbar.
- *Zeitliche Vergleichbarkeit:* Die Ergebnisse der Handwerkszählungen ab dem Berichtsjahr 2008 können nur sehr eingeschränkt mit denen der Handwerkszählung 1995 verglichen werden.

7 Kohärenz

Seite 13

- *Statistikübergreifende Kohärenz:* Die Gewerbezeige und -gruppen, die in der Handwerkszählung ausgewiesen sind, unterscheiden sich grundlegend von der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). Ein Vergleich mit anderen Wirtschaftsstatistiken ist nur für die Ergebnisse der Handwerkszählung gegliedert nach ausgewählten Wirtschaftszweigen der WZ 2008 möglich.
- *Statistikinterne Kohärenz:* Die Tabellen der Handwerkszählung sind in sich kohärent.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 15

- *Verbreitungswege:* Die Publikation der Ergebnisse erfolgt über die Datenbank GENESIS-Online (www.destatis.de/genesis) unter dem Stichwort "Handwerkszählung" bzw. unter dem Code "53111". Zusätzlich gibt es ein Informationsangebot unter "Branchen und Unternehmen" - "Handwerk" auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de). Detaillierte Ergebnisse für die Bundesländer publizieren die Statistischen Ämter der Länder.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 16

- Keine

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Selbstständige Handwerksunternehmen bilden die Grundgesamtheit der Handwerkszählung. Als Handwerksunternehmen gelten hierbei die kleinsten Rechtlichen Einheiten, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führen (siehe 2.1.3) und zudem dem zulassungspflichtigen oder dem zulassungsfreien Handwerk angehören. Die zulassungspflichtigen Gewerbebezüge sind in Anlage A, die zulassungsfreien Gewerbebezüge sind in Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung aufgeführt.

In die Handwerkszählung werden Handwerksunternehmen einbezogen, die am 31.12. des Berichtsjahres bei einer Handwerkskammer mit einem zulassungspflichtigen oder zulassungsfreien Hauptgewerbebezug geführt wurden. Zusätzlich müssen die Handwerksunternehmen im Berichtsjahr einen Umsatz von mehr als 22 000 Euro erzielen und/oder kumuliert über die 12 Monate des Berichtsjahres über mindestens eine(n) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte(n) oder mindestens 12 geringfügig entlohnte Beschäftigte verfügen. Handwerksunternehmen, die keine Umsatzsteuervoranmeldung abgegeben bzw. keine entsprechende Anzahl an Beschäftigten hatten, sind aus methodischen Gründen in der Regel nicht in die Erhebung einbezogen (siehe 6.2).

Gemäß § 2 Handwerkstatistikgesetz (HwStatG) sind in die Handwerkszählung nur "selbstständige" Handwerksunternehmen einzubeziehen. Rechtliche Einheiten (RE) mit handwerklichen Nebenbetrieben und innerbetrieblichen handwerklichen Abteilungen werden nicht als "selbstständig" in diesem Sinne angesehen. Die Zugehörigkeit von Rechtlichen Einheiten zu den selbstständigen Handwerksunternehmen - und damit zur Grundgesamtheit - lässt sich nicht direkt aus dem Handwerksrolleneintrag ermitteln. In diesem Zusammenhang ist bei der jährlichen Berichtskreisabgrenzung mit Änderungen aufgrund neuer Informationen zu rechnen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse haben.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Die Handwerkszählung ist eine Auswertung des Unternehmensregisters (siehe 3.1). Zu jeder Rechtlichen Einheit der Grundgesamtheit liegen im Unternehmensregister Merkmale vor. Darstellungseinheiten sind selbstständige Handwerksunternehmen des zulassungspflichtigen und des zulassungsfreien Handwerks nach Anlage A und Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung.

Weil die vorliegenden Ergebnisse durch Auswertungen der Rechtlichen Einheiten des Unternehmensregisters und durch sonstige vorhandene Verwaltungsdaten ermittelt werden, können nur Merkmale ausgewertet werden, die in diesen Datenquellen verfügbar sind. Viele Merkmale, die in den früheren Handwerkszählungen durch Befragung erhoben wurden, können mit einer Auswertung des Unternehmensregisters nicht dargestellt werden.

Hauptmerkmale der Handwerkszählung seit dem Berichtsjahr 2008 sind der Umsatz sowie die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und die geringfügig entlohten Beschäftigten der Handwerksunternehmen. Zusätzlich liegen weitere Strukturmerkmale im Unternehmensregister für Rechtliche Einheiten vor, die ausgewertet werden können: der Sitz des Handwerksunternehmens, die Rechtsform, die Zugehörigkeit eines Handwerksunternehmens zu einer bestimmten Handwerkskammer sowie der Gewerbebezug eines Handwerksunternehmens.

1.3 Räumliche Abdeckung

Aus der Handwerkszählung werden vom Statistischen Bundesamt Ergebnisse für Deutschland und aggregierte Ergebnisse für die Bundesländer veröffentlicht. Die Statistischen Ämter der Länder publizieren jeweils detaillierte Ergebnisse für ihr Bundesland und gegebenenfalls für ihre jeweiligen Handwerkskammerbezirke und Kreise. Als Grundlage für die regionale Gliederung der Ergebnisse der Handwerkszählung wird der amtliche Gemeindeschlüssel (AGS) verwendet. Abweichend vom AGS werden die Handwerkskammerbezirke statt der Regierungsbezirke als Gliederungsebene verwendet. Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen ihre Ergebnisse demzufolge nach Handwerkskammer- und nicht nach Regierungsbezirken.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

1.5 Periodizität

Vor ihrer Neukonzeption seit dem Berichtsjahr 2008 wurde die Handwerkszählung in mehrjährigen Abständen als Vollerhebung bei allen Handwerksunternehmen durchgeführt. Die letzte Erhebung gab es 1995. Seit dem Berichtsjahr 2008 liegen die Ergebnisse der Handwerkszählungen als Auswertungen des Unternehmensregisters vor. Es werden jährlich Ergebnisse der Handwerkszählung veröffentlicht.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Folgende Rechtsgrundlagen in der jeweils geltenden Fassung sind für die Handwerkszählung relevant:

- Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394),
- Statistikregistergesetz (StatRegG) vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300, 2903),
- Verwaltungsdatenverwendungsgesetz (VwDVG) vom 4. November 2010 (BGBl. I S. 1480),
- Gesetz über die Statistiken im Handwerk (Handwerkstatistikgesetz - HwStatG) vom 7. März 1994 (BGBl. I S. 417).

Für diese Statistik gibt es weder eine EU-Rechtsgrundlage, noch spezielle landesrechtliche oder sonstige Rechtsgrundlagen.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die Einzelangaben der ausgewerteten Verwaltungsdaten werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Für die Geheimhaltung der Tabellen wird die p%-Regel verwendet. D. h., geheim gehalten wird ein Tabellenwert, wenn die Differenz aus dem Tabellenwert und dem zweitgrößten Einzelwert den größten Einzelwert um weniger als einen bestimmten vorgegebenen Anteilswert p übersteigt. Darüber hinaus wird durch die p%-Regel auch sichergestellt, dass ein Tabellenwert geheim gehalten wird, wenn die Anzahl der Erhebungseinheiten kleiner oder gleich zwei ist. Die Geheimhaltung erfolgt tabellen- und länderübergreifend.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Datenaufbereitung und Veröffentlichung werden Maßnahmen zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse angewendet.

Die Handwerkszählung wird in zentraler Produktion und Datenhaltung durchgeführt, so dass bundesweit eine einheitliche Aufbereitung der Daten garantiert ist.

Das abgestimmte Vorgehen zur Aufbereitung der Handwerkszählung sieht im Aufbereitungsprozess mehrere Phasen vor, bei denen die jeweils vorliegenden Ergebnisse durch die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder geprüft werden. Die daraus resultierenden möglichen Plausibilisierungen werden wiederum zentral vom aufbereitenden Statistischen Amt vorgenommen und dokumentiert.

Ebenso werden die Auswirkungen, die durch Schätzungen entstehen, bis auf Einzeldatenebene festgehalten und den beteiligten Statistischen Ämtern zur Prüfung vorgelegt. Die Ergebnisse der Prüfungen werden ebenfalls dokumentiert.

Alle Aspekte der Handwerkszählung werden auf jährlich stattfindenden Referentenbesprechungen der Fachvertretungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder erörtert. Beschlüsse werden in den Protokollen der Referentenbesprechungen festgehalten.

Zusätzlich zu den qualitätssichernden Maßnahmen der Handwerkszählung greifen auch die Qualitätsstandards des Unternehmensregisters, da die Handwerkszählung auf den Angaben des Unternehmensregisters basiert.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Insgesamt wird durch die in 1.8.1 beschriebenen Maßnahmen eine gute Qualität der Ergebnisse gewährleistet. Die Qualität der Handwerkszählung hängt zusätzlich stark von der Qualität des Unternehmensregisters und notwendiger Schätzungen (siehe 3.3) ab.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Handwerkszählung liefert Informationen zu Umfang und Struktur des zulassungspflichtigen und zulassungsfreien Handwerks in Deutschland.

Im Einzelnen werden mit der Handwerkszählung Angaben über die Anzahl der Handwerksunternehmen, die Anzahl der tätigen Personen und den Umsatz in den Handwerksunternehmen des zulassungspflichtigen und zulassungsfreien Handwerks ermittelt. Die tätigen Personen werden differenziert nach sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und geringfügig entlohten Beschäftigten dargestellt. Zusätzlich werden die Kennzahlen "tätige Personen je Unternehmen" und "Umsatz je tätige Person" ausgewiesen.

Die Ergebnisse sind gegliedert nach zulassungspflichtigem und zulassungsfreiem Handwerk und dem Handwerk insgesamt, nach Gewerbegruppen und -zweigen, nach ausgewählten Wirtschaftszweigen der WZ 2008, nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Rechtsformen.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die Ergebnisse der Handwerkszählung werden fachlich nach der Gewerbezugliederung der Handwerksordnung sowie nach ausgewählten Wirtschaftszweigen der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, nachgewiesen, wogegen deren regionale Gliederung auf dem amtlichen Gemeindeschlüssel (AGS) basiert. Abweichend vom AGS werden die Handwerkskammerbezirke statt der Regierungsbezirke als Gliederungsebene verwendet. Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen ihre jeweiligen Ergebnisse demzufolge nach Handwerkskammer- und nicht nach Regierungsbezirken.

Handwerksunternehmen werden gemäß ihrer ausgeübten Tätigkeit bestimmten Gewerbezugliederungen zugeordnet.

Nach Anlage A der für das aktuelle Berichtsjahr relevanten Handwerksordnung gibt es 53 zulassungspflichtige Gewerbezugliederungen und nach Anlage B Abschnitt 1 gibt es 41 zulassungsfreie Gewerbezugliederungen.

Die einzelnen Gewerbezugliederungen werden zu folgenden Gewerbegruppen zusammengefasst:

I Bauhauptgewerbe

II Ausbaugewerbe

III Handwerke für den gewerblichen Bedarf

IV Kraftfahrzeuggewerbe

V Lebensmittelgewerbe

VI Gesundheitsgewerbe

VII Handwerke für den privaten Bedarf

Die genaue Zusammensetzung der Gewerbegruppen ist im Anhang 1 dargestellt. Eine alphabetische Auflistung der Gewerbezugliederungen mit ihrer Zugehörigkeit zu den Gewerbegruppen ist als Anhang 2 beigefügt.

Um die Ergebnisse der Handwerkszählung mit denen anderer Wirtschaftsstatistiken vergleichen zu können, werden sie, neben der Gliederung nach Gewerbegruppen, auch gegliedert nach ausgewählten Wirtschaftszweigen der WZ 2008 ausgewiesen. Eine Auflistung der ausgewiesenen Wirtschaftszweige ist als Anhang 3 angefügt.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Rechtliche Einheit:

Die Rechtliche Einheit wird in der deutschen amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen muss (siehe 3.1).

Handwerksunternehmen:

Handwerksunternehmen sind Rechtliche Einheiten, die in die Handwerksrolle oder in das Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungsfreie Handwerke betrieben werden können, eingetragen sein müssen.

Die Handwerkskammern führen Verzeichnisse, in denen Rechtliche Einheiten eingetragen sind, die zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe ausüben. Das Verzeichnis der Rechtlichen Einheiten, die zulassungspflichtige Gewerbe ausüben dürfen, wird Handwerksrolle genannt. Ob eine Rechtliche Einheit relevant für die Handwerkszählung ist, hängt davon ab, ob und mit welchem Hauptgewerbezugliederung sie in den Verzeichnissen der Handwerkskammern geführt wird.

In die Handwerkszählung werden nur selbstständige Handwerksunternehmen einbezogen. Viele handwerkliche Berufe werden auch in innerbetrieblichen Abteilungen und Nebenbetrieben ausgeübt. Handwerkliche Nebenbetriebe und innerbetriebliche handwerkliche Abteilungen werden in der Handwerkszählung nicht ausgewertet. Beispielsweise gibt es Energieversorgungsunternehmen, die aufgrund der Beschäftigung eines Elektrotechnikermeisters für die Ausbildung in einer innerbetrieblichen Abteilung in die Handwerksrolle

eingetragen sind. Ein Beispiel für einen handwerklichen Nebenbetrieb ist ein Kaufhaus, das eine eigene, unselbstständige Fleischereiabteilung als Nebenbetrieb besitzt und deswegen in die Handwerksrolle eingetragen ist.

Ob die Handwerkseigenschaft einer Rechtlichen Einheit aufgrund von innerbetrieblichen Abteilungen oder Nebenbetrieben besteht, kann nur indirekt aus den Merkmalen des Unternehmensregisters (z. B. aus den Kriterien Größe der Rechtlichen Einheit und Wirtschaftszweig) abgeleitet werden, weshalb hier notwendigerweise ein Ermessensspielraum bei der Einschätzung verbleibt.

Tätige Personen:

Tätige Personen umfassen in der Handwerkszählung die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die geringfügig entlohten Beschäftigten und die tätigen Inhaberinnen und Inhaber. Die Anzahl der tätigen Inhaberinnen und Inhaber wird auf der Grundlage der jeweiligen Rechtsform der Rechtlichen Einheit geschätzt. Arbeitskräfte, die von anderen Rechtlichen Einheiten gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden, zählen in Handwerksunternehmen nicht zu den tätigen Personen.

In der Handwerkszählung werden Angaben der Bundesagentur für Arbeit über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und geringfügig entlohten Beschäftigten ausgewertet. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass es sich um eine Auswertung der beschäftigten Personen handelt und nicht der Beschäftigungsfälle; d. h., Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit jeweils mehreren Beschäftigungsverhältnissen werden nur einmalig einer Rechtlichen Einheit zugerechnet.

Zu den tätigen Personen zählen in der amtlichen Statistik auch die unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen. Diese Personengruppe kann in die Handwerkszählung nicht einbezogen werden, weil hierzu keine Informationen im Unternehmensregister oder in anderen verfügbaren Datenquellen vorhanden sind. Auch liegen derzeit keine Angaben vor, die es ermöglichen würden, die Anzahl der mithelfenden Familienangehörigen zu schätzen.

Ferner ist bei der Interpretation der Merkmale sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, geringfügig entlohnte Beschäftigte und tätige Personen zu beachten, dass alle im Handwerksunternehmen sozialversicherungspflichtig beschäftigten und geringfügig entlohten Personen erfasst werden, also auch diejenigen, die nicht im handwerklichen Bereich tätig sind (z. B. Verkaufs- und/oder Verwaltungspersonal).

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte:

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung (SGB III) sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem SGB III zu zahlen sind.

Geringfügig entlohnte Beschäftigte:

Zu den geringfügig entlohten Beschäftigten gehören alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die einer Beschäftigung nach § 8 (1) Sozialgesetzbuch Viertes Buch (SGB IV) nachgehen. Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung lag im Berichtsjahr nach § 8 (1) SGB IV vor, wenn das Arbeitsentgelt aus einer Beschäftigung regelmäßig im Monat 520 Euro (bis einschließlich September 2022: 450 Euro; bis einschließlich Jahr 2012: 400 Euro) nicht übersteigt.

Angaben über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und geringfügig entlohnte Beschäftigte werden dem Statistischen Bundesamt im Rahmen des Verwaltungsdatenverwendungsgesetzes von der Bundesagentur für Arbeit zur Verfügung gestellt. Von der Bundesagentur für Arbeit werden Stichtagswerte zum Monatsende mitgeteilt. In den Ergebnistabellen der Handwerkszählung wird der Jahresdurchschnitt ausgewiesen. Er wird als arithmetisches Mittel der Stichtagswerte gebildet.

Details siehe https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Definitionen/Glossare/Generische-Publikationen/Gesamtglossar.pdf?_blob=publicationFile

Umsatz

Die im Unternehmensregister nachgewiesenen Umsätze umfassen die steuerbaren Lieferungen und Leistungen der Rechtlichen Einheiten. Ab dem Berichtsjahr 2023 werden die Umsatzdaten um die nicht steuerbaren Umsätze ergänzt. Informationen über Rechtliche Einheiten mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen werden von den Finanzbehörden zusammen mit den Angaben zur Umsatzsteuerstatistik an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder übersandt. In dem gelieferten Datenmaterial der Finanzbehörden sind alle umsatzsteuerpflichtigen Rechtlichen Einheiten enthalten, die im jeweiligen Berichtsjahr Umsatzsteuervoranmeldungen in Deutschland abgegeben haben. Die Umsätze einiger Rechtlicher Einheiten sind nicht in den Daten der Finanzverwaltungen enthalten. So fehlen die Umsätze von Kleinunternehmen (Rechtliche Einheiten mit Umsätzen bis zu 22 000 Euro – bis zu 17 500 Euro (bis einschließlich 2019) – im Vorjahr und voraussichtlich nicht über 50 000 Euro im Berichtsjahr) sowie von jenen

Rechtlichen Einheiten, die nahezu ausschließlich steuerfreie Umsätze erzielen oder bei denen keine Steuerzahllast entsteht. Letzteres gilt nur, sofern die Rechtlichen Einheiten nicht auf die Steuerbefreiung verzichten. Weiterhin fehlen Umsätze sogenannter Jahresmelder, also Steuerpflichtiger, die im Vorjahr nicht mehr als 1 000 Euro Umsatzsteuer zu zahlen hatten und deshalb vom Finanzamt von der Umsatzsteuer-Voranmeldungspflicht befreit wurden.

Die steuerbaren Umsätze der einzelnen Handwerksunternehmen umfassen nicht nur den Handwerksumsatz, sondern auch Umsätze aus nichthandwerklicher Tätigkeit. Beispielsweise betreiben Autohäuser in der Regel eine Kfz-Werkstatt und sind deswegen in der Handwerksrolle eingetragen. Diese Handwerksunternehmen generieren auch Umsätze mit dem Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen. Eine Aufteilung der steuerbaren Umsätze nach fachlichen Kriterien in Handwerksumsatz und sonstige Umsätze ist nicht möglich. Die nichthandwerklichen Umsätze sind daher in den nachgewiesenen Umsätzen der Handwerksunternehmen enthalten.

Da nach dem Handwerkstatistikgesetz nur selbstständige Handwerksunternehmen in die Handwerkszählung einbezogen werden, sind Umsätze aus handwerklicher Tätigkeit, die in handwerklichen Nebenbetrieben oder innerbetrieblichen Abteilungen nichthandwerklicher Rechtlicher Einheiten erwirtschaftet werden, nicht in den nachgewiesenen Umsätzen enthalten.

2.2 Nutzerbedarf

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, die jeweiligen Länderressorts und verschiedene Handwerksorganisationen sowie Wissenschaft und Forschung benötigen Informationen über die Größe und Struktur des zulassungspflichtigen und zulassungsfreien Handwerks. Die Handwerkszählung liefert diese Strukturinformationen.

2.3 Nutzerkonsultation

In Zusammenarbeit mit den Handwerkskammern und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks wurden die fachliche und regionale Gliederung abgestimmt. Die Informationen über die Handwerkseigenschaft der Rechtlichen Einheiten stammen aus Dateien, die von den Handwerkskammern zur Verfügung gestellt werden.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Ergebnisse der Handwerkszählung werden seit dem Berichtsjahr 2008 aus dem Unternehmensregister gewonnen, das mehrere administrative Dateien zusammenführt.

Das Unternehmensregister ist eine regelmäßig aktualisierte Datenbank mit Rechtlichen Einheiten und Unternehmen aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sowie geringfügig entlohnenden Beschäftigten. In den Ergebnissen der Handwerkszählung bleiben daher Handwerksunternehmen ohne Umsatzsteuerpflicht bzw. ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder geringfügig entlohnte Beschäftigte unberücksichtigt. Ab dem Berichtsjahr 2018 gibt es beim Unternehmensregister Anpassungen. Bis einschließlich Berichtsjahr 2017 wurde in der amtlichen Statistik die Rechtliche Einheit mit dem Unternehmen gleichgesetzt und beide Begriffe synonym verwendet. Dies ändert sich mit der Umsetzung der EU-Unternehmensdefinition im Sinne der EU-Einheitenverordnung 696/93 im Unternehmensregister. Die EU-Einheitenverordnung definiert das Unternehmen als "kleinste Kombination rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und [...] über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt". Somit kann nach dieser Definition ein Unternehmen auch aus mehreren Rechtlichen Einheiten bestehen.

Da die Handwerkszählung dem Handwerkstatistikgesetz unterliegt und von der EU-Einheitenverordnung nicht betroffen ist, werden für die Auswertung der Handwerksunternehmen auch weiterhin die Rechtlichen Einheiten des Unternehmensregisters zugrunde gelegt. Die Methodik der Handwerkszählung ändert sich also nicht.

Bei der Auswertung des Unternehmensregisters für Zwecke der Handwerkszählung werden alle Handwerksunternehmen einbezogen, die einen Umsatz von mehr als 22 000 Euro erzielen und/oder kumuliert über die 12 Monate des Berichtsjahres über mindestens eine(n) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte(n) oder mindestens 12 geringfügig entlohnte Beschäftigte verfügten oder Mitglied eines steuerlichen Organkreises mit Schätzzumsatz waren. Eine Ausnahme bilden private Vermieter. Rechtliche Einheiten, die als solche identifiziert werden, sind grundsätzlich nicht auswertungsrelevant.

Das angewendete Auswertungskonzept zielt auf eine Darstellung des Gesamtbestandes an Handwerksunternehmen in einem bestimmten Berichtsjahr ab und entspricht daher im Wesentlichen dem Konzept der früheren erhebungsbasierten Handwerkszählungen. Basis der Auswertungen sind die zuletzt im Unternehmensregister verarbeiteten Verwaltungsdaten des Berichtsjahres.

Details zum Unternehmensregister siehe: https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Unternehmen/Unternehmensregister/_inhalt.html

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Aktualisierung des Unternehmensregisters und damit die Datengewinnung für die Handwerkszählung erfolgt durch eine jährliche Verknüpfung der vorhandenen Registerangaben mit den im Statistikregistergesetz und im Verwaltungsdatenverwendungsgesetz genannten administrativen Dateien. Dies sind im Wesentlichen:

- Dateien der Steuerverwaltung (Umsatzsteuerdateien von Oberfinanzdirektionen; Organschaftsdatei des Bundeszentralamtes für Steuern)
- Dateien der Bundesagentur für Arbeit (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und geringfügig entlohnte Beschäftigte)
- Dateien der Handwerkskammern (bei den Handwerkskammern eingetragene zulassungspflichtige und zulassungsfreie Handwerksunternehmen)

Weiterhin dienen Rückläufe aus statistischen Primärerhebungen in den einzelnen Wirtschaftsbereichen, Registerumfragen, Gewerbeanzeigen sowie Internet- bzw. Datenbankrecherchen zur Aktualisierung des Unternehmensregisters.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Die Datenaufbereitung im Rahmen der Handwerkszählung erfolgt als Auswertung des Unternehmensregisters. Die Handwerkszählung ist eine Totalauswertung. Eine Hochrechnung ist nicht erforderlich. Die Erhebungsmerkmale werden aus dem Unternehmensregister nach festgelegten Gliederungen aggregiert.

Im Unternehmensregister werden Umsatzschätzungen für Einzelwerte vorgenommen, wenn die Rechtlichen Einheiten Mitglied einer steuerlichen Organschaft sind. Bei einer Organschaft meldet nur der Organträger für alle Organschaftsmitglieder (Organträger und Organgesellschaften) den konsolidierten Außenumsatz der Organschaft an die Oberfinanzdirektionen. Dieser konsolidierte Außenumsatz enthält keine Innenumsätze zwischen den einzelnen Mitgliedern der Organschaft. Es liegen keine Angaben vor, welche Umsätze die einzelnen Organschaftsmitglieder erzielt haben.

Die Art der Einbeziehung der Organschaftsumsätze ist für Auswertungen aus dem Unternehmensregister aber von großer Bedeutung. Wenn die Umsätze der Organschaften - wie von den Finanzverwaltungen gemeldet - ausgewertet würden, wären die gesamten Umsätze der Organschaft in den Gewerbebezügen und in den Regionen nachgewiesen, denen die Organträger zugeordnet sind. Außerdem ist es möglich, dass z. B. der Organträger kein Handwerksunternehmen ist und nur die zugehörigen Organgesellschaften handwerklich tätig sind. Der gesamte Organschaftsumsatz würde in diesem Fall außerhalb des Handwerks nachgewiesen. Hier wird deutlich, dass ohne eine Schätzung des Umsatzes für alle Organschaftsmitglieder gravierende Verzerrungen entstehen können, zumal es sich bei den Organschaftsmitgliedern zu einem großen Teil um umsatzstärkere Rechtliche Einheiten handelt.

Daher wird der Umsatz der einzelnen Organschaftsmitglieder aus Erhebungen, Jahresabschlüssen und anderen Quellen übernommen oder auf der Grundlage des an die Finanzverwaltung gemeldeten Umsatzes der gesamten Organschaft und weiterer Strukturmerkmale auf Einzeldatenebene geschätzt.

Neben der Umsatzschätzung für Organschaftsmitglieder werden bei der Aufbereitung der Handwerkszählung folgende Schätzungen durchgeführt:

- Da über die Anzahl der tätigen Inhaberinnen und Inhaber keine Informationen aus Verwaltungsdaten vorliegen, werden Werte für dieses Merkmal geschätzt. Auf die Schätzung mithelfender Familienangehöriger wird aus methodischen Gründen verzichtet.
- Vereinzelt Handwerksunternehmen können aus den vorhandenen Datenquellen keine Umsätze zugeordnet werden, obwohl Beschäftigte vorhanden sind. Es handelt sich hier in der Regel um nicht erkannte Organschaftsmitglieder oder Jahresmelder. Auch für diese Handwerksunternehmen wird der fehlende Umsatz geschätzt.

Im Berichtsjahr 2023 wurden 4,7 % der Umsätze für auswertungsrelevante Handwerksunternehmen ohne Erhebungsumsätze aus anderen Primärerhebungen geschätzt.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Es werden keine Preis- oder Saisonbereinigungsverfahren eingesetzt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Die Handwerkszählung ist eine Registerauswertung. Es entsteht kein Beantwortungsaufwand.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Genauigkeit der Handwerkszählung hängt von der Genauigkeit des Unternehmensregisters ab. Da das Unternehmensregister hauptsächlich aus Verwaltungsdaten gespeist und aktualisiert wird, kann es grundsätzlich nur Einheiten und deren Merkmale in seinen Bestand aufnehmen, die von den Verwaltungsbehörden zum jeweiligen Berichtsjahr mitgeteilt werden.

Die Qualität der im Unternehmensregister abgelegten Angaben wird maßgeblich von der Datenlage in den Verwaltungsbehörden bestimmt, in denen die jeweilige Datei geführt wird. Sowohl der Bestand an Einheiten als auch die Ausprägungen der Merkmale selbst werden für die Zwecke der Verwaltungsbehörden erhoben und entsprechen daher nicht zwangsläufig auch den Anforderungen der amtlichen Statistik.

Durch die Zusammenführung von Daten aus verschiedenen Quellen, deren kombinierte Plausibilisierung und durch Schätzungen bei fehlenden Merkmalen, erfüllen die Angaben im Unternehmensregister einen Qualitätsstandard, der eine Auswertung und Veröffentlichung der Ergebnisse zulässt.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Die Handwerkszählung ist eine Totalauswertung. Ein Stichprobenfehler existiert daher nicht.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Bei der Handwerkszählung existieren verschiedene Fehlerquellen, die auf methodische Ursachen zurückzuführen sind.

Für die Umsatzangaben werden Umsatzsteuervoranmeldungen, die an die Oberfinanzdirektionen gemeldet wurden, verwendet. Im Unternehmensregister werden nur Rechtliche Einheiten mit Umsatzsteuervoranmeldungen nachgewiesen, die im Berichtsjahr eine Relevanzschwelle von 22 000 Euro Umsatz überschritten haben. Wenn Rechtliche Einheiten, die diese Schwelle nicht überschreiten, außerdem keine sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnnten Beschäftigten haben, werden sie nicht im Unternehmensregister geführt und sind daher auch nicht in der Handwerkszählung nachgewiesen. In Gewerbebezügen mit kleinbetrieblicher Struktur kann es daher sein, dass andere Primärstatistiken höhere Fallzahlen an Handwerksunternehmen ausweisen.

Zwischen den Dateien mit Informationen zur Handwerkseigenschaft und dem Unternehmensregister kann es zu zeitlichen Inkonsistenzen kommen. Rechtliche Einheiten, die kurz vor dem Auswertungsstichtag des Unternehmensregisters gegründet werden, sind unter Umständen bereits in den Dateien der Handwerkskammern enthalten, werden aber noch nicht im Unternehmensregister nachgewiesen, weil sie noch keine sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder geringfügig entlohnte Beschäftigte und/oder Umsatzsteuervoranmeldungen hatten. Deshalb können die Fallzahlen besonders in Gewerbebezügen mit vielen Unternehmensgründungen unterhalb des wahren Wertes liegen.

Die unter 3.3 "Datenaufbereitung" beschriebenen Schätzverfahren können auch zu nicht stichprobenbedingten Fehlern führen. Die Schätzungen wirken sich in erster Linie auf die Ergebnisse des Umsatzes aus. Sie führen nicht zu einer systematischen Über- oder Unterschätzung des wahren Wertes.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Die Handwerkszählung wird auf Basis des Unternehmensregisters durchgeführt. Zum Zeitpunkt der Auswertung liegen die endgültigen Daten aus dem Unternehmensregister vor. Es sind daher keine Revisionen vorgesehen.

4.4.2 Revisionsverfahren

Nicht relevant.

4.4.3 Revisionsanalysen

Nicht relevant.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die Ergebnisse der Handwerkszählung zum Berichtsjahr 2023 werden 21 Monate nach dem Ende des Berichtsjahres veröffentlicht und stehen damit ab Mitte September 2025 zur Verfügung.

5.2 Pünktlichkeit

Eine Statistik ist pünktlich, wenn die Ergebnisse zu dem vorab geplanten und ggf. bekannt gegebenen Termin veröffentlicht werden. Die Veröffentlichung der Ergebnisse für das Berichtsjahr 2023 erfolgte mit der Veröffentlichung der detaillierten Ergebnisse pünktlich am 18. September 2025.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Handwerkszählung wird für alle Bundesländer und für Deutschland nach dem gleichen Verfahren durchgeführt. Die Ergebnisse der einzelnen Bundesländer sind daher vergleichbar. Auf internationaler Ebene gibt es keine entsprechenden Angaben, weil es in anderen Ländern keine vergleichbare formaljuristische Abgrenzung des Handwerks gibt.

In der Handwerkszählung werden die Ergebnisse am Sitz des Handwerksunternehmens ausgewiesen. Da es Handwerksunternehmen gibt, die aus mehreren örtlichen Einheiten bestehen, die sich jeweils nicht alle am Sitz des Handwerksunternehmens befinden müssen, kommt es vor, dass bei einem Ergebnismachweis unterhalb der Bundesebene Umsätze und tätige Personen nicht unbedingt dort nachgewiesen werden, wo sie tatsächlich anfallen. Wenn beispielsweise der Sitz eines bundesweit agierenden Handwerksunternehmens in einem bestimmten Landkreis liegt, werden Umsätze und Beschäftigte für das gesamte Handwerksunternehmen dort ausgewiesen. Dies ist bei der Interpretation der regional gegliederten Ergebnisse zu berücksichtigen.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Der zeitliche Vergleich der Ergebnisse der Handwerkszählung für das Berichtsjahr 2016 mit denen der Vorjahre ist besonders beim Merkmal "Zahl der Handwerksunternehmen" nicht ohne Weiteres möglich. In den Berichtsjahren 2014 und 2015 wurden aus technischen Gründen teilweise auch aktive Handwerksunternehmen in den Handwerkszählungen ausgewiesen, die die vom Unternehmensregister verwendeten Schwellen für die Auswertungsrelevanz bei Umsatz und/oder Beschäftigten unterschritten. Dies betraf bundesweit in den Berichtsjahren 2014 und 2015 jeweils ca. 3 % der ausgewiesenen Einheiten, die jeweils ca. 0,4 % der Beschäftigten repräsentierten. Die Beiträge zu den Umsatzergebnissen waren in beiden Jahren vernachlässigbar gering.

Die genannte Besonderheit führte besonders beim Merkmal "Zahl der Unternehmen" zu Einschränkungen bei der Vergleichbarkeit der Ergebnisse der Handwerkszählung mit denen des Unternehmensregisters. Die Vergleichbarkeit mit den Auswertungen des Unternehmensregisters ist jedoch für die Einordnung der Ergebnisse der Handwerkszählung hochrelevant. Deswegen wird mit dem Berichtsjahr 2016 die Abgrenzung auswertungsrelevanter Rechtlicher Einheiten in den Handwerkszählungen an die der Auswertungen des Unternehmensregisters angeglichen (siehe 7.1 "Unternehmensregister").

In der Handwerkszählung werden seit dem Berichtsjahr 2015 zur Verringerung der Schätzanteile zusätzlich Erhebungsumsätze verwendet. Diese wurden als Umsatz bei Handwerksunternehmen in steuerlicher Organschaft eingesetzt (siehe 3.3). Dadurch kann die Vergleichbarkeit einzelner Ergebnisse in tiefer regionaler und fachlicher Gliederung zu den Vorjahren, in denen Schätzwerte verwendet wurden, eingeschränkt sein.

Die Ergebnisse der Handwerkszählung für die Berichtsjahre 2014 und 2013 sind nur bedingt miteinander vergleichbar. Ab dem Berichtsjahr 2014 werden die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und die geringfügig entlohnten Beschäftigten nicht mehr als Stichtagswert zum 31.12., sondern als jahresdurchschnittlicher Wert der Monatsmeldungen des Berichtsjahres ausgewiesen. Beim zeitlichen Vergleich muss generell berücksichtigt werden, dass in der Handwerkszählung Änderungen der Berichtskreisabgrenzung stattfinden (siehe 1.1). Hinzu kommt, dass im Juni 2011 in der Handwerksordnung der Zuschnitt der Gewerbezeige geändert wurde. U. a. wurden die zulassungsfreien Gewerbezeige 20 (Sticker) und 22 (Weber) sowie die früher handwerksähnlichen Gewerbezeige 29 (Klöppler), 32 (Posamentierer) und 34 (Stricker) zum neu definierten zulassungsfreien Gewerbezeig 20 (Textilgestalter) zusammengefasst. Diese Neuordnung wurde bei Zuordnung der Handwerkseigenschaften für das Berichtsjahr 2011 in das Unternehmensregister verwendet. Deswegen ist zwischen den Berichtsjahren 2010 und 2011 ein Vergleich des zulassungsfreien Gewerbezeigs 20 (Sticker respektive Textilgestalter) nicht möglich. Der Gewerbezeig 22 (Weber) wird nur bis Berichtsjahr 2010 ausgewiesen. Unabhängig hiervon können Abweichungen beim Zeitreihenvergleich einzelner Positionen dadurch

entstehen, dass sich bei gewichtigen Handwerksunternehmen in den einzelnen Berichtsjahren Änderungen der Handwerkseigenschaft oder der Organschaftszugehörigkeit ergeben haben.

Die Ergebnisse der Handwerkszählungen ab dem Berichtsjahr 2008 können nur sehr eingeschränkt mit denen der Handwerkszählung 1995 verglichen werden. Zum einen wurde die Datengewinnung von einer Befragung auf eine Registerauswertung umgestellt. Dies führt dazu, dass viele Merkmale, die 1995 erfragt wurden, für die Handwerkszählung ab Berichtsjahr 2008 nicht zur Verfügung stehen.

Außerdem trat am 1.1.2004 eine novellierte Handwerksordnung in Kraft. Dabei wurden einige Gewerbebezüge zulassungsfrei, da der Meisterzwang bei diesen Gewerbebezügen entfiel. In einigen der betroffenen Gewerbebezüge gab es daraufhin sehr viele Unternehmensgründungen. Die Novellierung führt dazu, dass in diesen Gewerbebezügen verglichen mit der Handwerkszählung 1995 erheblich mehr - vor allem kleine - Handwerksunternehmen ausgewiesen werden.

Handwerksordnung 2020

Aufgrund der Änderung der Handwerksordnung (HWO) im Februar 2020 sind zwölf zulassungsfreie Gewerbebezüge in das zulassungspflichtige Handwerk gewechselt und die Nr. 54 "Holz- und Bautenschützer" und Nr. 55 "Bestatter" aus der früheren HWO Anlage B Abschnitt 2 (handwerksähnliches Gewerbe) wurden in das zulassungsfreie Handwerk aufgenommen (siehe Anhang 1).

Der geänderten HWO 2020 entsprechend verändert sich die Zusammensetzung der betroffenen Gewerbebezüge ab dem Berichtsjahr 2020. Die Änderungen in den Gewerbebezüge haben auch Auswirkungen auf die Insgesamt-Positionen. Die Ergebnisse der betroffenen Gewerbebezüge und der Insgesamt-Positionen können somit ab dem Berichtsjahr 2020 direkt nur eingeschränkt mit den zuvor ermittelten Ergebnissen verglichen werden.

Handwerksordnung 2021

Aufgrund der Änderung der Handwerksordnung (HWO) 2021 wurden die bisher eigenständigen Gewerbebezüge des zulassungsfreien Handwerks Drucker (B1-40), Siebdrucker (B1-41) und Flexografen (B1-42) unter dem GWZ B1-40 "Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)" zusammengefasst. In das zulassungsfreie Handwerk wurde die Nr. 56 Kosmetiker aus der früheren HWO Anlage B Abschnitt 2 (handwerksähnliches Gewerbe) aufgenommen. Zusätzlich gab es einige textliche Anpassungen der Gewerbebezüge (siehe Anhang).

Der geänderten HWO 2021 entsprechend verändert sich durch das Hinzukommen der Kosmetiker die Zusammensetzung der Gewerbebezüge "VII Handwerke für den privaten Bedarf" im zulassungsfreien Handwerk ab dem Berichtsjahr 2021. Damit ist die Vergleichbarkeit mit den zuvor ermittelten Ergebnissen eingeschränkt. Durch die Zusammenfassung des GWZ B1-40 "Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)" ist dieser nicht direkt vergleichbar mit dem früheren GWZ Drucker (B1-40).

Im Berichtsjahr 2021 kam es in Hamburg und Schleswig-Holstein zu einer Untererfassung der Daten zur Handwerkszählung. Sie bilden nur etwa 95 % der Handwerksunternehmen ab.

Die Ergebnisse ab dem Berichtsjahr 2016 sind mit den Folgejahren vergleichbar - Ausnahme Gewerbebezüge und Insgesamt-Positionen - siehe vorhergehende Absätze. Dementsprechend bemisst sich der Qualitätsindikator "Längen der Zeitreihen mit vergleichbaren Werten" auf 8 Referenzperioden seit dem letzten Bruch.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die wirtschaftliche Aktivität wird in den Ergebnissen der Wirtschaftsstatistiken in der Regel nach den Wirtschaftszweigen der WZ 2008 (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008) gegliedert, während die meisten Ergebnisse der Handwerkszählung nach Gewerbebezügen der Handwerksordnung gegliedert vorliegen. Ein Vergleich der nach Gewerbebezügen gegliederten Ergebnisse mit nach WZ 2008 gegliederten Statistiken ist nicht möglich. Die Grundlage für die Klassifikation der WZ 2008 bilden die wirtschaftlichen Tätigkeiten, die von statistischen Einheiten ausgeübt werden. Die Gewerbebezüge der Handwerksordnung stellen dagegen auf die Gewerbe ab, die ein Handwerksunternehmen als stehendes Gewerbe ausüben darf. Durch diese unterschiedliche Abgrenzung der beiden Klassifikationen sind die Wirtschaftszweige nach WZ 2008 - auch bei Namensgleichheit - nicht deckungsgleich mit den Gewerbebezügen der Handwerksordnung. So gibt es Handwerksunternehmen mit dem Gewerbebezug Elektrotechniker, die der Gewerbebezüge Ausbaugewerbe zugerechnet werden. Nach der WZ 2008 sind diese Handwerksunternehmen sehr oft außerhalb des Ausbaugewerbes tätig, beispielsweise im Wirtschaftsbereich "Herstellung von elektrischen Ausrüstungen" oder in der Branche "Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen".

Um die Ergebnisse der Handwerkszählung mit denen anderer Wirtschaftsstatistiken vergleichen zu können, werden sie, neben der Gliederung nach Gewerbezeigen, auch gegliedert nach ausgewählten Wirtschaftszweigen der WZ 2008 ausgewiesen. Eine Auflistung der ausgewiesenen Wirtschaftszweige ist als Anhang 3 angefügt.

Nur die Ergebnisse der Handwerkszählung nach ausgewählten Wirtschaftszweigen der WZ 2008 sind grundsätzlich mit den Ergebnissen der nachfolgend aufgeführten Statistiken nach Rechtlichen Einheiten vergleichbar. Die Betrachtungen zur Vergleichbarkeit beziehen sich - abgesehen von der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung - jeweils nur auf die nach Wirtschaftszweigen gegliederten Ergebnisse der Handwerkszählung.

In den amtlichen Wirtschaftsstatistiken wird das Merkmal tätige Personen in der Regel inklusive der mithelfenden Familienangehörigen ausgewiesen. Weil die Anzahl der mithelfenden Familienangehörigen aus vorhandenen Verwaltungsdaten nicht ermittelt werden kann, werden die tätigen Personen in der Handwerkszählung ohne diese Personengruppe ausgewiesen.

Die Handwerkszählung hat thematische Überschneidungen zu folgenden Statistiken:

Vierteljährliche Handwerksberichterstattung (EVAS-Nr. 53211)

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung ermittelt Veränderungsraten und Messzahlen der Umsätze und Beschäftigten von Handwerksunternehmen. Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung dient der Konjunkturbeobachtung und weist aus diesem Grund einige methodische Unterschiede gegenüber der Handwerkszählung auf.

Die Jahresergebnisse der Handwerkszählung und der Handwerksberichterstattung sind nicht direkt vergleichbar. Da zum Zeitpunkt der Aufbereitung der Handwerkszählung bereits revidierte Informationen zu der wirtschaftlichen Aktivität, der Handwerkseigenschaft, der Zugehörigkeit zu steuerlichen Organschaften, dem Umsatz und den Beschäftigten einzelner Einheiten vorliegen, weichen die Ergebnisse voneinander ab. Weiterhin werden bei der Handwerksberichterstattung aus methodischen Gründen steuerfreie Lieferungen und Leistungen ohne Vorsteuerabzug nicht zum Umsatz gezählt (vgl. 2.1.3).

Zusätzlich ist zu beachten, dass seit dem Berichtsjahr 2014 in der Handwerkszählung die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und die geringfügig entlohten Beschäftigten nicht mehr als Stichtagswerte zum 31.12., sondern als jahresdurchschnittliche Werte der Monatsmeldungen des Berichtsjahres ausgewiesen werden, während in der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung Ergebnisse zum Ende des jeweiligen Quartals ermittelt werden. Für die Jahresergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung werden Durchschnitte aus Quartalswerten gebildet. Auch diese sind nicht ohne Weiteres mit den Ergebnissen der Handwerkszählung vergleichbar.

Nähere Informationen sind auch im Qualitätsbericht zur vierteljährlichen Handwerksberichterstattung zu finden.

[Qualitätsbericht zur vierteljährlichen Handwerksberichterstattung](#)

Unternehmensregister

Neben der Handwerkszählung gibt es weitere Auswertungen des Unternehmensregisters. Diese zielen auf eine Darstellung der Gesamtwirtschaft ab, während die Handwerkszählung ihren Fokus ausschließlich auf Handwerksunternehmen legt. Seit dem Berichtsjahr 2018 gibt es bei den auf die Gesamtwirtschaft abzielenden Auswertungen aus dem Unternehmensregister Anpassungen: Bis zum Berichtsjahr 2017 bezeichnete Tabellen zu "Unternehmen" werden künftig in Tabellen zu "Rechtlichen Einheiten" umbenannt. Hintergrund ist die Umsetzung der EU-Unternehmensdefinition im Sinne der EU-Einheitenverordnung 696/93 im Unternehmensregister (siehe 3.1).

Da die Handwerkszählung dem Handwerkstatistikgesetz unterliegt und von der EU-Einheitenverordnung nicht betroffen ist, werden für die Handwerkszählung auch weiterhin die Rechtlichen Einheiten des Unternehmensregisters zugrunde gelegt und es kommt zu keiner Änderung bei der Handwerkszählung. Die Ergebnisse der Handwerkszählung nach ausgewählten Wirtschaftszweigen der WZ 2008 sind damit grundsätzlich mit den Auswertungen aus dem Unternehmensregister zu Rechtlichen Einheiten vergleichbar.

Allerdings gibt es einige methodische Unterschiede zur Handwerkszählung, die die Vergleichsmöglichkeiten einschränken. Die Auswertungen des Unternehmensregisters beziehen sich auf die Gesamtheit der Rechtlichen Einheiten, die im Unternehmensregister geführt werden, während die Handwerkszählung nur die Handwerksunternehmen ausweist.

Weiterhin wirken sich die unter 3.3 beschriebenen Verfahren auf die Vergleichbarkeit der Ergebnisse aus, da sie teilweise nicht auf alle Rechtlichen Einheiten des Unternehmensregisters, sondern nur auf Handwerksunternehmen angewendet werden. Die beschriebenen Schätzungen im Rahmen der Handwerkszählung führen zu geringfügigen Abweichungen verglichen mit Auswertungen des Unternehmensregisters.

Statistiken des Bauhaupt- und Ausbaugewerbes

Die Ergebnisse der Handwerkszählung nach ausgewählten Wirtschaftszweigen der WZ 2008 sind nur eingeschränkt mit den Statistiken des Baugewerbes (Bauhaupt- und Ausbaugewerbe) nach Rechtlichen Einheiten vergleichbar.

Unterschiede ergeben sich daraus, dass die Handwerkseigenschaft bei den Statistiken des Baugewerbes kein Abgrenzungskriterium ist. Zusätzlich erfolgt die Abgrenzung des Handwerks für die Statistiken des Baugewerbes früher als bei der Handwerkszählung, so dass es zu Abweichungen durch zwischenzeitlich revidierte Informationen zur Handwerkseigenschaft einiger Fälle kommt. Des Weiteren lassen sich Unterschiede zu den Ergebnissen im Baugewerbe auch darauf zurückführen, dass Erhebungsdaten ausgewertet werden. In der Handwerkszählung werden hingegen Verwaltungsdaten der Handwerksunternehmen herangezogen. Durch Abschneidegrenzen im Baugewerbe, beispielsweise bei der Investitionserhebung, kommt es zu weiteren Einschränkungen der Vergleichbarkeit.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Tabellen der Handwerkszählung sind in sich kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Handwerkszählung liefert zurzeit keine Beiträge für die Erstellung anderer Statistiken.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Die Ergebnisse der Handwerkszählung für Deutschland werden per Pressemitteilung veröffentlicht (siehe 8.3).

Veröffentlichungen

Auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de) stehen unter "Branchen und Unternehmen" - "Handwerk" - "Strukturdaten" Tabellen zur Verfügung.

https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Handwerk/_inhalt.html#sprg233594

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Ergebnisse der Handwerkszählung für Deutschland sowie aggregierte Ergebnisse für die Bundesländer wie folgt:

Bis Berichtsjahr 2019 sind die Daten der Fachserie 4, Reihe 7.2 mit den Ergebnissen der Handwerkszählung in der Statistischen Bibliothek zu finden. Ab Berichtsjahr 2020 ist die Fachserie eingestellt.

https://www.statistischebibliothek.de/mir/receive/DESerie_mods_00000216

Online-Datenbank

Die Publikation der Ergebnisse erfolgt zudem über die Datenbank GENESIS-Online (<https://www.destatis.de/genesis>) unter dem Stichwort "Handwerkszählung" bzw. unter dem Code "53111". Eckdaten auf Kreisebene sind in der Regionaldatenbank (<https://www.regionalstatistik.de/>) zu finden.

Zugang zu Mikrodaten

Mikrodaten sind derzeit nicht verfügbar.

Sonstige Verbreitungswege

Detaillierte Ergebnisse für die Bundesländer publizieren die Statistischen Ämter der Länder.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Feuerhake, J: "Handwerkszählung 2008", WiSta 1/2012, S. 51 ff.

https://www.destatis.de/GPStatistik/receive/DEAusgabe_ausgabe_00000335

Feuerhake, J: "Neu konzipierte Handwerkszählung", MVE 1/2012, S. 8 ff.

https://www.destatis.de/GPStatistik/receive/DEHeft_heft_00026511

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Die Veröffentlichungstermine der Ergebnisse der Handwerkszählung werden in der kurzfristigen Veröffentlichungsvorschau angekündigt. Jeden Freitag um 10 Uhr kündigt die Pressestelle des Statistischen Bundesamtes mittels einer wöchentlichen Terminvorschau alle Presseveröffentlichungen der Folgeweche an.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Die aktuellen Veröffentlichungstermine können über folgenden Link eingesehen werden:

<https://www.destatis.de/DE/Presse/Termine/Veroeffentlichungstabelle/inhalt.html>

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Ergebnisse der Handwerkszählung werden allen Nutzern zum gleichen Zeitpunkt bekannt gemacht.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.